

Umwelt

Abfallbilanz

(Abfallaufkommen/-verbleib, Abfallintensität,
Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen)



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 01.07.2020
Artikelnummer: 5321001187004

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhaltsverzeichnis

Zeichenerklärungen, Abkürzungen

Vorbemerkungen

- 1 Erläuterungen zur Abfallbilanz
 - 1.1 Abfallstatistische Erhebungen
 - 1.2 Methodik der Abfallbilanz
 - 1.3 Vergleichbarkeit der Daten im Zeitablauf
 - 1.4 Zusammenhang der Abfallbilanz mit der Fachserie 19 Reihe 1 "Abfallentsorgung"
 - 1.5 Regionale Gliederung
- 2 Erläuterungen zu den Abfallkennzahlen
 - 2.1 Abfallintensität
 - 2.2 Siedlungsabfälle pro Kopf
- 3 Erläuterungen zum Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen 2018
 - 3.1 Gesetzliche Grundlagen
 - 3.2 Ermittlung des Abfallaufkommens nach Wirtschaftszweigen
 - 3.3 Vergleichbarkeit und Veröffentlichung der Daten
- 4 Begriffsdefinitionen

Tabellen und Abbildungen

- 1 Abfallbilanz
 - 1.1 Abfallbilanz 2006
 - 1.2 Abfallbilanz 2007
 - 1.3 Abfallbilanz 2008
 - 1.4 Abfallbilanz 2009
 - 1.5 Abfallbilanz 2010
 - 1.6 Abfallbilanz 2011
 - 1.7 Abfallbilanz 2012
 - 1.8 Abfallbilanz 2013
 - 1.9 Abfallbilanz 2014
 - 1.10 Abfallbilanz 2015
 - 1.11 Abfallbilanz 2016
 - 1.12 Abfallbilanz 2017
 - 1.13 Abfallbilanz 2018
 - Abbildung 1: Abfallaufkommen 2018 nach Abfallströmen
- 2 Lange Zeitreihen des Abfallaufkommens
 - 2.1 Abfallaufkommen in den Jahren 1996 - 2005
 - 2.2 Abfallaufkommen in den Jahren 2006 - 2018
- 3 Abfallkennzahlen
 - 3.1 Abfallintensität des Abfallnettoaufkommens
 - 3.2 Abfallintensität des Abfallbruttoaufkommens
 - 3.3 Abfallintensität der Bau- und Abbruchabfälle
 - Abbildung 2: Entwicklung der Abfallintensität
 - Abbildung 3: Entwicklung des Abfallaufkommens (netto) und der Wirtschaftsleistung (BIP)
 - 3.4 Siedlungsabfälle pro Kopf
 - 3.5 Haushaltstypische Siedlungsabfälle pro Kopf
 - Abbildung 4: Aufkommen an Siedlungsabfällen und haushaltstypischen Siedlungsabfällen pro Kopf
 - Abbildung 5: Entwicklung der Siedlungsabfälle, haushaltstypischen Siedlungsabfälle und Bevölkerung (Index 1999 = 100)
- 4 Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen 2018

Anhang

- 1 Zuordnung der Abfallarten (EAV) zu den Abfallfraktionen der Abfallbilanz
- 2 Liste der haushaltstypischen Siedlungsabfälle
- 3 Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) 2018
- 4 Äquivalenztabelle nach Anhang III EU-Abfallstatistikverordnung
- 5 Beseitigungsverfahren und Verwertungsverfahren

Klassifikation

Darstellung der Wirtschaftszweige nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). Diese ist abrufbar unter dem Link <https://www.klassifikationsserver.de/> unter Auswahl, Wirtschaftszweigklassifikationen.

Erläuterungen des Abfallschlüssels

Die Abfälle sind in der Regel nach den Kapiteln, Gruppen und Abfallarten des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV), eingeführt durch die Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 (BGBl. I S. 3379) in der jeweils geltenden Fassung, gegliedert. Das Abfallverzeichnis ist abrufbar unter dem Link <https://www.klassifikationsserver.de/> unter Auswahl, Umweltklassifikationen.

Auf- und Abrundungen

Generell ist in den Tabellen und Grafiken – ohne Rücksicht auf die Endsumme – auf- bzw. abgerundet worden. Dadurch können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Zeichenerklärungen

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
*	=	Abfälle, die im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes gefährlich sind
r	=	berichtigte Zahl

Abkürzungen

BGBL.	=	Bundesgesetzblatt
BIP	=	Bruttoinlandsprodukt
bzw.	=	beziehungsweise
ca.	=	circa
D-Code	=	Beseitigungsverfahren
EAK	=	Europäischer Abfallkatalog
EAV	=	Europäisches Abfallverzeichnis
EG	=	Europäische Gemeinschaft
EU	=	Europäische Union
Eurostat	=	Statistisches Amt der Europäischen Union
ESVG	=	Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen
EWC	=	European Waste Classification for Statistics, Version 4
exkl.	=	exklusive
FG	=	Frischgewicht
LAGA	=	Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall
LVP	=	Leichtverpackungen
Mill.	=	Million
Mrd.	=	Milliarde
Nr.	=	Nummer
öRE	=	öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger
PPK	=	Papier, Pappe, Kartonagen
R-Code	=	Verwertungsverfahren
S.	=	Seite
SNA	=	System of National Accounts
t	=	Tonne
TM	=	Trockenmasse
u.a.	=	unter anderem
UStatG	=	Umweltstatistikgesetz
usw.	=	und so weiter
VO	=	Verordnung
WZ	=	Wirtschaftszweig

1. Erläuterungen zur Abfallbilanz

1.1 Abfallstatistische Erhebungen

Das Umweltstatistikgesetz¹ (UStatG) bildet die Gesetzesgrundlage für die Durchführung der abfallstatistischen Erhebungen. Die Abfallstatistik setzt sich ab Berichtsjahr 2006 aus folgenden Erhebungen mit unterschiedlichen Periodizitäten zusammen:

- Erhebung über die Abfallentsorgung (§ 3 Absatz 1 UStatG) – jährlich
- Erhebung über Haushaltsabfälle bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (§ 3 Absatz 2 UStatG) – jährlich
- Erhebung über die Abfallerzeugung (§ 3 Absatz 3 UStatG) – vierjährlich
- Sekundärstatistische Auswertung von Begleitscheinen transportierter gefährlicher Abfälle (§ 4 Absatz 1 UStatG) – jährlich
- Grenzüberschreitende Verbringung von notifizierungspflichtigen Abfällen gemäß dem Baseler Übereinkommen (§ 4 Absatz 2 UStatG) – jährlich
- Erhebungen über die Entsorgung bestimmter Abfälle, wie Bau- und Abbruchabfälle – (§ 5 Absatz 1 UStatG) – zweijährlich in den geraden Jahren, gebrauchte Verpackungen und Elektroaltgeräte (§ 5 Absatz 2 und Absatz 3 UStatG) – jeweils jährlich

Darauf aufbauend ordnet § 6 UStatG die Aufbereitung der Erhebungen in Form von Bilanzen an, die Aufkommen, Verwertung und Beseitigung der Hauptabfallströme darstellen.

Hinweise zur Methodik und zur Datenqualität der einzelnen Erhebungen finden sich jeweils in den Qualitätsberichten. Diese sind abrufbar im Internet unter folgendem Link:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/_inhalt.html → Qualitätsberichte nach Themen: Gesellschaft und Umwelt → Umwelt → Abfallwirtschaft

1.2 Methodik der Abfallbilanz

Die Abfallbilanz stellt das inländische Abfallaufkommen für Deutschland nach Abfallkategorien (Abfallströmen) und Verwertungs- bzw. Beseitigungspfaden dar und weist Verwertungs- und Recyclingquoten auf Bundesebene aus.

Die Angaben aus den abfallstatistischen Erhebungen² nach § 3 (1), § 4 Nr. 2 und § 5 (1) UStatG werden mit Hilfe eines Rechenmodells zur Abfallbilanz zusammengeführt. Die übrigen Erhebungen werden zur Vermeidung von Doppelzählungen in der Bilanzrechnung nicht berücksichtigt, weil davon auszugehen ist, dass die hierbei erfassten Abfälle früher oder später als Input einer Entsorgungsanlage berichtet werden. Im Falle der nur zweijährlich durchzuführenden Erhebung bei den Anlagen zur Aufbereitung von Bauabfällen werden in den ungeraden Bilanzjahren die Ergebnisse dieser Anlagen aus dem vorherigen Erhebungsjahr übernommen.

Die Berechnung erfolgt ab dem Berichtsjahr 2006 nach dem Bruttomengenprinzip. Ausgehend vom Input aller registrierten Abfallentsorgungsanlagen werden je im Inland erzeugte Abfallart die entsorgten Abfallmengen zusammengefasst. Errechnet wird dies über den Input der Inlandsmenge aller Abfallentsorgungsanlagen zuzüglich der Exporte notifizierungspflichtiger Abfälle. Mehrfach behandelte Abfallströme erhöhen dabei in gewissem Umfang das Abfallaufkommen. Deshalb werden die erneut behandelten Sekundärabfälle, die bereits aus einer Abfallbehandlung entstanden sind, separat ausgewiesen. Im Unterschied dazu verlassenen Sekundärabfälle, die bei keiner weiteren Abfallentsorgungsanlage als Input gemeldet werden, im Sinne der Abfallbilanz das Abfallregime und damit auch das statistische System. Für diese Teilströme wird angenommen, dass sie bereits ausreichend vorbehandelt wurden, sie fließen quasi als Rohstoffe in den weiteren Wirtschaftskreislauf ein. Gleiches gilt für Stoffströme, die unmittelbar, also ohne vorherige Behandlung in einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage, wieder in den Produktionsprozess eingesetzt werden. Als Beispiel seien hier bestimmte Teilströme des Metallschrotts genannt.

¹ Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 5 des Gesetzes vom 05. Juli 2017 (BGBl. I S. 2234) geändert worden ist.

² Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 jährlich veröffentlicht in der Fachserie 19 „Umwelt“, Reihe 1 „Abfallentsorgung“ des Statistischen Bundesamtes, ab Berichtsjahr 2018 veröffentlicht unter <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> --> Themen / Statistiken 321 Abfallwirtschaft.

Die Abfallbilanz folgt folgender Arithmetik, wobei die Zwischensumme ohne den Sekundärabfallstrom das Nettoaufkommen und die Summe über alle Stoffströme das Abfallaufkommen insgesamt (Bruttoaufkommen) ergibt:

	Siedlungsabfälle
+	Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen
+	Bau- und Abbruchabfälle
+	Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)
=	Nettoaufkommen
+	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle)
=	Abfallaufkommen insgesamt

Die Grundlage für das Rechenmodell bilden die einheitliche Definition und Verschlüsselung der an den Behandlungs- und Entsorgungsanlagen erfassten Abfallarten. Diese Funktion erfüllt das Europäische Abfallverzeichnis (EAV)³, das sich in Abfallkapitel (EAV-2-Steller), Abfallgruppen (EAV-4-Steller) und Abfallarten (EAV-6-Steller)⁴ gliedert und Abfallarten systematisch – überwiegend nach der Herkunft – verschlüsselt, z. B. Abfallschlüssel 010101 – Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen. Sämtliche Zuordnungen in der Abfallbilanz erfolgen anhand der primär bei den Anlagenbetreibern erfragten Abfallarten. Gefährliche Abfälle sind die mit einem Sternchen „*“ versehenen Abfallarten. Sie werden in der Abfallbilanz jeweils als zusammengefasste Größe dargestellt.

In Anhang 1 werden für alle in der Bilanz dargestellten Abfallströme die jeweils zugeordneten Abfallschlüssel (EAV) aufgelistet.

Das vollständige Abfallverzeichnis für das laufende Berichtsjahr ist im Anhang 3 einzusehen. Die EAV-Kataloge ab Berichtsjahr 2012 sind im Klassifikationsserver der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder im Internet unter <https://www.klassifikationsserver.de> → Auswahl → Umweltklassifikationen → Europäisches Abfallverzeichnis (EAV) abrufbar.

Alle Angaben beziehen sich auf das Feuchtgewicht (Feuchtmasse) der Abfälle.

Siedlungsabfälle

Zu den Siedlungsabfällen im Sinne der Abfallbilanz gehören alle Abfälle des Abfallkapitels 20 (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen) und der Abfallgruppe 1501 (Verpackungen – einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle). Die Siedlungsabfälle werden weiter differenziert in haushaltstypische Siedlungsabfälle und sonstige Siedlungsabfälle. Als haushaltstypische Siedlungsabfälle im Sinne der Statistik sind bestimmte Siedlungsabfälle (z. B. Hausmüll, Sperrmüll, Verpackungen, Garten- und Parkabfälle, siehe Anhang 2), definiert.

Bei den getrennt gesammelten haushaltstypischen Siedlungsabfällen, wie z. B. Glas (EAV 200102, 150107) oder Papier und Pappe (EAV 200101, 150101), sind jeweils die Verpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen in einer Position zusammengefasst. Die Position Elektroaltgeräte setzt sich zusammen aus den gebrauchten Geräten, die FCKW enthalten (EAV 200123*) sowie den gefährlichen (EAV 200135*) und nicht gefährlichen Elektrogeräten (EAV 200136).

Elektroaltgeräte aus dem Bereich des Abfallkapitels 16 sind bei den „übrigen Abfällen“ enthalten.

Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen

Diese Position wurde im Jahr 2009 umbenannt von vormals „Bergematerial aus dem Bergbau“. Seitdem fließen hier alle Abfallarten des Abfallkapitels 01 gemäß Europäischem Abfallverzeichnis unabhängig von der Art der Entsorgung ein. Vor 2009 wurden hier jeweils alle in Einrichtungen zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen abgelagerten naturbelassenen Stoffe oder Abfälle zugeordnet.

Die Zahlenwerte ab 2009 sind dennoch mit den Vorjahren vergleichbar, da andere Entsorgungswege nur einen geringen Prozentanteil ausmachen (2009 ca. 6 %).

³ Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis vom 10.12.2001 in der jeweils geltenden Fassung.

⁴ Für einen genaueren Nachweis einzelner Abfallfraktionen wurden für die Abfallstatistik in Deutschland einzelne EAV-6-Steller weiter untergliedert in 8-stellige Schlüsselnummern.

Bau- und Abbruchabfälle

Nach dem Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) werden Bauabfälle mit einem Abfallschlüssel der Abfallgruppe 17 (Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)) verschlüsselt. Da die Erhebung über die Aufbereitung und Verwertung von Bau- und Abbruchabfällen nur zweijährlich durchgeführt wird (siehe Punkt 1.1 Abfallstatistische Erhebungen), gehen in ungeraden Jahren die in Bau- und Abbruchaufbereitungsanlagen und Asphaltmischanlagen behandelten Abfallmengen aus dem jeweiligen Vorjahr in die Berechnung der Abfallbilanz ein.

Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)

Alle Abfallarten, die nicht zu den separat ausgewiesenen Strömen wie den Siedlungsabfällen (EAV 20 und 1501), den Abfällen aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen (EAV 01), den Bau- und Abbruchabfällen (EAV 17) und den Abfällen aus Abfallbehandlungsanlagen (EAV 19 ohne 1908, 1909 und 1913) zählen, bilden die Position „Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)“.

Neben den gewerblichen Abfällen sind in dieser Position auch möglicherweise nicht gewerbliche Abfälle z. B. aus Abfallkapitel 16 „Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind“ enthalten.

Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle)

Ab Berichtsjahr 2006 werden die Abfälle, die aus einer Abfallbehandlung entstanden sind und einer erneuten Abfallbehandlung zugeführt werden, in einer eigenen Position ausgewiesen. Als Synonym hierfür wird häufig der Begriff „Sekundärabfall“ verwendet. Maßgebend für die ausgewiesene Menge in der Abfallbilanz ist also eine mindestens zweimalige Behandlung und damit auch eine statistisch identifizierbare Erfassung dieser Sekundärabfälle im Input der Entsorgungsanlage. Für Sekundärabfälle, die keiner erneuten Abfallbehandlung zugeführt werden, wird davon ausgegangen, dass diese Teilströme einer Verwendung außerhalb des Abfallregimes zugeführt werden.

Die Abfallgruppen 1908 – Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen, 1909 – Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser sowie 1913 – Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser zählen nach allgemeinem Verständnis nicht zu den Sekundärabfällen. Folglich werden die kompletten Gruppen 1908 (ab Berichtsjahr 2006), 1909 (ab Berichtsjahr 2009) und 1913 (ebenfalls ab Berichtsjahr 2009) der Position „Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)“ zugeordnet.

Bilanzierung der Entsorgungswege

Ab dem Berichtsjahr 2006 erfolgt die Bilanzierung des Abfallverbleibs anhand des Entsorgungsverfahrens der Anlagen⁵.

Zu den Beseitigungsverfahren zählen folgende Codes:

Ablagerung: D 1, D 3 bis D 5, D 12

Thermische Beseitigung: D 10, D 11

Behandlung zur Beseitigung: D 2, D 6 bis D 9, D 13 bis D 15

Den Verwertungsverfahren werden folgende Codes zugeordnet:

Energetische Verwertung: R 1

Stoffliche Verwertung: R 2 bis R 13

Die Verfahrensart ist primäres Erhebungsmerkmal je Entsorgungsanlage. Falls eine Abfallentsorgungsanlage nach mehr als einem Verfahren eingestuft ist, soll der Anlagenschwerpunkt in Bezug auf die entsorgte Abfallmenge gemeldet werden. Die Genehmigung und Einstufung einer Abfallentsorgungsanlage als Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren erfolgt in der Regel im Benehmen der Vollzugsbehörden vor Ort mit den Anlagenbetreibern unter Berücksichtigung der Verfahrenslinie, der entsorgten Abfallarten oder der Abfalleigenschaften. Falls unbekannt, wird die Verfahrensart in Absprache mit den statistischen Landesämtern anhand vergleichbarer Anlagen ermittelt.

⁵ D-Verfahren (Beseitigungsverfahren), R-Verfahren (Verwertungsverfahren) gemäß Anlagen 1 und 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz.

Folgende Anlagentypen werden zur Entlastung der Auskunftspflichtigen jedoch standardmäßig mit einem fixen Behandlungscode gesetzt, weil dort kein nennenswerter Entscheidungsspielraum zu erwarten ist:

- übertägige oder untertägige Abbaustätten zur Verfüllung bergbaufremder Abfälle mit „R 5“
- Anlagen zur Aufbereitung von Bau- und Abbruchabfällen mit „R 5“
- Einrichtungen zur Entsorgung von bergbaulichen Abfällen mit „D 1“
- Deponiebaumaßnahmen mit „R 5“

Die Bilanzierung der Entsorgungswege erfolgte bis 2005 anhand der Art der behandelnden Anlage. So wurden z. B. der Spalte "Thermische Beseitigung" nur die Meldungen von Abfallverbrennungsanlagen zugeordnet. Mit der geänderten Zuordnung nach Verfahrenscodierung können bei der thermischen Beseitigung jetzt auch andere Anlagentypen, z. B. mechanisch-biologische Behandlungsanlagen, enthalten sein, sofern sie mit dem Verfahrenscodierung D 10 oder D 11 eingestuft sind.

Berechnung der Verwertungs- und Recyclingquoten

Unter Verwertung fallen alle Mengen, die entweder thermisch/energetisch (Feuerung) oder stofflich verwertet werden. Die Abfälle werden hierdurch einem sinnvollen Zweck zugeführt. Sie ersetzen andere Materialien, die eine bestimmte Funktion erfüllen bzw. werden so vorbereitet, dass sie diese Funktion erfüllen können. Jedes Verfahren, das keine Verwertung ist, ist hingegen ein Beseitigungsverfahren, auch wenn das Verfahren zur Nebenfolge hat, dass Stoffe oder Energie zurückgewonnen werden. So ist beispielsweise der Hauptzweck der thermischen Beseitigung die Beseitigung des Schadstoffpotentials des Abfalls während die energetische Verwertung den Zweck der Erzeugung von Wärme und Strom unter Einsatz der (Mit-)Verbrennung von Abfällen verfolgt. Stoffströme, die deponiert, verbrannt oder zur Beseitigung vorbehandelt werden, zählen daher zur Beseitigung.

Die Verwertungsquote wird als Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuften Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt definiert:

$$\left(\frac{\text{Menge (Input) aller Verwertungsanlagen}}{\text{Abfallaufkommen insgesamt}} * 100 \right)$$

Die Recyclingquote gibt entsprechend den Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren „Stoffliche Verwertung“ eingestuften Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt an:

$$\left(\frac{\text{Menge (Input) aller Recyclinganlagen}}{\text{Abfallaufkommen insgesamt}} * 100 \right)$$

Die Abfallbilanz der amtlichen Statistik ist folglich ein inputorientiertes Modell der ersten Entsorgungsstufe, so dass sich auch die berechneten Quoten auf den Anlageninput beziehen. Materialien, die für eine anschließende thermische oder energetische Verwertung extrahiert werden oder im Zuge des Recyclings als Rest- oder Störstoffe entfernt werden und letztendlich zu beseitigen sind, werden nicht abgezogen. Dadurch kommt es für einzelne Abfallarten möglicherweise zu einer Überzeichnung der berechneten Recyclingquote. Eine Bereinigung um diese stofflich nicht verwertbaren Teilmengen ist mit Blick auf die häufig mehrstufigen Entsorgungspfade nicht mit vertretbarem Erhebungsaufwand nachzuweisen. Einerseits ist aufgrund sich ändernder Abfallschlüssel im Behandlungsprozess keine Rückverfolgung von der letzten Behandlungsstufe zur ersten Stufe möglich, z. B. sind gemischte Siedlungsabfälle nach einer etwaigen Vorbehandlung nicht mehr als solche zu erkennen. Auf der anderen Seite ist der letztendliche Verbleib von der ersten Behandlungsstufe aus betrachtet in der Regel nicht bekannt, nahezu ausgeschlossen für die Erstbehandler ist die Weiterverfolgung bis zum letztendlichen Verbleib, wenn Abfallhändler oder -makler zwischengeschaltet werden. Der gleiche Sachverhalt trifft, nur mit umgekehrten Vorzeichen, für den Teil des Outputs von Beseitigungs- oder Verbrennungsanlagen zu, der letztendlich doch noch recycelt wird, z. B. bei ausgefilterten Wertstoffen einer mit D-Code eingestuften mechanisch-biologischen Abfallbehandlungsanlage (MBA) oder im Straßenbau eingesetzte Schlacken. Dieser Abfallstrom würde zwar die Recyclingquote erhöhen, kann aber ebenfalls dem Primärabfall nicht mehr zugeordnet werden.

Die Verwertungs- und Recyclingquote über das gesamte Abfallaufkommen berücksichtigt auch die Sekundärabfälle in ihrem letztendlichen Verbleib. Alle im Entsorgungsprozess nicht verwertbaren, ausgeschleusten Materialien müssen letztendlich beseitigt, also verbrannt oder deponiert werden und sind praktisch vollständig statistisch erfasst. Der oben beschriebene Effekt wird dadurch für das Gesamtabfallaufkommen weitestgehend aufgehoben.

In Anlehnung an die Abfallrahmenrichtlinie der Europäischen Union (EU) wird auch das Verwertungsverfahren „Verfüllung“ in die Recyclingquote hineingerechnet, obwohl es sich hierbei streng genommen nicht um Recycling handelt. Vielmehr wird hierbei Abfall zum Neigungsausgleich, aus Sicherheitsgründen oder zur Landschaftsgestaltung in Aushubbereiche (wie Tiefbau- oder Kiesgruben) eingebracht.

Im Rahmen eines Projekts der Umweltökonomischen Gesamtrechnung (UGR) des Statistischen Bundesamtes wurden einmalig für ausgewählte Materialien „Stoffstromquoten“ für das Jahr 2006 berechnet, die sich ergeben, wenn man lediglich den Materialeinsatz der einzelnen Stoffe berücksichtigt. Diese sind geringer als die oben genannten Recyclingquoten. Die UGR bezeichnet diese als „Nettorecyclingquoten“. Allerdings können solche „Stoffstromquoten“ lediglich mit einem erhöhten Informationsbedarf und einem erheblichen Zusatzaufwand berechnet werden und sind nicht durch das Umweltstatistikgesetz angeordnet.

1.3 Vergleichbarkeit der Daten im Zeitablauf

Der Berechnung des Abfallaufkommens bis einschließlich 2005 liegt das sogenannte Nettoinputprinzip zugrunde, d. h. vom gesamten Input an Abfallentsorgungsanlagen wird der Output zur Abfallverwertung und Abfallbeseitigung im Inland abgezogen. Alle Berechnungen werden zwar auf der Ebene der Abfallarten durchgeführt, allerdings nicht für jede einzelne Anlage an sich, sondern auf der zum Bundesergebnis aggregierten Datenbasis. Das hat jedoch zur Folge, dass es bei bestimmten Abfallentsorgungsanlagen in den Entsorgungspfaden zu negativen Zahlen kommen kann, da eine höhere Menge an ungefährlichen Abfällen abgezogen wird, als an ungefährlichen Abfällen diesem Anlagentyp zugeführt werden.

Ziel dieser Nettrechnung war die Vermeidung von Mehrfachzählungen von Abfällen bei Mehrfachbehandlung. So sollten beispielsweise Abfallmengen, die zuerst behandelt und dann beseitigt werden, nicht zweimal in das Abfallaufkommen einfließen. Zur Harmonisierung mit den Anforderungen der EU-Abfallstatistikverordnung wurde das Bilanzmodell im Berichtsjahr 2006 modifiziert. Das Abfallaufkommen wird seit 2006 als Gesamtmenge des von allen Wirtschaftszweigen und Haushalten erzeugten Abfalls angegeben. Dazu zählen auch Rückstände von in Abfallbehandlungsanlagen behandelten Abfällen (Sekundärabfall).

Die Vergleichbarkeit der „Abfallbilanz ab 2006“ (berechnet nach dem Bruttomengenprinzip) mit dem „Abfallaufkommen bis 2005“ (berechnet nach dem Nettomengenprinzip) ist mit Einschränkung gewährleistet. Vergleichbar mit der Zeitreihe zum Abfallaufkommen insgesamt bis 2005 ist in der „Abfallbilanz“ ab 2006 die Zeile „Nettoaufkommen“.

Auch die ausgewiesenen Gesamtmengen der Abfallarten in der Insgesamt-Spalte setzen trotz der geänderten Methodik die bisherige Zeitreihe fort. Bei den dargestellten Entsorgungspfaden führt neben dem allgemeinen Trend hin zu Verwertungsverfahren auch die verbesserte Datengrundlage zu einer sichtbaren Veränderung.

Durch die Umstiege auf jeweils einen neueren Abfallartenkatalog (Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Abfall (LAGA) bis 1998, Europäischer Abfallkatalog (EAK) ab 1999, Europäisches Abfallverzeichnis (EAV) ab 2002) ergaben sich Verschiebungen der Abfallmengen in bestimmten Unterpositionen. Dies gilt insbesondere für die Positionen Sonstige Siedlungsabfälle (früher: andere Siedlungsabfälle), übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe) (früher: Abfälle aus Produktion und Gewerbe) sowie Bau- und Abbruchabfälle. Die größere Anzahl an möglichen Abfallschlüsseln durch die Einführung des Europäischen Abfallartenkatalogs (EAK) ab 1999 ermöglichte eine genauere Zuordnung der Abfälle zu den verschiedenen Abfallkategorien. Das Europäische Abfallverzeichnis (EAV), das ab dem Berichtsjahr 2002 gilt, führte nochmals zu einer Ausweitung der Abfallschlüssel, insbesondere im Bereich der gefährlichen Abfälle. Auch wurden Schwächen in der Zuordnung von Abfallarten zu bestimmten Abfalloberguppen des EAK 1999 im EAV 2002 berichtigt.

In der Abfallbilanz der Jahre vor 2002 wurden besonders überwachungsbedürftige (gefährliche) Abfälle nicht bei den einzelnen Abfallströmen ausgewiesen, sondern lediglich in einer eigenen Position als Summe für das Nettoaufkommen.

Haushaltstypische Siedlungsabfälle / sonstige Siedlungsabfälle

Die Einführung des EAV im Jahr 2002 verursachte Mengenverschiebungen zwischen einzelnen Abfallarten. Diese ergeben sich zum einen aus der Ausweitung der als gefährlich einzustufenden Abfallarten. Zum anderen änderten sich die Bereiche haushaltstypische Siedlungsabfälle und sonstige Siedlungsabfälle gemäß

Beschluss der statistischen Fachgremien. Beispielsweise werden ab 2002 die biologisch abbaubaren Garten- und Parkabfälle den haushaltstypischen Siedlungsabfällen zugeordnet, während der Teil der nicht biologisch abbaubaren Garten- und Parkabfälle weiterhin unter die sonstigen Siedlungsabfälle fällt. Diese Umstellung schlug sich mit einer Mengenzunahme von ca. 4,2 Millionen Tonnen bei den haushaltstypischen Siedlungsabfällen nieder.

Getrennt gesammelte Fraktionen

Eine weitere Verschiebung ergab sich, dass ab 2002 fast alle entsorgten Abfallmengen der Abfallgruppe 2001 – Getrennt gesammelte Fraktionen – als haushaltstypische Siedlungsabfälle definiert wurden (außer EAV 200108 – biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle, EAV 200121* – Leuchtstoffröhren und andere quicksilberhaltige Abfälle, 200125 – Speiseöle und -fette, 200137* – Holz, das gefährliche Stoffe enthält und 200141 – Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen). Bis einschließlich Berichtsjahr 2001 fanden sich unter den getrennt gesammelten haushaltstypischen Siedlungsabfällen nur die Fraktionen Glas, Papier, Leichtverpackungen (LVP) und Elektrogeräte sowie weitere an Sortieranlagen gelieferte Haushaltsabfallmengen (siehe auch Abschnitte 1.2. und 1.4.).

Verpackungen

Mit Hilfe zusätzlicher Verschlüsselung (sogenannte Kunstnummern) wurden bis 2001 bestimmte Abfallarten/Verpackungen separat erfasst und in der Abfallbilanz den haushaltstypischen Siedlungsabfällen zugeschlagen, während gemeldete Verpackungen mit EAK Gruppe 1501 den „übrigen Abfällen“ zugerechnet wurden. Mit Einführung des EAV ab 2002 werden dagegen alle Verpackungen (Abfallgruppe 1501) den haushaltstypischen Siedlungsabfällen zugeordnet. Diese methodische Veränderung führte 2002 vor allem bei den Leichtverpackungen zu einem Mengenzuwachs von fast 3,8 Millionen Tonnen gegenüber dem Vorjahr.

Produktions- und Gewerbeabfälle

Die Mengen der Abfälle aus Produktion und Gewerbe in der Aufkommensberechnung umfassen sämtliche EAV-Abfallschlüssel ausschließlich der Siedlungsabfälle, der Bauabfälle, der Sekundärabfälle sowie bis einschließlich 2008 der Mengen an naturbelassenen Stoffen aus dem Bergbau, bzw. ab 2009 der Mengen des Abfallkapitels 01 (Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen). Bis 2003 wurden die Abfallmengen der betrieblichen Entsorgung nicht anlagenbezogen, sondern auf Betriebsebene erfasst. Bilanziert wurden aus dieser Erhebung ausschließlich die Mengen, die zur Entsorgung in den Anlagenarten Deponie, Feuerung und Abfallverbrennung anstanden. Die innerbetriebliche Vorbehandlung von Abfällen vor der Entsorgungsweitergabe wurde aufgrund qualitativer Bedenken und zur Vermeidung von Mehrfachzählungen nicht mit berechnet. Ab 2004 wird die Erhebung auch bei den „Eigenentsorgern“ anlagenbezogen durchgeführt.

Bau- und Abbruchabfälle

Nach dem EAV werden Bauabfälle mit einem Abfallschlüssel der Abfallgruppe 17 („Bau- und Abbruchabfälle“) verschlüsselt (siehe 1.2). In der Befragung der Bauschutttaufbereitungs- und Asphaltmischanlagen werden die Abfallmengen seit dem Erhebungsjahr 2006 mit diesen Schlüsseln erfragt. Bis einschließlich 2004 gab es eine individuelle Unterteilung in Anlehnung an den bis 1998 geltenden LAGA-Katalog. Die Zeitreihen sind jedoch weiter vergleichbar. Der Einsatz von Bodenaushub, Bauschutt und Straßenaufbruch bei Bau- und Rekultivierungsmaßnahmen der öffentlichen Hand wurde bis 2003 ebenfalls statistisch erfasst und zum Abfallaufkommen gezählt. Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist 2005 entfallen.

Brüche in der Zeitreihe ab 2006

Ab 2006 wird auf die Bilanzierung des Outputstroms aus der Erhebung über die Einsammlung von Verpackungen, der unmittelbar an Verwerterbetriebe abgegeben wird, verzichtet. Alle Stoffströme, die außerhalb genehmigter Abfallentsorgungsanlagen behandelt werden, haben das Abfallsystem und damit auch das statistische System verlassen.

Bei den in der Bilanz unter den getrennt gesammelten Fraktionen der haushaltstypischen Siedlungsabfälle ausgewiesenen Positionen hat es zwischen 2005 und 2006 folgende Mengenverschiebungen gegeben:

- Abnahme der Glasmengen um 1,6 Millionen Tonnen. Ursache hierfür ist, dass die Mengen aus der Erhebung der Einsammlung und Rücknahme von Verpackungen (VV) nicht mehr explizit in die Bilanz einfließen, da davon ausgegangen wird, dass diese Mengen früher oder später an einer Entsorgungsanlage ankommen und dort statistisch erfasst werden oder direkt an Glasverwerter gehen und damit nicht mehr als Abfälle im Sinne der Abfallstatistik betrachtet werden.
- Zunahme der Elektroaltgeräte um 118 000 Tonnen. Ursache ist, dass der Abfallschlüssel 200123* – gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe (FCKW) enthalten – ab dem Jahr 2006 den Elektrogeräten und nicht mehr der Position „Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien...)“ zugeordnet wird.
- Zunahme der unter „Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)“ ausgewiesenen Mengen um 296 000 Tonnen. Der EAV 150105 „Verbundverpackungen“ war bis 2005 der Position „Papier, Pappe, Kartonagen (PPK)“ zugeordnet, ab 2006 bei „Sonstiges“.

1.4 Zusammenhang der Abfallbilanz mit der Fachserie 19 Reihe 1 „Abfallentsorgung“

Vergleich mit Tabelle 1.1 der Fachserie 19 Reihe 1 ab dem Jahr 2009 bis zum Jahr 2017⁶:

Ab dem Jahr 2009 beinhaltet die Tabelle 1.1 der Fachserie 19 Reihe 1 des Statistischen Bundesamtes alle Anlagentypen, auch den Deponiebau sowie die Bauschutttaufbereitungsanlagen und die Asphaltmischanlagen.

Die Bilanzmenge errechnet sich näherungsweise folgendermaßen:

	Tabelle 1.1 (Abfallentsorgungsanlagen insgesamt – Input nach Art der Anlage, Abfallarten, Ländern und Jahren), Spalte „Davon im eigenen Betrieb erzeugte Abfälle“
+	Tabelle 1.1 (Abfallentsorgungsanlagen insgesamt – Input nach Art der Anlage, Abfallarten, Ländern und Jahren), Spalte "Davon angeliefert aus dem Inland"
+	Tabelle 20.1 (Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen nach / aus Deutschland im Notifizierungsverfahren) Spalte „Aus Deutschland exportierte Abfallmenge insgesamt“
≈	Bilanzmenge

Bis zum Jahr 2008 beinhaltete Tabelle 1.1 nur bestimmte Anlagentypen. Daher mussten neben der Tabelle 1.1 (Abfallentsorgungsanlagen) und der Tabelle 20 (Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen) auch noch Tabelle 2.4 (Deponiebaumaßnahmen) sowie Tabellen 14.1 – 18.1 (Einrichtungen zur Entsorgung bergbaulicher Abfälle, Lagerung bergbaufremder Abfälle, Aufbereitung von Bau- und Abbruchabfällen) berücksichtigt werden.

Für die Einzelpositionen kann die Bilanz allerdings nicht vollständig aus der Fachserie berechnet werden, da auf der Ebene der EAV-4-Steller sowie EAV-6-Steller Mengen infolge von Geheimhaltungsfällen in der Fachserie nicht komplett ausgewiesen werden dürfen.

Zudem lässt sich der Verbleib der Abfälle (Verwertung bzw. Beseitigung) anhand der Daten aus der Fachserie nicht rekonstruieren, da hier keine D- und R-Codes für die einzelnen Abfallschlüssel (EAV) ausgewiesen werden.

⁶ Ab dem Berichtsjahr 2018 werden die Daten nur noch unter <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> -> Themen / Statistiken 321 Abfallwirtschaft veröffentlicht. Tabelle 1.1 entspricht dem Datenquader 32111-0002.

Haushaltsabfälle im Rahmen der Erhebung über die öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung im Vergleich zu den haushaltstypischen Siedlungsabfällen der Abfallbilanz:

Zu den Siedlungsabfällen gehören alle Abfälle des Abfallkapitels 20 (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen) und der Abfallgruppe 1501 (Verpackungen – einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle). Diese Siedlungsabfälle werden weiter differenziert in haushaltstypische Siedlungsabfälle und Sonstige Siedlungsabfälle. Als haushaltstypische Siedlungsabfälle im Sinne der Statistik sind bestimmte Siedlungsabfälle (z. B. Hausmüll, Sperrmüll, Verpackungen, Garten- und Parkabfälle), definiert, die in Haushalten anfallen. Eine Liste dieser Abfallarten ist im Anhang 2 beigefügt. Zu den Sonstigen Siedlungsabfällen gehören z. B. hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, Marktabfälle, Straßenkehrschutt.

In der „Erhebung über Haushaltsabfälle“ (Tabellen 23 Fachserie 19, Reihe 1) werden die von den privaten Haushalten erzeugten und den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (öRE) zu überlassenden Abfälle erfasst. Hausmüllähnlicher Geschäfts- und Gewerbemüll ist in diesen Daten dann enthalten, sofern er ebenfalls über die öRE entsorgt wird. Aufgrund der regional unterschiedlichen Organisation der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung variiert daher der Anteil des Geschäftsmülls in der Erhebung der Haushaltsabfälle zwischen den Regionen. Grundlage der Erhebung sind die bei den Länderbehörden erstellten Siedlungsabfallbilanzen.

In der „Abfallbilanz“ werden die über das Abfallmanagement⁷ entsorgten Abfälle dargestellt. Die Daten werden im Rahmen der Statistik der Abfallentsorgung primär bei den Entsorgungsanlagen erhoben. Im Gewerbe erzeugte hausmüllähnliche Abfälle werden nicht immer den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassen, sondern auch privatwirtschaftlich entsorgt. Aus diesem Grund ist die Menge der an Entsorgungsanlagen angelieferten haushaltstypischen Siedlungsabfälle in der Abfallbilanz größer als die bei den privaten Haushalten eingesammelten Haushaltsabfälle.

Ab dem Berichtsjahr 2012 wird in der Abfallbilanz die bisherige Position „Haushaltsabfälle“ umbenannt in „Haushaltstypische Siedlungsabfälle“.

1.5 Regionale Gliederung

Die Abfallbilanz wird jährlich auf Bundesebene erstellt. Für die Berechnung einer Abfallbilanz auf Länderebene sind methodische Änderungen unvermeidbar. Grund hierfür ist einerseits die länderübergreifende Abfallentsorgung. Zur länderscharfen Abgrenzung darf nur der Anteil der entsorgten Abfälle bilanziert werden, der aus dem eigenen Bundesland angeliefert wurde; diese Information ist bekannt. Für die vollständige länderscharfe Abgrenzung müssen aber auch die in ein anderes Bundesland ausgeführten Abfälle bilanziert werden, diese Information ist nicht bekannt. Auf Bundesebene spielt der dargelegte Effekt keine Rolle mehr, die Länderbeziehungen untereinander gleichen sich (theoretisch) aus. Diesem Sachverhalt folgend berechnen derzeit noch nicht alle Statistischen Landesämter eine eigene Länderbilanz.

Andererseits stehen einigen Statistischen Landesämtern in Folge länderspezifischer Gesetzgebung ergänzende Daten zur Berechnung ihrer Abfallbilanz zur Verfügung.

Aufgrund dieser methodischen Unterschiede wird in Absprache mit den Statistischen Landesämtern keine regionalisierte Abfallbilanz berechnet. Vergleichbare Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer über die Entsorgung von Abfällen nach Abfallkategorien sowie nach der Art der Entsorgung (Anlagenarten) werden im Statistik-Portal unter dem Link <https://www.statistikportal.de/de/abfall> veröffentlicht. Allerdings werden hier die Abfälle nach dem Standort der Entsorgungsanlage regionalisiert, unabhängig von der eigentlichen Herkunft der Abfälle.

Das Modell zur Berechnung der Abfallbilanz basiert auf einer Aggregation des Abfallinputs über alle statistisch erfassten Abfallentsorgungsanlagen hinweg, es handelt sich also um eine rein entsorgungsseitige Betrachtung der Abfallströme. Die regionale Herkunft der entsorgten Abfälle wird dabei nicht nach einzelnen Gemeinden differenziert; diese Information dürfte den befragten Betrieben auch nicht bekannt sein und wäre nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu beschaffen. Die Berechnung von Abfallbilanzen und daraus abgeleitete Recyclingquoten auf kommunaler Ebene sind folglich mit den vorliegenden Daten nicht möglich.

⁷ Abfälle, die bei den zugelassenen Abfallentsorgungs- und -beseitigungsanlagen angeliefert werden, werden im Rahmen der amtlichen Statistik erfasst. Die inländisch erzeugten Abfälle fließen in die Abfallbilanz ein. Sie durchlaufen das „Abfallmanagement“.

2. Erläuterungen zu den Abfallkennzahlen

2.1 Abfallintensität

Die *Abfallintensität* wird definiert als das Verhältnis des Abfallaufkommens zum Bruttoinlandsprodukt (BIP) über die Zeit. Sie wird als Kennzahl zur Ermittlung der Nachhaltigkeit herangezogen. Man spricht von einer nachhaltigen Abfallwirtschaft, wenn die Entwicklung des Abfallaufkommens deutlich hinter dem Wirtschaftswachstum zurückbleibt. Zur Berechnung der Abfallintensität wird in der Regel neben dem gesamten (inländischen) Abfallaufkommen die Wirtschaftsleistung in seiner preisbereinigten Version berücksichtigt, damit im längeren Zeitvergleich Preiseffekte eliminiert sind.

In der deutschen Abfallstatistik sind insbesondere die Bauabfälle dominant, so dass es Sinn macht, auch eine Intensität für die Bauabfälle zu berechnen und die Bau- und Abbruchabfälle in Relation zum BIP zu setzen. Da es kein BIP für Sektoren wie den Bausektor gibt, werden auch die Bau-Intensitäten auf das reale BIP der Gesamtwirtschaft bezogen. Die Berechnungen für die Abfallkennzahlen beruhen auf den Angaben für die Abfallmengen aus den Abfallbilanzen, die ebenfalls in dieser Veröffentlichung publiziert sind (siehe auch die entsprechenden Erläuterungen zur Abfallbilanz), sowie auf den Angaben der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen zum preisbereinigten BIP. Neben den laufenden Revisionen wird das Bruttoinlandsprodukt (BIP) etwa alle 5 Jahre einer größeren Revision unterzogen. Weitere Informationen zu den Revisionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung finden Sie unter

<https://www.destatis.de/DE/Themen/Wirtschaft/Volkswirtschaftliche-Gesamtrechnungen-Inlandsprodukt/Methoden/revisionen.html>

sowie im Qualitätsbericht Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung unter

<https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Volkswirtschaftliche-Gesamtrechnungen/volkswirtschaftliche-gesamtrechnungen.pdf>.

In den Jahren 2014 und 2019 gab es solche Generalrevisionen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für den Zeitraum 1991 bis 2014 bzw. 1991 bis 2019. Die Generalrevision 2014 diente in erster Linie der Implementierung des neuen „Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen“ (ESVG 2010), das seinerseits auf dem „System of National Accounts“ (SNA 2008) der Vereinten Nationen basiert. Darüber hinaus wurden aber auch sämtliche bisherigen Berechnungen und Ergebnisse überprüft sowie neue Erkenntnisse und Daten, soweit möglich, in das Rechenwerk integriert. Bei der Revision 2019 wurden insbesondere neue Datenquellen und geänderte Basisdaten eingebaut sowie europäische Vorgaben umgesetzt. Dadurch kommt es in den gesamten Zeitreihen ab 1991 zu Korrekturen unterschiedlicher Größenordnung. Der Revisionsbedarf ist in der Regel für die aktuellsten Jahre am größten, da für diese Zeiträume die Ergebnisse von Basisstatistiken zum Teil erstmalig verfügbar sind.

Daher weichen die in dieser Veröffentlichung dargestellten Abfallintensitäten auch von früher veröffentlichten Werten ab.

Für die vorliegende Veröffentlichung wurde der Stand 15. Mai 2020 für die Angaben zum preisbereinigten BIP zugrunde gelegt.

2.2 Siedlungsabfälle pro Kopf

Als weitere Kennzahlen werden auch das Aufkommen an Siedlungsabfällen sowie an haushaltstypischen Siedlungsabfällen in Relation zur Gesamtzahl der Bevölkerung dargestellt (Tabellen 3.4 und 3.5, Abbildung 4 und 5), da bei diesen Abfällen ein enger Bezug zum privaten Konsum besteht (Pro-Kopf-Aufkommen). Dies gilt insbesondere für die haushaltstypischen Siedlungsabfälle, jedoch wird für nationale und internationale Zwecke am ehesten auf den Siedlungsabfall abgestellt. Der Indikator „Siedlungsabfälle pro Kopf“ ist Bestandteil der europäischen Strukturindikatoren.

3. Erläuterungen zum Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen 2018

3.1 Gesetzliche Grundlagen

Die Verordnung der Europäischen Union (EU) Nr. 849/2010 der Kommission vom 27. September 2010 zur Änderung der Verordnung der Europäischen Gemeinschaft (EG) Nr. 2150/2002 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Abfallstatistik (EU-Abfallstatistikverordnung) sieht u. a. vor, dass die Mitgliedsstaaten alle zwei Jahre, jeweils in den geraden Jahren, Statistiken über das Abfallaufkommen für alle Wirtschaftszweige (19) und für die Haushalte (gemäß Anhang I der Verordnung) gegliedert nach 51 Abfallkategorien erstellen. Bei der Erstellung der Statistiken ist die im Anhang III der Verordnung wiedergegebene vorwiegend substanzbezogene statistische Nomenklatur (EWC-Code) zu verwenden.

Die Aufschlüsselung nach Wirtschaftszweigen (WZ) erfolgt nach der in der Europäischen Gemeinschaft geltenden Systematik der Wirtschaftszweige. Von dieser EU-Wirtschaftszweigklassifikation ableitend, wurde in Deutschland eine eigene Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) geschaffen.

In der EU-Abfallstatistikverordnung ist festgelegt, welche Daten zu übermitteln sind, allerdings wird darin keine spezifische Erhebungsmethode vorgegeben. Die Art und Weise der Zuordnung der Abfälle zum erzeugenden Wirtschaftszweig hängt von der jeweiligen Datenerhebungsmethode im Mitgliedsstaat ab.

In Deutschland werden für die Berichtspflichten der EU-Abfallstatistikverordnung die Daten nach Anhang I mit den bestehenden Erhebungen der Abfallstatistik nach dem Umweltstatistikgesetz¹ (§§ 3 bis 5 UStatG) erstellt. Die Abfallstatistik setzt sich aus folgenden Erhebungen mit unterschiedlichen Periodizitäten zusammen:

- Erhebung über die Abfallentsorgung (§ 3 Absatz 1 UStatG) – jährlich
- Erhebung über Haushaltsabfälle (§ 3 Absatz 2 UStatG) – jährlich
- Erhebung über die Abfallerzeugung (§ 3 Absatz 3 UStatG) – ab 2006 vierjährlich
- Sekundärstatistische Auswertung von Begleitscheinen transportierter gefährlicher Abfälle, einschließlich der grenzüberschreitenden Verbringung (§ 4 UStatG) – jährlich
- Erhebungen über die Entsorgung bestimmter Abfälle, wie Bau- und Abbruchabfälle – (§ 5 Absatz 1 UStatG) – zweijährlich in den geraden Jahren, gebrauchte Verpackungen und Elektroaltgeräte (§ 5 Absätze 2 und 3 UStatG) – jeweils jährlich

3.2 Ermittlung des Abfallaufkommens nach Wirtschaftszweigen

Für die Berichtspflichten der EU-Abfallstatistikverordnung für das Jahr 2018 werden die Daten nach Anhang I der EU-Abfallstatistikverordnung mit den oben genannten bestehenden Erhebungen der Abfallstatistik nach dem UStatG erstellt.

Für weite Bereiche der deutschen Abfallstatistiken² liegen Informationen über den Abfallerzeuger vor. Dies sind aus der Erhebung der Abfallentsorgung die aus Produktion im gleichen Betrieb entstandenen Abfälle (§ 3 Absatz 1 UStatG), die Erhebung über die Einsammlung von Haushaltsabfällen über öffentlich-rechtliche Entsorger nach § 3 Absatz 2 UStatG sowie die Erhebung der gefährlichen Abfälle, über die Nachweise zu führen sind (§ 4 UStatG). Bau- und Abbruchabfälle werden direkt dem erzeugenden Wirtschaftsbereich Baugewerbe zugeordnet. Die im Output der Abfallbehandlungsanlagen erfassten Sekundärabfälle (Abfallkapitel 19) definieren über den Wirtschaftszweig des Anlagenbetreibers auch die Herkunft dieser Abfälle. Somit bestehen für den größten Teil der Abfälle unmittelbar Informationen über die Zuordnung zu einem Wirtschaftszweig, wobei zu Bedenken ist, dass die Zuordnung eines Unternehmens oder Betriebes immer

¹ Umweltstatistikgesetz (UStatG) vom 16. August 2005 (BGBl. I S. 2446), das zuletzt durch Artikel 2 Absatz 5 des Gesetzes vom 05. Juli 2017 (BGBl. I S. 2234) geändert worden ist.

² Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 jährlich veröffentlicht in der Fachserie 19 „Umwelt“, Reihe 1 „Abfallentsorgung“ des Statistischen Bundesamtes, ab Berichtsjahr 2018 veröffentlicht unter <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online> --> Themen / Statistiken 321 Abfallwirtschaft.

nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt der befragten Einheiten erfolgt. Für den Teil der ungefährlichen Abfälle (ca. 10 %), zu dem keine primär erhobenen Informationen zur Herkunft vorliegen, wird überwiegend auf die Ergebnisse der Erhebung über die Abfallerzeugung zurückgegriffen. Diese Erhebung wird ab dem Berichtsjahr 2006 alle vier Jahre bei maximal 20 000 Betrieben durchgeführt. Die relative Verteilung der Abfälle auf die Wirtschaftszweige wird dabei auf die Abfallmengen unbekannter Herkunft übertragen.

3.3 Vergleichbarkeit und Veröffentlichung der Daten

Die Vergleichbarkeit des Abfallaufkommens 2018 nach Wirtschaftszweigen mit der „Abfallbilanz 2018“ wird durch die gleiche Herangehensweise gewährleistet. Die Berechnung erfolgt in beiden Fällen nach dem sogenannten Bruttomengenprinzip (siehe Abschnitt 1.2).

In den Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes wird das Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen 2018 zum Zwecke der Vergleichbarkeit mit der Abfallbilanz 2018 in 1000 Tonnen Frischgewicht (FG) ausgewiesen. Die bei dem Statistischen Amt der Europäischen Union (Eurostat) veröffentlichten Angaben zum Abfallaufkommen beinhalten bei bestimmten Schlämmen jedoch die Trockenmasse (TM). Betroffen sind die EWC-Codes 3.2, 3.3, 12.7 (jeweils gefährlich und ungefährlich) und der EWC-Code 11 (ungefährlich).

Die Veröffentlichungen von Eurostat hierzu können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://ec.europa.eu/eurostat/web/waste/data/database>

4. Begriffsdefinitionen

Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen

Abfälle, die mit einem Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (EAV) des Abfallkapitels 01 „Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen“ verschlüsselt sind.

Abfallbeseitigung

Jedes Entsorgungsverfahren, das keine Verwertung ist, z. B. Ablagerung, Abfallverbrennung oder Behandlungsverfahren, mit denen Abfälle für ein solches Verfahren vorbereitet werden.

Abfallbruttoaufkommen

Abfallaufkommen insgesamt für Deutschland aus allen Stoffströmen (Siedlungsabfälle, Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen, Bau- und Abbruchabfälle, Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe), Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle)).

Abfallentsorgung

Hierzu zählen Verwertungs- und Beseitigungsverfahren. Die Zuordnung der Abfallmenge in der Bilanz erfolgt nach dem jeweiligen anlagenspezifischen Entsorgungsschwerpunkt.

Abfallintensität

Kennzahl zum Verhältnis des Abfallaufkommens zum Bruttoinlandsprodukt.

Abfallnettoaufkommen

Abfallaufkommen insgesamt für Deutschland ohne Sekundärabfälle.

Abfallverwertung

Jedes Verfahren, durch das Abfälle einem sinnvollen Zweck zugeführt werden, indem sie unmittelbar oder mittelbar andere Materialien ersetzen. Man unterscheidet zwischen der energetischen und der stofflichen Verwertung. Unter stofflicher Verwertung (Recycling) versteht man die Aufbereitung von Abfällen zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen. Die Aufbereitung von Abfällen zu Materialien für die Verwendung als Brennstoff zählt zur energetischen Verwertung.

Ablagerung

Ablagerung von Abfällen in oder auf dem Boden (z. B. Deponien oder Lagerung in Behältern in einem Bergwerk), Verpressung in Hohlräumen.

Bau- und Abbruchabfälle

Abfälle, die mit einem Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (EAV) des Abfallkapitels 17 „Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)“ verschlüsselt sind.

Behandlung zur Beseitigung

Physikalische, thermische, chemische oder biologische Verfahren, die die Beschaffenheit der Abfälle verändern, um ihr Volumen oder ihre gefährlichen Eigenschaften zu verringern oder ihre Handhabung zu erleichtern. Die entstehenden Abfälle können mit einem Beseitigungsverfahren entsorgt werden.

Europäisches Abfallverzeichnis

Das Europäische Abfallverzeichnis (EAV) gemäß der Abfallverzeichnisverordnung, im internationalen Sprachgebrauch auch List of Waste (LoW) genannt, ist ein gemeinschaftlich harmonisiertes Abfallverzeichnis, das regelmäßig auf der Grundlage neuer Erkenntnisse und insbesondere neuer Forschungsergebnisse überprüft und erforderlichenfalls geändert wird. Es gliedert sich in Abfallkapitel (zweistellige Kapitelüberschrift), Abfallgruppen (vierstellige Kapitelüberschrift) und Abfallarten. Das Verzeichnis legt seinen Schwerpunkt auf die Erfassung der branchenbezogenen Herkunft der Abfälle. Die mit einem Sternchen (*) versehenen Abfallarten im Abfallverzeichnis sind gefährlich im Sinne des § 48 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes.

EWC-Code

Code gemäß European Waste Classification¹, folgt einer stoffbezogenen statistischen Abfallnomenklatur. Sie unterscheidet zwischen gefährlichen und ungefährlichen Abfällen. Es existiert ein Umsteiger zu den Schlüsseln des Europäischen Abfallverzeichnisses (EAV) (siehe Anhang 4 Äquivalenztabelle nach Anhang III EU-Abfallstatistikverordnung).

Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle im Sinne des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sind die mit Sternchen (*) versehenen Abfallarten gemäß Abfallverzeichnisverordnung.

Haushaltstypische Siedlungsabfälle

Haushaltstypische Siedlungsabfälle im Sinne der Abfallstatistik setzen sich aus bestimmten Abfallarten aus der EAV Gruppe 1501 und dem EAV Kapitel 20 (siehe Anhang 2 Liste der haushaltstypischen Siedlungsabfälle) zusammen. Es handelt sich hierbei um bestimmte Siedlungsabfälle, die als überwiegend haushaltstypisch definiert werden (z. B. Hausmüll, Sperrmüll, Verpackungen, Garten- und Parkabfälle, etc.). Diese können sowohl den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassen werden, als auch privatwirtschaftlich entsorgt werden.

Sekundärabfälle

Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, d. h. Abfälle, die aus einer Abfallbehandlung entstanden sind und einer erneuten Abfallbehandlung zugeführt werden. Darunter fallen Abfälle, die mit einem Abfallschlüssel gemäß Europäischem Abfallverzeichnis (EAV) des Abfallkapitels 19 verschlüsselt sind, ausgenommen die Abfallgruppen 1908 – Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen, 1909 – Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser sowie 1913 – Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser sowie Sekundärabfällen, die als Rohstoffe/Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen. Die genannten drei Abfallgruppen zählen nach allgemeinem Verständnis nicht zu den Sekundärabfällen.

Siedlungsabfälle

Alle Abfälle des Abfallkapitels 20 (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen, einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen) und der Abfallgruppe 1501 (Verpackungen – einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle).

¹ Europäische Abfallklassifikation für die Statistik, 4. Fassung (EAK-STAT 4 (2010))

Thermische Abfallbeseitigung

Teilweise oder vollständige Beseitigung von festen, flüssigen oder gasförmigen Stoffen oder Gegenständen durch Verbrennen in Abfallverbrennungsanlagen, Anlagen zur thermischen Zersetzung brennbarer fester oder flüssiger Stoffe unter Sauerstoffmangel (Pyrolyseanlagen) sowie in Anlagen zur Rückgewinnung von einzelnen Bestandteilen aus festen Stoffen durch Verbrennen (z. B. Anlagen zur Veraschung von Leiterplatten). Hauptzweck ist die Beseitigung des Schadstoffpotenzials des Abfalls.

Verbunde

Verpackungen aus unterschiedlichen, von Hand nicht trennbaren Materialien, von denen keines einen Masseanteil von 95 % überschreitet.

1. Abfallbilanz

1.1 Abfallbilanz 2006

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren				
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung		
1 000 t										
%										
Siedlungsabfälle insgesamt	46 426	13 729	307	11 135	2 287	32 697	3 871	28 826	70	62
gefährliche Abfälle	393	29	3	19	8	364	29	334	93	85
nicht gefährliche Abfälle	46 033	13 699	304	11 116	2 279	32 333	3 842	28 491	70	62
davon										
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	40 827	11 451	159	9 343	1 949	29 377	3 340	26 037	72	64
davon										
gefährliche Abfälle	356	29	3	19	8	327	11	316	92	89
nicht gefährliche Abfälle	40 472	11 422	156	9 325	1 941	29 050	3 329	25 721	72	64
davon										
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 260	10 387	76	8 529	1 781	3 873	2 290	1 583	27	11
Spermmüll	2 247	696	6	572	118	1 551	279	1 272	69	57
Abfälle aus der Biotonne	3 757	4	-	4	1	3 753	2	3 750	100	100
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	4 044	31	19	1	10	4 013	57	3 956	99	98
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	16 520	333	57	237	38	16 187	711	15 476	98	94
Glas	1 929	5	5	0	-	1 924	-	1 924	100	100
Papier, Pappe, Kartonagen	8 080	19	2	2	14	8 061	19	8 042	100	100
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	4 532	217	3	200	15	4 314	299	4 015	95	89
Elektroaltgeräte	409	1	0	1	0	408	3	405	100	99
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 570	91	48	34	10	1 479	389	1 090	94	69
Sonstige Siedlungsabfälle	5 598	2 278	149	1 791	338	3 320	531	2 789	59	50
davon										
gefährliche Abfälle	37	0	0	-	0	37	18	19	99	51
nicht gefährliche Abfälle	5 561	2 278	148	1 791	338	3 284	513	2 770	59	50
davon										
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 821	1 932	12	1 706	215	1 889	484	1 404	49	37
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	967	313	133	70	110	654	21	633	68	65
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	603	11	-	7	4	592	5	587	98	97
Marktabfälle	76	9	-	8	1	67	3	64	88	84
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	14	0	0	-	0	14	-	14	98	100
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	118	12	3	0	8	106	18	88	90	75
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	41 954	41 954	41 954	0	0	0	0	0	0	0
gefährliche Abfälle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
nicht gefährliche Abfälle	41 954	41 954	41 954	0	0	0	0	0	0	0
Bau- und Abbruchabfälle	197 735	22 696	20 837	191	1 668	175 040	1 223	173 817	89	88
gefährliche Abfälle	9 013	3 549	2 349	78	1 122	5 464	189	5 275	61	59
nicht gefährliche Abfälle	188 722	19 147	18 488	112	546	169 575	1 034	168 542	90	89
davon										
Boden, Steine und Baggergut	110 447	16 581	15 220	16	1 345	93 865	4	93 861	85	85
gefährliche Abfälle	4 440	1 870	1 036	16	818	2 569	3	2 566	58	58
nicht gefährliche Abfälle	106 007	14 711	14 184	0	527	91 296	1	91 295	86	86
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	54 785	9 328	5 200	2 446	1 682	45 457	7 613	37 844	83	69
gefährliche Abfälle	9 123	2 699	534	866	1 299	6 424	755	5 669	70	62
nicht gefährliche Abfälle	45 662	6 629	4 666	1 580	383	39 033	6 857	32 175	85	70
Zusammen (Nettoaufkommen)	340 899	87 706	68 298	13 771	5 636	253 194	12 707	240 487	74	71
gefährliche Abfälle	18 529	6 277	2 886	963	2 428	12 252	974	11 279	66	61
nicht gefährliche Abfälle	322 370	81 429	65 412	12 808	3 208	240 942	11 733	229 208	75	71
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	32 006	8 311	5 329	2 081	900	23 696	5 258	18 437	74	58
gefährliche Abfälle	4 678	1 436	1 021	157	258	3 242	778	2 464	69	53
nicht gefährliche Abfälle	27 329	6 875	4 308	1 924	643	20 454	4 481	15 973	75	58
Abfallaufkommen insgesamt	372 906	96 016	73 627	15 853	6 537	276 889	17 965	258 924	74	69
gefährliche Abfälle	23 207	7 713	3 907	1 120	2 686	15 494	1 751	13 743	67	59
nicht gefährliche Abfälle	349 699	88 303	69 720	14 733	3 851	261 395	16 214	245 181	75	70

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.2 Abfallbilanz 2007

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungsquote ¹	Recyclingquote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
1 000 t										%	
Siedlungsabfälle insgesamt	47 887	12 099	299	9 960	1 840	35 789	5 525	30 264	75	63	
gefährliche Abfälle	391	29	1	20	8	362	9	353	93	90	
nicht gefährliche Abfälle	47 496	12 069	298	9 939	1 832	35 427	5 516	29 911	75	63	
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	41 750	9 625	123	7 949	1 553	32 124	4 752	27 372	77	66	
davon											
gefährliche Abfälle	372	29	1	20	7	342	4	339	92	91	
nicht gefährliche Abfälle	41 378	9 596	122	7 929	1 546	31 782	4 749	27 033	77	65	
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	13 753	8 613	28	7 220	1 365	5 140	3 569	1 571	37	11	
Spermmüll	2 335	578	6	451	121	1 756	406	1 350	75	58	
Abfälle aus der Biotonne	3 743	18	-	4	15	3 724	-	3 724	99	99	
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	4 509	46	25	1	20	4 463	61	4 403	99	98	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	17 410	370	65	273	32	17 041	717	16 324	98	94	
Glas	2 233	3	3	0	-	2 231	0	2 231	100	100	
Papier, Pappe, Kartonagen	8 121	4	0	3	1	8 117	32	8 085	100	100	
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	4 975	249	4	224	21	4 726	356	4 370	95	88	
Elektroaltgeräte	396	0	-	-	0	396	-	396	100	100	
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 685	114	58	47	10	1 571	329	1 242	93	74	
Sonstige Siedlungsabfälle	6 138	2 473	176	2 011	287	3 665	772	2 892	60	47	
davon											
gefährliche Abfälle	20	0	0	0	0	19	5	14	95	70	
nicht gefährliche Abfälle	6 118	2 473	176	2 011	287	3 645	767	2 878	60	47	
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	4 313	2 117	9	1 927	181	2 196	721	1 475	51	34	
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	973	322	162	70	90	650	34	616	67	63	
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	668	10	-	6	4	658	9	649	99	97	
Marktabfälle	72	9	0	8	1	63	3	60	88	83	
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	13	0	0	-	0	12	-	12	92	92	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	100	15	4	0	11	85	5	80	85	80	
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	42 891	42 891	42 891	0	0	0	0	0	0	0	
gefährliche Abfälle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
nicht gefährliche Abfälle	42 891	42 891	42 891	0	0	0	0	0	0	0	
Bau- und Abbruchabfälle	201 842	24 935	23 428	136	1 372	176 907	1 036	175 870	88	87	
gefährliche Abfälle	8 731	4 061	2 993	53	1 016	4 669	249	4 420	53	51	
nicht gefährliche Abfälle	193 111	20 874	20 435	83	356	172 237	787	171 450	89	89	
davon											
Boden, Steine und Baggergut	112 700	18 679	17 621	33	1 025	94 021	2	94 019	83	83	
gefährliche Abfälle	4 100	2 194	1 436	32	726	1 907	2	1 904	47	46	
nicht gefährliche Abfälle	108 600	16 486	16 185	1	299	92 114	0	92 114	85	85	
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	58 491	11 093	6 811	2 504	1 778	47 398	8 279	39 119	81	67	
gefährliche Abfälle	9 653	2 514	514	819	1 181	7 140	853	6 286	74	65	
nicht gefährliche Abfälle	48 838	8 579	6 297	1 685	597	40 258	7 426	32 832	82	67	
Zusammen (Nettoaufkommen)	351 111	91 018	73 428	12 599	4 990	260 093	14 840	245 253	74	70	
gefährliche Abfälle	18 775	6 604	3 509	892	2 204	12 171	1 111	11 060	65	59	
nicht gefährliche Abfälle	332 336	84 413	69 920	11 708	2 786	247 923	13 729	234 193	75	70	
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	35 835	8 755	5 526	2 156	1 073	27 079	7 069	20 010	76	56	
gefährliche Abfälle	4 981	1 551	972	230	348	3 430	950	2 481	69	50	
nicht gefährliche Abfälle	30 853	7 204	4 554	1 925	725	23 649	6 119	17 530	77	57	
Abfallaufkommen insgesamt	386 946	99 773	78 955	14 755	6 063	287 173	21 910	265 263	74	69	
gefährliche Abfälle	23 756	8 155	4 481	1 122	2 553	15 601	2 061	13 540	66	57	
nicht gefährliche Abfälle	363 189	91 618	74 474	13 633	3 510	271 572	19 849	251 723	75	69	

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.3 Abfallbilanz 2008

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
1 000 t										%	
Siedlungsabfälle insgesamt	48 367	11 268	286	9 031	1 950	37 099	6 265	30 834	77	64	
gefährliche Abfälle	464	25	1	18	6	438	11	427	95	92	
nicht gefährliche Abfälle	47 903	11 242	285	9 013	1 944	36 661	6 254	30 407	77	63	
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	43 215	9 324	100	7 543	1 681	33 891	5 546	28 345	78	66	
davon											
gefährliche Abfälle	442	25	1	18	6	417	6	411	94	93	
nicht gefährliche Abfälle	42 772	9 298	100	7 524	1 674	33 474	5 539	27 935	78	65	
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 236	8 268	29	6 738	1 501	5 968	4 397	1 570	42	11	
Spermmüll	2 458	621	4	484	133	1 836	438	1 399	75	57	
Abfälle aus der Biotonne	3 897	5	-	5	-	3 892	17	3 876	100	99	
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	4 421	29	23	2	4	4 392	78	4 314	99	98	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 204	400	45	314	42	17 803	616	17 187	98	94	
Glas	2 480	1	1	0	-	2 479	0	2 479	100	100	
Papier, Pappe, Kartonagen	8 528	18	1	4	14	8 510	52	8 458	100	99	
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	4 885	297	3	273	21	4 587	351	4 237	94	87	
Elektroaltgeräte	469	0	-	0	0	469	1	468	100	100	
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 842	84	40	37	7	1 758	213	1 545	95	84	
Sonstige Siedlungsabfälle	5 152	1 944	186	1 489	270	3 208	720	2 488	62	48	
davon											
gefährliche Abfälle	21	0	0	0	0	21	5	16	100	77	
nicht gefährliche Abfälle	5 131	1 944	186	1 489	270	3 187	715	2 472	62	48	
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 621	1 601	6	1 422	172	2 020	665	1 354	56	37	
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	796	312	173	56	83	483	31	452	61	57	
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	535	5	-	1	4	530	16	514	99	96	
Marktabfälle	84	11	0	10	1	73	2	70	87	84	
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	14	0	0	-	0	14	0	14	100	100	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	103	15	6	0	9	88	5	83	85	81	
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	39 295	39 295	39 295	0	0	0	0	0	0	0	
gefährliche Abfälle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
nicht gefährliche Abfälle	39 295	39 295	39 295	0	0	0	0	0	0	0	
Bau- und Abbruchabfälle	200 517	24 024	22 577	154	1 293	176 494	824	175 670	88	88	
gefährliche Abfälle	8 489	3 713	2 671	50	992	4 777	201	4 576	56	54	
nicht gefährliche Abfälle	192 028	20 311	19 906	104	301	171 717	623	171 094	89	89	
davon											
Boden, Steine und Baggergut	111 216	17 740	16 721	33	986	93 476	6	93 469	84	84	
gefährliche Abfälle	3 901	1 953	1 210	30	713	1 948	2	1 946	50	50	
nicht gefährliche Abfälle	107 315	15 787	15 512	3	273	91 528	4	91 523	85	85	
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	56 423	10 406	6 383	2 519	1 504	46 017	9 048	36 969	82	66	
gefährliche Abfälle	9 641	2 576	513	962	1 102	7 065	993	6 072	73	63	
nicht gefährliche Abfälle	46 782	7 830	5 871	1 557	402	38 952	8 056	30 897	83	66	
Zusammen (Nettoaufkommen)	344 602	84 992	68 541	11 704	4 748	259 610	16 137	243 473	75	71	
gefährliche Abfälle	18 594	6 314	3 184	1 030	2 100	12 280	1 205	11 075	66	60	
nicht gefährliche Abfälle	326 008	78 678	65 357	10 673	2 647	247 330	14 932	232 398	76	71	
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	38 216	8 891	5 476	2 433	983	29 325	8 027	21 298	77	56	
gefährliche Abfälle	5 190	1 529	980	269	281	3 661	1 008	2 653	71	51	
nicht gefährliche Abfälle	33 026	7 362	4 496	2 164	702	25 664	7 019	18 645	78	56	
Abfallaufkommen insgesamt	382 818	93 883	74 017	14 137	5 730	288 935	24 164	264 770	75	69	
gefährliche Abfälle	23 784	7 844	4 164	1 299	2 381	15 941	2 213	13 728	67	58	
nicht gefährliche Abfälle	359 034	86 040	69 853	12 838	3 350	272 994	21 952	251 043	76	67	

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.4 Abfallbilanz 2009

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
		1 000 t							%		
Siedlungsabfälle insgesamt		48 466	11 067	176	8 949	1 941	37 400	6 808	30 592	77	63
gefährliche Abfälle		546	24	1	18	5	522	12	510	96	93
nicht gefährliche Abfälle		47 921	11 043	176	8 931	1 936	36 878	6 796	30 082	77	63
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle		43 230	9 512	26	7 753	1 733	33 718	5 877	27 842	78	64
davon											
gefährliche Abfälle		516	24	0	18	5	492	6	486	95	94
nicht gefährliche Abfälle		42 715	9 488	25	7 735	1 728	33 227	5 871	27 356	78	64
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt		14 558	8 420	16	6 866	1 538	6 138	4 614	1 525	42	10
Spermüll		2 441	642	2	503	137	1 800	479	1 321	74	54
Abfälle aus der Biotonne		3 882	1	-	1	0	3 881	-	3 881	100	100
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)		4 607	26	1	2	23	4 581	95	4 486	99	97
Andere getrennt gesammelte Fraktionen		17 742	424	7	382	35	17 318	689	16 629	98	94
Glas		2 442	1	1	0	-	2 440	9	2 432	100	100
Papier, Pappe, Kartonagen		8 088	17	-	3	13	8 071	51	8 020	100	99
gemischte Verpackungen / Wertstoffe		5 000	354	0	339	15	4 645	420	4 225	93	85
Elektroaltgeräte		605	0	-	0	0	605	1	604	100	100
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)		1 607	52	6	40	6	1 556	207	1 348	97	84
Sonstige Siedlungsabfälle		5 236	1 555	151	1 196	208	3 681	931	2 750	70	53
davon											
gefährliche Abfälle		30	0	0	0	0	30	6	24	100	80
nicht gefährliche Abfälle		5 206	1 555	150	1 196	208	3 651	925	2 726	70	52
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt		3 494	1 255	4	1 123	128	2 238	832	1 406	64	40
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle		846	254	138	60	57	592	37	555	70	66
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle		694	10	-	2	9	683	54	629	99	91
Marktabfälle		64	13	-	11	2	51	2	49	80	77
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle		14	0	0	-	0	14	0	14	99	99
Andere getrennt gesammelte Fraktionen		124	22	8	0	13	103	6	97	83	78
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen ³		27 541	27 178	27 153	1	24	364	2	362	1	1
gefährliche Abfälle		134	95	82	0	13	39	0	39	29	29
nicht gefährliche Abfälle		27 407	27 082	27 071	0	11	325	2	324	1	1
Bau- und Abbruchabfälle		195 021	20 761	19 412	199	1 150	174 260	970	173 289	89	89
gefährliche Abfälle		7 691	3 134	2 173	53	907	4 557	244	4 313	59	56
nicht gefährliche Abfälle		187 330	17 628	17 239	146	243	169 702	726	168 976	91	90
davon											
Boden, Steine und Baggergut		107 917	15 182	14 328	27	827	92 734	4	92 730	86	86
gefährliche Abfälle		3 352	1 457	821	26	610	1 895	3	1 892	57	56
nicht gefährliche Abfälle		104 565	13 726	13 508	1	217	90 839	1	90 838	87	87
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik		57 490	3 604	3 295	6	303	53 886	5	53 881	94	94
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte		15 977	781	759	19	3	15 197	58	15 138	95	95
Übrige Bau- und Abbruchabfälle		13 637	1 194	1 030	147	17	12 443	904	11 539	91	85
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)		51 265	8 099	3 945	2 835	1 319	43 166	8 257	34 909	84	68
gefährliche Abfälle		8 945	2 281	524	826	931	6 664	707	5 957	74	67
nicht gefährliche Abfälle		42 320	5 818	3 420	2 009	388	36 502	7 550	28 952	86	68
Zusammen (Nettoaufkommen)		322 293	67 104	50 686	11 984	4 434	255 189	16 037	239 152	79	74
gefährliche Abfälle		17 316	5 534	2 780	898	1 856	11 782	964	10 818	68	62
nicht gefährliche Abfälle		304 978	61 570	47 906	11 086	2 578	243 407	15 073	228 334	80	75
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ⁴		37 094	8 199	4 811	2 579	809	28 894	9 189	19 706	78	53
gefährliche Abfälle		4 966	1 334	768	233	333	3 632	1 121	2 511	73	51
nicht gefährliche Abfälle		32 127	6 865	4 043	2 346	476	25 262	8 068	17 194	79	54
Abfallaufkommen insgesamt		359 387	75 303	55 497	14 563	5 243	284 083	25 226	258 858	79	72
gefährliche Abfälle		22 282	6 868	3 548	1 131	2 190	15 414	2 084	13 330	69	60
nicht gefährliche Abfälle		337 105	68 435	51 949	13 433	3 054	268 670	23 142	245 528	80	73

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ab dem Jahr 2009 alle Abfallarten des Abfallkapitels 01 gemäß Europäischem Abfallverzeichnis.

⁴ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen. Ab 2009 zusätzlich ohne Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913).

1. Abfallbilanz

1.5 Abfallbilanz 2010

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²		
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren						
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung				
1 000 t											%	
Siedlungsabfälle insgesamt	49 237	10 740	206	8 538	1 995	38 497	7 722	30 774	78	63		
gefährliche Abfälle	572	23	0	15	7	549	20	529	96	93		
nicht gefährliche Abfälle	48 665	10 717	206	8 523	1 988	37 948	7 703	30 245	78	62		
davon												
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	43 556	9 240	32	7 472	1 737	34 316	6 735	27 581	79	63		
davon												
gefährliche Abfälle	481	10	-	6	4	472	3	469	98	97		
nicht gefährliche Abfälle	43 074	9 231	32	7 466	1 733	33 844	6 732	27 112	79	63		
davon												
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 358	8 254	-	6 709	1 544	6 105	4 986	1 119	43	8		
Spermüll	2 442	597	1	450	145	1 845	562	1 283	76	53		
Abfälle aus der Biotonne	3 764	9	-	-	9	3 755	10	3 745	100	99		
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	4 964	32	25	2	5	4 932	131	4 801	99	97		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 027	349	6	311	32	17 679	1 046	16 632	98	92		
Glas	2 523	1	1	0	0	2 522	0	2 522	100	100		
Papier, Pappe, Kartonagen	8 000	23	-	9	15	7 977	47	7 930	100	99		
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 141	288	4	273	11	4 853	634	4 219	94	82		
Elektroaltgeräte	586	2	-	0	2	584	1	584	100	100		
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 777	34	1	28	5	1 743	365	1 378	98	78		
Sonstige Siedlungsabfälle	5 681	1 499	174	1 066	258	4 181	988	3 193	74	56		
davon												
gefährliche Abfälle	90	13	0	10	3	77	17	60	85	66		
nicht gefährliche Abfälle	5 590	1 486	174	1 057	255	4 104	971	3 134	73	56		
davon												
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 797	1 122	19	987	115	2 675	892	1 783	70	47		
Straßenkehrriecht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	894	338	151	57	130	555	33	522	62	58		
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	726	5	-	4	1	722	43	679	99	93		
Marktabfälle	63	9	-	8	0	54	3	51	86	81		
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	18	0	0	-	0	18	0	18	99	99		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	183	26	4	10	12	157	17	140	86	77		
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	36 883	36 561	36 542	0	19	322	2	320	1	1		
gefährliche Abfälle	63	29	14	0	15	34	-	34	54	54		
nicht gefährliche Abfälle	36 820	36 532	36 528	0	4	288	2	286	1	1		
Bau- und Abbruchabfälle	193 318	19 135	17 497	193	1 445	174 183	1 103	173 080	90	90		
gefährliche Abfälle	6 758	3 286	2 063	37	1 186	3 472	210	3 262	51	48		
nicht gefährliche Abfälle	186 560	15 849	15 433	157	258	170 711	893	169 818	92	91		
davon												
Boden, Steine und Baggergut	108 360	14 605	13 495	14	1 097	93 754	10	93 744	87	87		
gefährliche Abfälle	2 643	1 685	798	11	875	959	2	957	36	36		
nicht gefährliche Abfälle	105 716	12 920	12 696	2	222	92 796	8	92 787	88	88		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	53 743	2 652	2 329	3	319	51 090	13	51 077	95	95		
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	16 450	781	744	24	13	15 670	72	15 598	95	95		
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	14 765	1 097	929	153	15	13 668	1 008	12 660	93	86		
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	53 255	12 281	8 131	2 780	1 370	40 974	9 565	31 410	77	59		
gefährliche Abfälle	9 047	2 545	708	839	998	6 502	841	5 660	72	63		
nicht gefährliche Abfälle	44 209	9 736	7 424	1 941	372	34 473	8 723	25 749	78	58		
Zusammen (Nettoaufkommen)	332 693	78 717	62 377	11 511	4 829	253 976	18 393	235 583	76	71		
gefährliche Abfälle	16 440	5 883	2 786	891	2 207	10 556	1 071	9 485	64	58		
nicht gefährliche Abfälle	316 254	72 834	59 591	10 621	2 622	243 420	17 322	226 098	77	71		
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	40 318	7 279	4 331	2 113	836	33 038	11 272	21 767	82	54		
gefährliche Abfälle	5 388	1 324	758	228	337	4 064	1 303	2 762	75	51		
nicht gefährliche Abfälle	34 929	5 955	3 573	1 884	498	28 974	9 969	19 005	83	54		
Abfallaufkommen insgesamt	373 011	85 996	66 708	13 624	5 665	287 015	29 664	257 350	77	69		
gefährliche Abfälle	21 828	7 207	3 544	1 119	2 544	14 621	2 374	12 247	67	56		
nicht gefährliche Abfälle	351 183	78 789	63 164	12 505	3 121	272 394	27 290	245 103	78	70		

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.6 Abfallbilanz 2011

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²		
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren						
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung				
1 000 t											%	
Siedlungsabfälle insgesamt	50 237	10 530	247	8 425	1 858	39 707	8 074	31 633	79	63		
gefährliche Abfälle	512	19	0	15	4	492	22	470	96	92		
nicht gefährliche Abfälle	49 725	10 511	247	8 409	1 855	39 215	8 052	31 162	79	63		
davon												
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	44 045	8 860	74	7 179	1 607	35 184	6 989	28 196	80	64		
davon												
gefährliche Abfälle	441	8	-	6	2	433	2	432	98	98		
nicht gefährliche Abfälle	43 604	8 852	74	7 172	1 606	34 751	6 987	27 764	80	64		
davon												
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 027	7 853	-	6 404	1 449	6 175	4 892	1 282	44	9		
Spermüll	2 428	576	2	447	128	1 852	546	1 306	76	54		
Abfälle aus der Biotonne	4 016	-	-	-	-	4 016	43	3 973	100	99		
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 045	29	25	1	3	5 016	233	4 782	99	95		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 528	402	48	327	28	18 126	1 273	16 852	98	91		
Glas	2 595	1	1	0	-	2 594	0	2 594	100	100		
Papier, Pappe, Kartonagen	8 131	24	0	9	14	8 108	34	8 074	100	99		
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 367	312	7	296	9	5 055	725	4 330	94	81		
Elektroaltgeräte	591	0	-	0	0	591	1	590	100	100		
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 843	65	40	22	4	1 778	514	1 264	96	69		
Sonstige Siedlungsabfälle	6 193	1 670	173	1 246	251	4 523	1 086	3 437	73	56		
davon												
gefährliche Abfälle	71	12	0	9	2	59	20	39	84	55		
nicht gefährliche Abfälle	6 122	1 658	173	1 237	249	4 463	1 065	3 398	73	56		
davon												
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	4 244	1 296	21	1 170	106	2 947	989	1 958	69	46		
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	979	331	147	52	131	648	35	613	66	63		
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	728	5	-	4	1	722	40	683	99	94		
Marktabfälle	53	10	-	10	0	42	2	41	80	77		
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	14	0	-	-	0	14	-	14	100	100		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	175	26	5	10	12	149	20	129	85	73		
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	34 667	34 337	34 300	0	37	330	2	329	1	1		
gefährliche Abfälle	25	11	8	0	3	14	-	14	56	56		
nicht gefährliche Abfälle	34 643	34 326	34 292	-	34	316	2	315	1	1		
Bau- und Abbruchabfälle	199 479	19 922	18 680	148	1 093	179 558	1 410	178 148	90	89		
gefährliche Abfälle	7 412	3 208	2 346	27	836	4 204	248	3 956	57	53		
nicht gefährliche Abfälle	192 067	16 714	16 335	122	257	175 354	1 162	174 191	91	91		
davon												
Boden, Steine und Baggergut	112 387	14 690	13 830	9	851	97 697	53	97 644	87	87		
gefährliche Abfälle	2 829	1 548	895	8	645	1 281	1	1 280	45	45		
nicht gefährliche Abfälle	109 558	13 142	12 935	1	206	96 416	52	96 364	88	88		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	54 359	3 271	3 063	2	206	51 088	3	51 085	94	94		
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	16 848	718	686	17	16	16 130	88	16 042	96	95		
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	15 885	1 243	1 101	121	21	14 642	1 267	13 377	92	84		
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	58 390	13 661	9 424	2 761	1 475	44 730	10 338	34 392	77	59		
gefährliche Abfälle	9 044	2 945	769	1 098	1 078	6 099	910	5 189	67	57		
nicht gefährliche Abfälle	49 346	10 716	8 655	1 663	398	38 630	9 428	29 202	78	59		
Zusammen (Nettoaufkommen)	342 774	78 450	62 652	11 334	4 464	264 324	19 824	244 500	77	71		
gefährliche Abfälle	16 993	6 183	3 123	1 140	1 920	10 809	1 180	9 630	64	57		
nicht gefährliche Abfälle	325 782	72 267	59 529	10 194	2 543	253 515	18 644	234 871	78	72		
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	43 916	7 990	4 925	2 100	965	35 927	13 322	22 604	82	51		
gefährliche Abfälle	6 170	1 615	931	241	443	4 555	1 698	2 857	74	46		
nicht gefährliche Abfälle	37 746	6 375	3 994	1 859	522	31 371	11 624	19 748	83	52		
Abfallaufkommen insgesamt	386 690	86 439	67 578	13 434	5 428	300 251	33 146	267 105	78	69		
gefährliche Abfälle	23 163	7 798	4 054	1 380	2 363	15 365	2 878	12 486	66	54		
nicht gefährliche Abfälle	363 528	78 641	63 523	12 053	3 065	284 886	30 268	254 618	78	70		

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.7 Abfallbilanz 2012

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²		
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren						
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung				
1 000 t											%	
Siedlungsabfälle insgesamt	49 759	8 436	107	7 341	988	41 323	8 863	32 460	83	65		
gefährliche Abfälle	571	20	1	15	4	551	22	529	97	93		
nicht gefährliche Abfälle	49 188	8 416	106	7 326	984	40 772	8 840	31 931	83	65		
davon												
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	44 188	7 333	1	6 441	891	36 855	7 528	29 327	83	66		
davon												
gefährliche Abfälle	495	7	-	5	2	488	1	486	99	98		
nicht gefährliche Abfälle	43 694	7 326	1	6 435	890	36 367	7 527	28 840	83	66		
davon												
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	13 989	6 592	-	5 815	777	7 397	5 234	2 162	53	15		
Spermüll	2 398	423	-	341	82	1 975	598	1 377	82	57		
Abfälle aus der Biotonne	3 944	-	-	-	-	3 944	11	3 933	100	100		
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 305	6	0	1	5	5 299	282	5 017	100	95		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 553	312	1	284	27	18 241	1 404	16 837	98	91		
Glas	2 392	1	1	0	-	2 391	1	2 390	100	100		
Papier, Pappe, Kartonagen	8 098	18	-	3	16	8 080	37	8 043	100	99		
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 462	267	0	258	9	5 195	795	4 400	95	81		
Elektroaltgeräte	623	0	-	-	0	622	1	621	100	100		
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 978	26	0	24	2	1 952	570	1 383	99	70		
Sonstige Siedlungsabfälle	5 571	1 103	105	901	97	4 468	1 334	3 134	80	56		
davon												
gefährliche Abfälle	77	13	1	10	2	64	21	43	83	56		
nicht gefährliche Abfälle	5 494	1 090	105	891	95	4 404	1 313	3 091	80	56		
davon												
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 836	876	2	828	47	2 960	1 214	1 745	77	46		
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	789	176	100	49	27	614	37	577	78	73		
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantenabfälle	688	7	-	4	3	681	60	621	99	90		
Marktabfälle	70	11	-	9	1	60	2	58	85	82		
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	14	0	0	-	0	14	1	14	99	96		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	173	33	4	11	18	140	21	119	81	69		
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	30 318	29 992	29 958	0	34	326	2	323	1	1		
gefährliche Abfälle	106	53	37	0	16	53	-	53	50	50		
nicht gefährliche Abfälle	30 212	29 939	29 920	-	19	273	2	271	1	1		
Bau- und Abbruchabfälle	199 303	20 306	19 082	157	1 067	178 998	1 358	177 639	90	89		
gefährliche Abfälle	7 327	3 412	2 555	27	830	3 915	269	3 646	53	50		
nicht gefährliche Abfälle	191 976	16 894	16 527	129	237	175 083	1 089	173 994	91	91		
davon												
Boden, Steine und Baggergut	112 559	14 909	14 051	7	851	97 651	19	97 631	87	87		
gefährliche Abfälle	2 754	1 717	1 075	6	636	1 038	0	1 037	38	38		
nicht gefährliche Abfälle	109 805	13 192	12 976	0	215	96 613	19	96 594	88	88		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	52 250	2 950	2 750	2	198	49 300	2	49 299	94	94		
Bitumengemische, Kohlentee und teerhaltige Produkte	18 088	818	796	21	1	17 270	56	17 213	95	95		
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 406	1 629	1 486	127	17	14 777	1 281	13 496	90	82		
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	54 218	14 403	10 077	2 901	1 425	39 815	10 257	29 558	73	55		
gefährliche Abfälle	8 938	2 858	809	1 058	991	6 080	956	5 124	68	57		
nicht gefährliche Abfälle	45 280	11 545	9 268	1 843	434	33 735	9 302	24 433	75	54		
Zusammen (Nettoaufkommen)	333 598	73 137	59 223	10 400	3 515	260 461	20 480	239 981	78	72		
gefährliche Abfälle	16 942	6 344	3 402	1 101	1 841	10 599	1 247	9 351	63	55		
nicht gefährliche Abfälle	316 656	66 794	55 821	9 299	1 674	249 862	19 233	230 629	79	73		
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	46 978	7 273	4 539	1 966	769	39 705	14 322	25 382	85	54		
gefährliche Abfälle	6 743	1 674	1 057	240	377	5 070	1 712	3 357	75	50		
nicht gefährliche Abfälle	40 235	5 600	3 482	1 726	392	34 635	12 610	22 025	86	55		
Abfallaufkommen insgesamt	380 576	80 411	63 762	12 366	4 283	300 166	34 803	265 363	79	70		
gefährliche Abfälle	23 686	8 017	4 459	1 341	2 217	15 668	2 960	12 709	66	54		
nicht gefährliche Abfälle	356 891	72 394	59 303	11 025	2 066	284 497	31 843	252 654	80	71		

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.8 Abfallbilanz 2013

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²		
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren						
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung				
1 000 t											%	
Siedlungsabfälle insgesamt	49 570	6 469	135	5 236	1 098	43 100	11 471	31 629	87	64		
gefährliche Abfälle	557	18	1	15	3	539	22	517	97	93		
nicht gefährliche Abfälle	49 013	6 451	134	5 222	1 095	42 562	11 449	31 113	87	63		
davon												
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	43 942	5 506	7	4 519	980	38 437	9 799	28 638	87	65		
davon												
gefährliche Abfälle	490	6	-	4	1	484	2	483	99	98		
nicht gefährliche Abfälle	43 452	5 500	7	4 514	979	37 952	9 797	28 155	87	65		
davon												
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 028	4 895	-	4 002	893	9 133	7 069	2 064	65	15		
Spermüll	2 486	361	-	297	64	2 125	801	1 324	85	53		
Abfälle aus der Biotonne	4 050	0	-	-	-	4 050	21	4 029	100	99		
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 049	4	1	0	3	5 045	229	4 816	100	95		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 329	246	7	219	20	18 084	1 679	16 405	99	89		
Glas	2 516	2	2	0	-	2 515	172	2 343	100	93		
Papier, Pappe, Kartonagen	7 609	16	-	2	14	7 592	59	7 533	100	99		
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 541	200	-	196	4	5 341	879	4 461	96	81		
Elektroaltgeräte	597	0	-	-	0	597	1	596	100	100		
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	2 067	28	5	21	2	2 040	568	1 471	99	71		
Sonstige Siedlungsabfälle	5 627	964	128	717	118	4 664	1 672	2 992	83	53		
davon												
gefährliche Abfälle	67	13	1	10	1	54	20	34	81	51		
nicht gefährliche Abfälle	5 560	951	127	707	117	4 609	1 652	2 958	83	53		
davon												
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 840	726	3	647	76	3 114	1 552	1 563	81	41		
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	899	193	121	51	22	706	54	652	79	72		
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	634	5	-	1	4	628	43	585	99	92		
Marktabfälle	72	9	-	8	2	62	1	61	87	85		
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	7	0	0	-	0	6	0	6	93	93		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	176	30	4	11	14	147	22	125	83	71		
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	29 250	28 914	28 898	0	16	336	6	330	1	1		
gefährliche Abfälle	102	94	82	0	12	8	-	8	8	8		
nicht gefährliche Abfälle	29 148	28 820	28 816	-	4	328	6	322	1	1		
Bau- und Abbruchabfälle	202 735	22 062	21 111	132	820	180 672	1 498	179 174	89	88		
gefährliche Abfälle	7 529	3 216	2 547	42	627	4 313	311	4 002	57	53		
nicht gefährliche Abfälle	195 206	18 846	18 564	90	193	176 359	1 187	175 173	90	90		
davon												
Boden, Steine und Baggergut	115 509	16 964	16 236	14	714	98 545	6	98 539	85	85		
gefährliche Abfälle	3 000	1 727	1 179	13	534	1 273	0	1 273	42	42		
nicht gefährliche Abfälle	112 509	15 238	15 057	0	180	97 272	5	97 266	86	86		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	52 203	3 029	2 930	1	98	49 175	29	49 146	94	94		
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	18 277	886	858	27	1	17 391	96	17 295	95	95		
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 746	1 184	1 087	90	7	15 562	1 367	14 195	93	85		
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	57 123	17 659	13 046	2 998	1 614	39 464	10 312	29 152	69	51		
gefährliche Abfälle	9 029	3 036	873	1 216	947	5 994	680	5 313	66	59		
nicht gefährliche Abfälle	48 094	14 623	12 173	1 783	668	33 471	9 632	23 839	70	50		
Zusammen (Nettoaufkommen)	338 678	75 105	63 190	8 366	3 548	263 573	23 287	240 286	78	71		
gefährliche Abfälle	17 217	6 364	3 503	1 272	1 588	10 853	1 013	9 840	63	57		
nicht gefährliche Abfälle	321 460	68 741	59 687	7 094	1 960	252 720	22 274	230 446	79	72		
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	47 052	6 697	4 244	1 649	804	40 354	15 088	25 267	86	54		
gefährliche Abfälle	6 315	1 479	828	284	367	4 836	1 546	3 291	77	52		
nicht gefährliche Abfälle	40 737	5 219	3 416	1 365	438	35 518	13 542	21 976	87	54		
Abfallaufkommen insgesamt	385 729	81 802	67 434	10 015	4 353	303 927	38 375	265 552	79	69		
gefährliche Abfälle	23 532	7 842	4 331	1 556	1 955	15 690	2 559	13 131	67	56		
nicht gefährliche Abfälle	362 197	73 960	63 103	8 460	2 397	288 237	35 816	252 421	80	70		

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.9 Abfallbilanz 2014

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²		
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren						
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung				
1 000 t											%	
Siedlungsabfälle insgesamt	51 102	6 005	123	4 765	1 117	45 097	11 553	33 544	88	66		
gefährliche Abfälle	575	17	2	13	2	558	22	536	97	93		
nicht gefährliche Abfälle	50 527	5 988	122	4 752	1 115	44 538	11 531	33 007	88	65		
davon												
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	45 553	5 127	18	4 164	946	40 426	9 878	30 549	89	67		
davon												
gefährliche Abfälle	509	7	0	5	1	502	2	500	99	98		
nicht gefährliche Abfälle	45 045	5 120	17	4 158	945	39 924	9 876	30 049	89	67		
davon												
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 179	4 572	-	3 699	873	9 607	7 311	2 296	68	16		
Spermüll	2 475	311	-	250	61	2 164	806	1 357	87	55		
Abfälle aus der Biotonne	4 134	1	-	-	1	4 133	67	4 065	100	98		
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 785	3	1	1	2	5 782	214	5 568	100	96		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	18 980	239	17	214	9	18 741	1 479	17 262	99	91		
Glas	2 432	2	2	0	-	2 429	1	2 429	100	100		
Papier, Pappe, Kartonagen	7 972	2	-	2	0	7 970	66	7 905	100	99		
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 707	196	-	192	4	5 511	786	4 725	97	83		
Elektroaltgeräte	598	0	-	-	0	598	1	597	100	100		
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	2 271	39	14	20	5	2 232	625	1 606	98	71		
Sonstige Siedlungsabfälle	5 549	878	106	602	171	4 670	1 675	2 995	84	54		
davon												
gefährliche Abfälle	67	10	1	8	1	56	20	36	84	55		
nicht gefährliche Abfälle	5 482	868	105	593	170	4 614	1 655	2 959	84	54		
davon												
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 585	596	2	527	66	2 989	1 535	1 454	83	41		
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	918	243	98	59	86	675	55	620	74	68		
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantenabfälle	767	4	-	0	4	763	60	703	99	92		
Marktabfälle	73	8	-	7	2	65	3	62	89	84		
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	8	1	1	-	0	7	0	7	93	93		
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	198	27	6	8	13	171	22	149	86	75		
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	30 172	30 029	30 013	1	16	143	5	138	0	0		
gefährliche Abfälle	42	22	13	0	8	20	0	20	48	48		
nicht gefährliche Abfälle	30 130	30 007	30 000	0	8	122	5	118	0	0		
Bau- und Abbruchabfälle	209 538	24 664	23 478	130	1 055	184 874	1 467	183 407	88	88		
gefährliche Abfälle	7 507	3 474	2 640	39	795	4 033	289	3 744	54	50		
nicht gefährliche Abfälle	202 031	21 190	20 838	91	260	180 841	1 178	179 663	90	89		
davon												
Boden, Steine und Baggergut	121 105	18 457	17 697	14	746	102 649	4	102 645	85	85		
gefährliche Abfälle	2 579	1 566	1 037	13	516	1 012	2	1 010	39	39		
nicht gefährliche Abfälle	118 527	16 891	16 660	1	230	101 636	2	101 635	86	86		
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	55 306	3 831	3 544	4	284	51 475	42	51 432	93	93		
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	16 456	1 126	1 100	21	5	15 330	87	15 243	93	93		
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 670	1 248	1 137	91	21	15 421	1 333	14 088	93	85		
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	59 508	17 556	13 153	2 843	1 560	41 952	11 299	30 654	70	52		
gefährliche Abfälle	8 985	2 932	846	1 150	936	6 053	786	5 268	67	59		
nicht gefährliche Abfälle	50 523	14 624	12 307	1 694	624	35 899	10 513	25 386	71	50		
Zusammen (Nettoaufkommen)	350 319	78 254	66 767	7 739	3 747	272 066	24 323	247 742	78	71		
gefährliche Abfälle	17 109	6 444	3 501	1 202	1 741	10 665	1 097	9 568	62	56		
nicht gefährliche Abfälle	333 210	71 809	63 266	6 537	2 007	261 401	23 226	238 174	78	71		
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	50 633	7 083	4 615	1 718	750	43 551	15 028	28 523	86	56		
gefährliche Abfälle	6 384	1 632	1 089	242	301	4 753	1 453	3 300	74	52		
nicht gefährliche Abfälle	44 249	5 451	3 526	1 476	449	38 798	13 574	25 223	88	57		
Abfallaufkommen insgesamt	400 953	85 337	71 383	9 457	4 497	315 616	39 351	276 265	79	69		
gefährliche Abfälle	23 493	8 076	4 590	1 444	2 042	15 418	2 550	12 867	66	55		
nicht gefährliche Abfälle	377 459	77 261	66 792	8 013	2 456	300 198	36 801	263 398	80	70		

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.10 Abfallbilanz 2015

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
1 000 t										%	
Siedlungsabfälle insgesamt	51 625	5 104	104	3 917	1 084	46 521	12 068	34 453	90	67	
gefährliche Abfälle	565	21	1	16	4	543	17	526	96	93	
nicht gefährliche Abfälle	51 060	5 083	102	3 900	1 080	45 978	12 051	33 927	90	66	
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	45 930	4 303	4	3 421	878	41 626	10 339	31 288	91	68	
davon											
gefährliche Abfälle	496	9	0	7	2	487	1	486	98	98	
nicht gefährliche Abfälle	45 433	4 294	4	3 414	876	41 139	10 337	30 802	91	68	
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 147	3 859	-	3 068	791	10 288	7 845	2 443	73	17	
Spermüll	2 495	270	-	195	75	2 225	791	1 434	89	57	
Abfälle aus der Biotonne	4 232	-	-	-	-	4 232	85	4 147	100	98	
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 771	3	1	0	2	5 768	145	5 623	100	97	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	19 286	172	3	158	10	19 114	1 474	17 640	99	91	
Glas	2 553	2	2	0	0	2 551	1	2 550	100	100	
Papier, Pappe, Kartonagen	8 103	3	-	2	1	8 100	53	8 047	100	99	
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 952	140	1	135	4	5 811	886	4 925	98	83	
Elektroaltgeräte	591	0	-	-	0	591	1	590	100	100	
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	2 087	26	1	21	5	2 060	532	1 528	99	73	
Sonstige Siedlungsabfälle	5 695	800	100	495	205	4 895	1 729	3 165	86	56	
davon											
gefährliche Abfälle	68	12	1	9	2	56	16	40	83	59	
nicht gefährliche Abfälle	5 627	788	99	486	204	4 838	1 713	3 125	86	56	
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 506	531	1	436	94	2 974	1 609	1 365	85	39	
Straßenkehrriecht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	986	215	90	42	83	770	53	717	78	73	
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	928	6	-	2	4	922	47	875	99	94	
Marktabfälle	60	8	-	5	2	53	3	50	88	83	
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	11	0	0	0	0	10	0	10	96	96	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	205	40	9	9	22	165	18	147	81	72	
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	31 426	30 818	30 789	1	28	608	5	603	2	2	
gefährliche Abfälle	37	24	1	1	23	13	-	13	36	36	
nicht gefährliche Abfälle	31 389	30 794	30 789	0	5	595	5	590	2	2	
Bau- und Abbruchabfälle	208 997	23 836	22 725	126	985	185 161	1 459	183 702	89	88	
gefährliche Abfälle	7 237	2 922	2 135	31	756	4 315	268	4 047	60	56	
nicht gefährliche Abfälle	201 759	20 914	20 590	95	228	180 845	1 190	179 655	90	89	
davon											
Boden, Steine und Baggergut	120 978	18 197	17 577	11	609	102 781	3	102 778	85	85	
gefährliche Abfälle	2 198	1 210	767	11	432	988	0	988	45	45	
nicht gefährliche Abfälle	118 780	16 988	16 810	1	177	101 793	3	101 789	86	86	
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	55 286	3 501	3 176	2	322	51 785	17	51 768	94	94	
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	16 399	924	880	17	27	15 474	70	15 404	94	94	
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 333	1 213	1 092	95	26	15 120	1 368	13 752	93	84	
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	59 218	17 780	13 075	3 042	1 663	41 438	13 911	27 527	70	46	
gefährliche Abfälle	9 363	3 142	886	1 256	1 000	6 221	846	5 376	66	57	
nicht gefährliche Abfälle	49 855	14 638	12 188	1 787	663	35 217	13 065	22 152	71	44	
Zusammen (Nettoaufkommen)	351 266	77 537	66 693	7 085	3 759	273 728	27 442	246 286	78	70	
gefährliche Abfälle	17 202	6 109	3 023	1 303	1 782	11 093	1 131	9 962	64	58	
nicht gefährliche Abfälle	334 063	71 428	63 669	5 782	1 977	262 635	26 311	236 324	79	71	
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	50 964	6 959	4 877	1 271	811	44 004	15 671	28 333	86	56	
gefährliche Abfälle	6 484	1 647	1 043	260	343	4 837	1 497	3 340	75	52	
nicht gefährliche Abfälle	44 480	5 313	3 834	1 011	468	39 167	14 174	24 994	88	56	
Abfallaufkommen insgesamt	402 229	84 497	71 570	8 356	4 571	317 732	43 113	274 619	79	68	
gefährliche Abfälle	23 686	7 756	4 066	1 564	2 126	15 930	2 629	13 302	67	56	
nicht gefährliche Abfälle	378 543	76 741	67 503	6 793	2 445	301 802	40 484	261 318	80	69	

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.11 Abfallbilanz 2016

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
1 000 t										%	
Siedlungsabfälle insgesamt	52 133	2 914	122	1 992	800	49 218	14 260	34 958	94	67	
gefährliche Abfälle	577	21	1	15	4	556	26	530	96	92	
nicht gefährliche Abfälle	51 556	2 893	121	1 977	795	48 662	14 234	34 428	94	67	
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	46 605	2 460	5	1 928	527	44 145	12 032	32 113	95	69	
davon											
gefährliche Abfälle	495	9	0	6	3	486	2	484	98	98	
nicht gefährliche Abfälle	46 110	2 450	4	1 922	524	43 660	12 030	31 629	95	69	
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 631	2 214	-	1 754	461	12 417	9 558	2 859	85	20	
Spermmüll	2 541	156	0	97	59	2 384	977	1 408	94	55	
Abfälle aus der Biotonne	4 446	-	-	-	-	4 446	89	4 356	100	98	
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 925	2	1	0	1	5 923	155	5 768	100	97	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	19 062	87	3	78	6	18 975	1 253	17 722	100	93	
Glas	2 629	2	2	0	-	2 627	1	2 626	100	100	
Papier, Pappe, Kartonagen	7 814	2	-	1	2	7 811	31	7 780	100	100	
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 844	65	-	65	0	5 779	813	4 966	99	85	
Elektroaltgeräte	617	0	-	-	0	617	0	617	100	100	
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	2 159	18	2	12	4	2 141	407	1 734	99	80	
Sonstige Siedlungsabfälle	5 528	454	118	64	272	5 073	2 228	2 845	92	51	
davon											
gefährliche Abfälle	82	11	1	9	1	71	24	46	86	56	
nicht gefährliche Abfälle	5 446	443	117	55	271	5 003	2 204	2 799	92	51	
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 320	23	1	13	8	3 298	2 088	1 209	99	36	
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	942	390	110	37	243	552	57	495	59	53	
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantenabfälle	968	4	-	0	4	964	53	911	100	94	
Marktabfälle	70	7	-	5	2	63	3	60	91	86	
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	11	0	0	0	0	11	-	11	96	96	
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	217	31	6	9	15	186	27	159	86	73	
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	28 149	27 089	27 061	0	28	1 060	17	1 043	4	4	
gefährliche Abfälle	120	103	87	0	16	18	0	17	15	14	
nicht gefährliche Abfälle	28 028	26 986	26 974	0	12	1 042	17	1 025	4	4	
Bau- und Abbruchabfälle	222 776	25 648	24 616	79	953	197 128	1 599	195 529	88	88	
gefährliche Abfälle	8 211	3 724	2 958	24	742	4 486	371	4 115	55	50	
nicht gefährliche Abfälle	214 565	21 924	21 658	55	210	192 642	1 227	191 414	90	89	
davon											
Boden, Steine und Baggergut	127 644	18 970	18 337	8	625	108 673	14	108 660	85	85	
gefährliche Abfälle	2 488	1 545	1 079	7	458	943	7	936	38	38	
nicht gefährliche Abfälle	125 156	17 425	17 258	0	167	107 731	7	107 724	86	86	
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	59 205	4 083	3 782	2	299	55 122	23	55 099	93	93	
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	19 513	1 400	1 372	11	17	18 113	147	17 966	93	92	
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 414	1 194	1 125	59	11	15 219	1 414	13 805	93	84	
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	55 852	17 226	12 953	2 818	1 455	38 626	12 202	26 424	69	47	
gefährliche Abfälle	9 288	2 929	820	1 043	1 066	6 359	921	5 437	68	59	
nicht gefährliche Abfälle	46 564	14 297	12 132	1 776	389	32 268	11 281	20 987	69	45	
Zusammen (Nettoaufkommen)	358 909	72 876	64 752	4 890	3 235	286 033	28 079	257 954	80	72	
gefährliche Abfälle	18 195	6 777	3 867	1 082	1 828	11 419	1 319	10 100	63	56	
nicht gefährliche Abfälle	340 714	66 100	60 885	3 808	1 407	274 614	26 759	247 855	81	73	
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	52 608	6 566	4 867	968	731	46 042	16 365	29 677	88	56	
gefährliche Abfälle	6 755	1 606	1 058	216	332	5 149	1 489	3 660	76	54	
nicht gefährliche Abfälle	45 853	4 960	3 809	752	399	40 893	14 876	26 017	89	57	
Abfallaufkommen insgesamt	411 518	79 443	69 619	5 858	3 966	332 075	44 444	287 631	81	70	
gefährliche Abfälle	24 950	8 383	4 924	1 298	2 161	16 568	2 808	13 760	66	55	
nicht gefährliche Abfälle	386 567	71 060	64 695	4 560	1 805	315 507	41 636	273 871	82	71	

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.12 Abfallbilanz 2017

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren				
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung		
%										
Siedlungsabfälle insgesamt	51 790	1 061	123	284	655	50 729	15 946	34 783	98	67
gefährliche Abfälle	664	21	1	15	5	644	31	612	97	92
nicht gefährliche Abfälle	51 125	1 040	121	269	650	50 085	15 914	34 171	98	67
davon										
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	46 151	750	14	226	510	45 401	13 553	31 848	98	69
davon										
gefährliche Abfälle	576	11	-	7	3	566	2	564	98	98
nicht gefährliche Abfälle	45 575	739	14	218	507	44 836	13 551	31 284	98	69
davon										
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 108	652	-	208	444	13 456	10 961	2 496	95	18
Spermüll	2 608	67	-	8	59	2 541	1 150	1 391	97	53
Abfälle aus der Biotonne	4 466	-	-	-	-	4 466	93	4 374	100	98
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	5 920	1	1	-	-	5 919	135	5 784	100	98
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	19 048	30	13	10	7	19 018	1 214	17 804	100	93
Glas	2 593	3	3	-	-	2 591	1	2 590	100	100
Papier, Pappe, Kartonagen	7 803	2	-	-	2	7 802	54	7 747	100	99
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	5 718	2	-	2	1	5 716	716	4 999	100	87
Elektroaltgeräte	669	-	-	-	-	669	-	668	100	100
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	2 265	23	10	8	5	2 242	443	1 799	99	79
Sonstige Siedlungsabfälle	5 638	311	109	58	144	5 328	2 392	2 935	94	52
davon										
gefährliche Abfälle	88	10	1	7	2	78	30	48	89	55
nicht gefährliche Abfälle	5 550	301	108	50	142	5 250	2 363	2 887	95	52
davon										
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 493	85	1	50	34	3 408	2 172	1 236	98	35
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	822	184	100	-	84	637	93	545	78	66
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	1 003	4	-	-	4	999	84	915	100	91
Marktabfälle	87	3	-	-	3	84	10	74	96	85
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	11	-	-	-	-	11	-	11	96	96
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	222	34	7	7	19	189	34	155	85	69
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen	31 009	29 953	29 918	1	33	1 056	6	1 050	3	3
gefährliche Abfälle	101	88	68	-	20	13	-	13	13	13
nicht gefährliche Abfälle	30 908	29 864	29 850	1	14	1 043	6	1 037	3	3
Bau- und Abbruchabfälle	220 267	25 708	24 825	24	858	194 559	1 574	192 985	88	88
gefährliche Abfälle	8 440	3 862	3 198	19	645	4 577	327	4 250	54	50
nicht gefährliche Abfälle	211 827	21 846	21 627	5	213	189 982	1 247	188 734	90	89
davon										
Boden, Steine und Baggergut	124 871	18 879	18 314	11	555	105 991	2	105 990	85	85
gefährliche Abfälle	2 469	1 524	1 148	7	368	946	1	945	38	38
nicht gefährliche Abfälle	122 401	17 356	17 166	3	186	105 045	1	105 045	86	86
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	58 772	4 135	3 866	1	269	54 637	6	54 631	93	93
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	20 107	1 481	1 477	2	2	18 625	107	18 518	93	92
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	16 518 r	1 212 r	1 168 r	11 r	33 r	15 306 r	1 459 r	13 847 r	93 r	84 r
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	55 794	16 797	12 557	2 786	1 454	38 997	12 320	26 677	70	48
gefährliche Abfälle	9 253	2 881	828	1 006	1 046	6 372	949	5 423	69	59
nicht gefährliche Abfälle	46 541	13 916	11 729	1 780	407	32 624	11 371	21 254	70	46
Zusammen (Nettoaufkommen)	358 859	73 519	67 424	3 095	3 000	285 341	29 846	255 495	80	71
gefährliche Abfälle	18 459	6 852	4 096	1 040	1 716	11 606	1 307	10 299	63	56
nicht gefährliche Abfälle	340 400	66 666	63 327	2 055	1 283	273 734	28 538	245 196	80	72
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³	53 379	6 221	5 066	367	788	47 158	17 806	29 352	88	55
gefährliche Abfälle	6 942	1 636	1 092	177	368	5 306	1 654	3 652	76	53
nicht gefährliche Abfälle	46 436	4 584	3 974	190	420	41 852	16 152	25 701	90	55
Abfallaufkommen insgesamt	412 238	79 739	72 489	3 462	3 788	332 499	47 652	284 847	81	69
gefährliche Abfälle	25 401	8 489	5 188	1 217	2 084	16 912	2 962	13 951	67	55
nicht gefährliche Abfälle	386 837	71 250	67 301	2 245	1 704	315 586	44 690	270 897	82	70

¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestufteten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz

1.13 Abfallbilanz 2018

Art des Abfalls	Abfallaufkommen insgesamt	Davon Verbleib in Abfallentsorgungsanlagen mit							Verwertungs- quote ¹	Recycling- quote ²	
		Beseitigungsverfahren				Verwertungsverfahren					
		Zusammen	Ablagerung	Thermische Beseitigung	Behandlung zur Beseitigung	Zusammen	Energetische Verwertung	Stoffliche Verwertung			
		1 000 t							%		
Siedlungsabfälle insgesamt		50 260	891	109	179	603	49 369	15 646	33 723	98	67
gefährliche Abfälle		701	20	1	14	5	681	33	648	97	92
nicht gefährliche Abfälle		49 559	870	107	164	599	48 688	15 613	33 075	98	67
davon											
Haushaltstypische Siedlungsabfälle		44 428	500	6	17	478	43 928	13 299	30 629	99	69
davon											
gefährliche Abfälle		611	11	0	8	3	600	2	598	98	98
nicht gefährliche Abfälle		43 818	490	5	9	475	43 328	13 297	30 031	99	69
davon											
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt		13 526	414	1	-	414	13 112	10 898	2 214	97	16
Spermmüll		2 696	64	-	8	56	2 632	1 204	1 429	98	53
Abfälle aus der Biotonne		4 388	1	-	-	1	4 387	120	4 267	100	97
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)		5 574	2	2	-	0	5 572	75	5 498	100	99
Andere getrennt gesammelte Fraktionen		18 243	20	4	9	7	18 224	1 003	17 221	100	94
Glas		2 475	2	2	0	-	2 472	1	2 471	100	100
Papier, Pappe, Kartonagen		7 563	1	-	0	1	7 561	91	7 470	100	99
gemischte Verpackungen / Wertstoffe		5 340	2	-	1	1	5 338	518	4 820	100	90
Elektroaltgeräte		698	-	-	-	-	698	-	698	100	100
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)		2 168	14	1	8	5	2 154	392	1 762	99	81
Sonstige Siedlungsabfälle		5 832	390	103	162	126	5 441	2 347	3 094	93	53
davon											
gefährliche Abfälle		91	10	1	7	2	81	31	50	89	55
nicht gefährliche Abfälle		5 741	381	102	155	124	5 360	2 316	3 044	93	53
davon											
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt		3 692	181	0	155	26	3 511	2 098	1 413	95	38
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle		751	163	94	0	69	588	92	496	78	66
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantenabfälle		1 070	5	-	-	5	1 065	111	954	100	89
Marktabfälle		96	4	-	-	4	92	10	82	95	85
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle		11	0	0	0	0	10	-	10	96	96
Andere getrennt gesammelte Fraktionen		212	36	8	7	21	176	36	140	83	66
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen		28 846	27 983	27 916	0	67	863	14	849	3	3
gefährliche Abfälle		58	56	1	0	55	3	0	2	4	4
nicht gefährliche Abfälle		28 788	27 927	27 915	0	12	860	13	847	3	3
Bau- und Abbruchabfälle		228 120	26 993	25 908	91	994	201 127	1 351	199 776	88	88
gefährliche Abfälle		9 343	4 499	3 595	89	815	4 844	327	4 517	52	48
nicht gefährliche Abfälle		218 778	22 494	22 313	2	179	196 283	1 024	195 259	90	89
davon											
Boden, Steine und Baggergut		133 183	19 930	19 233	21	675	113 253	11	113 242	85	85
gefährliche Abfälle		2 865	1 913	1 366	20	526	952	8	944	33	33
nicht gefährliche Abfälle		130 318	18 017	17 867	1	149	112 301	2	112 298	86	86
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik		60 483	4 146	3 838	3	305	56 337	11	56 326	93	93
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte		18 251	1 641	1 582	58	2	16 610	101	16 510	91	90
Übrige Bau- und Abbruchabfälle		16 203	1 277	1 255	9	12	14 926	1 229	13 698	92	85
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)		55 086	16 739	12 265	2 945	1 529	38 347	12 492	25 855	70	47
gefährliche Abfälle		8 823	2 739	782	974	984	6 084	924	5 160	69	58
nicht gefährliche Abfälle		46 262	13 999	11 483	1 972	545	32 263	11 568	20 695	70	45
Zusammen (Nettoaufkommen)		362 312	72 606	66 197	3 216	3 193	289 706	29 503	260 203	80	72
gefährliche Abfälle		18 926	7 315	4 379	1 077	1 858	11 611	1 284	10 328	61	55
nicht gefährliche Abfälle		343 386	65 292	61 819	2 138	1 335	278 095	28 219	249 876	81	73
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle) ³		54 885	6 114	5 004	342	769	48 771	18 518	30 253	89	55
gefährliche Abfälle		6 912	1 554	979	176	399	5 358	1 638	3 720	78	54
nicht gefährliche Abfälle		47 973	4 560	4 025	166	370	43 413	16 880	26 533	90	55
Abfallaufkommen insgesamt		417 197	78 721	71 201	3 558	3 962	338 477	48 021	290 456	81	70
gefährliche Abfälle		25 838	8 869	5 358	1 254	2 257	16 969	2 922	14 048	66	54
nicht gefährliche Abfälle		391 359	69 852	65 843	2 304	1 705	321 507	45 099	276 408	82	71

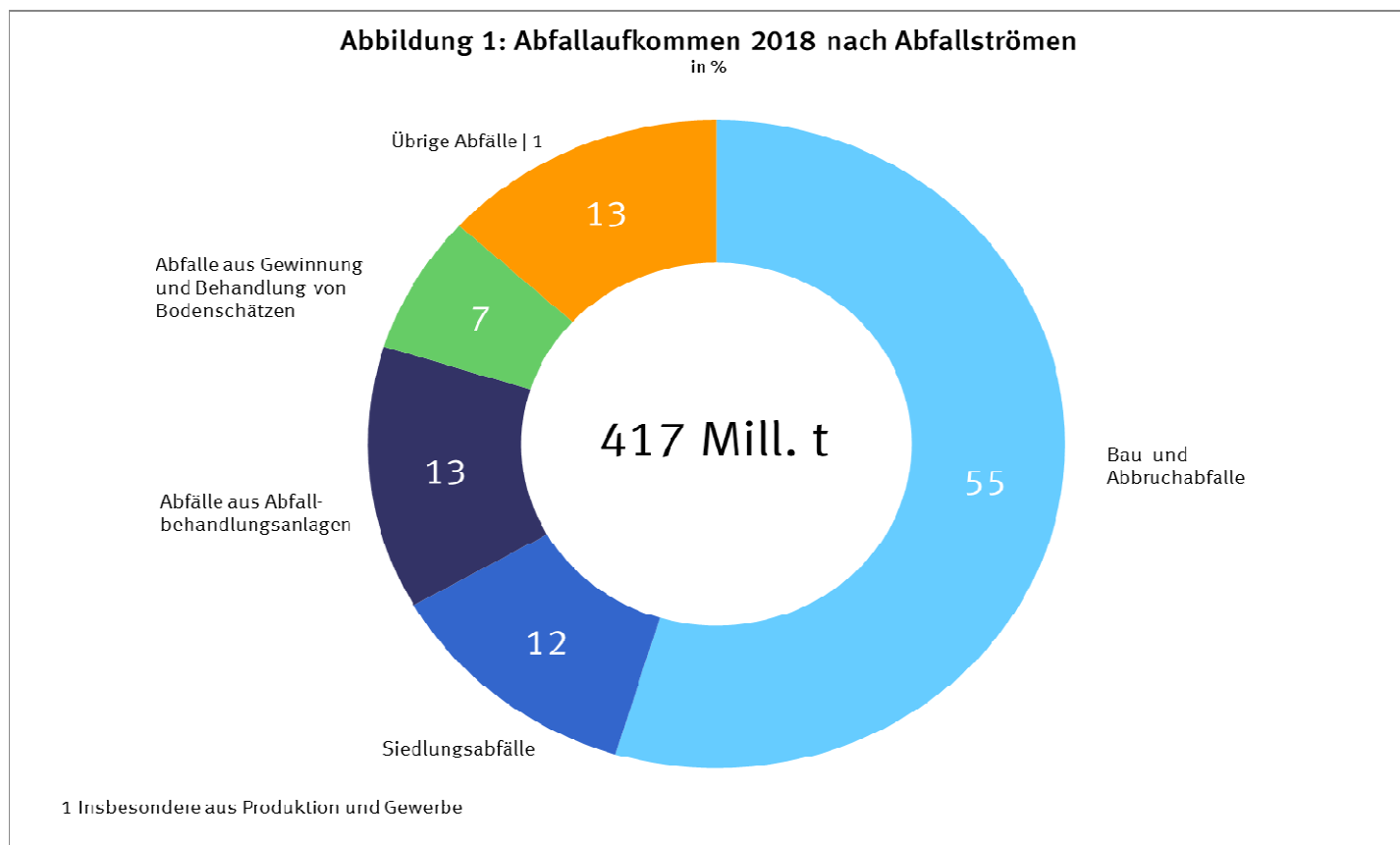
¹ Anteil des Inputs aller mit einem Verwertungsverfahren eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

² Anteil des Inputs aller mit dem Verfahren "Stoffliche Verwertung" eingestuftten Behandlungsanlagen am Abfallaufkommen insgesamt.

³ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908), Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909), Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

1. Abfallbilanz 2018

Abbildung



2. Lange Zeitreihen des Abfallaufkommens

2.1 Abfallaufkommen* in den Jahren 1996 bis 2005

Art des Abfalls	1996	1997	1998	1999 ¹	2000	2001	2002 ¹	2003	2004	2005
	1 000 t									
Siedlungsabfälle insgesamt	.	.	.	49 695	50 132	49 397	52 772	49 622	48 434	46 555
gefährliche Abfälle	.	.	.	42	47	26	240	274	290	337
nicht gefährliche Abfälle	44 390	45 593	44 825	49 653	50 085	49 371	52 532	49 348	48 144	46 218
davon										
Haushaltstypische Siedlungsabfälle²	.	.	.	36 240	37 667	36 285	46 660	43 931	43 149	41 412
davon										
gefährliche Abfälle	.	.	.	42	47	26	240	263	271	320
nicht gefährliche Abfälle	35 129	36 210	35 871	36 198	37 620	36 259	46 420	43 668	42 878	41 092
davon										
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	19 875	18 476	17 313	17 173	18 030	16 466	17 090	15 824	15 558	13 912
Spermmüll	3 003	3 170	3 174	3 021	2 568	2 676	2 933	2 608	2 589	2 167
Abfälle aus der Biotonne	2 413	2 935	3 308	3 189	3 531	3 753	3 465	3 447	3 661	3 776
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	.	.	.	.	.	.	4 163	3 845	4 172	3 924
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	9 838	11 629	12 076	12 815	13 491	13 364	18 769	17 944	17 170	17 633
Glas	.	.	.	3 543	3 443	3 152	3 106	3 289	3 100	3 572
Papier, Pappe, Kartonagen	.	.	.	6 944	7 263	7 550	8 590	8 419	7 740	7 895
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	.	.	.	1 719	1 894	1 870	5 654	4 929	4 734	4 601
Elektroaltgeräte	.	.	.	401	476	458	105	104	263	291
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	.	.	.	208	414	334	1 313	1 204	1 333	1 274
Sonstige Siedlungsabfälle²	.	.	.	13 455	12 465	13 112	6 112	5 691	5 284	5 143
davon										
gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	12	19	17
nicht gefährliche Abfälle	9 262	9 382	8 955	13 455	12 465	13 112	6 112	5 679	5 265	5 126
davon										
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	5 317	5 305	5 079	7 028	5 255	6 638	4 308	4 122	3 443	3 730
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle ³	3 880	3 995	3 782	5 062	5 060	4 933	943	879	1 026	728
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantenabfälle	.	.	.	.	.	.	485	354	578	476
Marktabfälle	65	83	93	56	71	71	76	83	96	88
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	12	13	13
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	.	.	.	1 309	2 079	1 471	299	240	128	109
Bergematerial aus dem Bergbau	54 308	57 590	56 155	52 251	48 187	49 187	45 461	46 689	50 452	52 308
gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nicht gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bau- und Abbruchabfälle	.	.	.	258 690	260 687	251 322	240 812	223 389	187 478	184 919
gefährliche Abfälle	.	.	.	6 313	6 987	7 662	9 949	9 643	8 919	8 744
nicht gefährliche Abfälle	231 480	229 338	232 085	252 377	253 700	243 660	230 863	213 746	178 559	176 175
davon										
Boden, Steine und Baggergut	.	.	.	.	.	.	148 252	135 804	108 118	106 830
gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	6 274	5 537	5 920	5 339
nicht gefährliche Abfälle	126 233	124 805	131 029	161 306	161 349	149 602	141 978	130 267	102 198	101 491
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bitumengemische, Kohlenteeer und teerhaltige Produkte	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	.	.	.	44 426	47 657	45 314	42 218	46 712	53 005	48 094
gefährliche Abfälle	.	.	.	7 152	7 903	8 141	9 448	9 598	9 192	9 376
nicht gefährliche Abfälle	43 012	48 088	48 650	37 274	39 754	37 173	32 770	37 114	43 813	38 718
Zusammen (Nettoaufkommen)	385 318	394 445	396 081	405 062	406 663	395 222	381 262	366 412	339 368	331 876
gefährliche Abfälle	12 128	13 837	14 366	13 507	14 937	15 830	19 636	19 515	18 401	18 457
nicht gefährliche Abfälle	373 190	380 608	381 715	391 555	391 726	379 392	361 626	346 897	320 967	313 419
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen⁴ (Sekundärabfälle)	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nicht gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Abfallaufkommen insgesamt	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
nicht gefährliche Abfälle	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

* Bis 2005 Berechnungen nach dem Nettoprinzip. Ab 2006 Berechnungen nach dem Bruttoprinzip; vgl. dazu Erläuterungen zur Abfallbilanz.

¹ Umstieg auf einen neueren Abfallartenkatalog (LAGA bis 1998, EAK ab 1999, EAV ab 2002).

² Bis 2002 nachfolgende Aufteilung nach Fraktionen nur für nicht gefährliche Abfälle.

³ Bis 2001 einschließlich biologisch abbaubarer Garten- und Parkabfälle. Ab 2002 werden die nicht biologisch abbaubaren Garten- und Parkabfälle den sonstigen Siedlungsabfällen und die biolog. abbaubaren Garten- und Parkabfälle den Haushaltsabfällen zugeordnet.

⁴ Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen.

2. Lange Zeitreihen des Abfallaufkommens

2.2 Abfallaufkommen* in den Jahren 2006 bis 2018

Art des Abfalls	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	1 000 t												
Siedlungsabfälle insgesamt	46 426	47 887	48 367	48 466	49 237	50 237	49 759	49 570	51 102	51 625	52 133	51 790	50 260
gefährliche Abfälle	393	391	464	546	572	512	571	557	575	565	577	664	701
nicht gefährliche Abfälle	46 033	47 496	47 903	47 921	48 665	49 725	49 188	49 013	50 527	51 060	51 556	51 125	49 559
davon													
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	40 827	41 750	43 215	43 230	43 556	44 045	44 188	43 942	45 553	45 930	46 605	46 151	44 428
davon													
gefährliche Abfälle	356	372	442	516	481	441	495	490	509	496	495	576	611
nicht gefährliche Abfälle	40 472	41 378	42 772	42 715	43 074	43 604	43 694	43 452	45 045	45 433	46 110	45 575	43 818
davon													
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	14 260	13 753	14 236	14 558	14 358	14 027	13 989	14 028	14 179	14 147	14 631	14 108	13 526
Spermüll	2 247	2 335	2 458	2 441	2 442	2 428	2 398	2 486	2 475	2 495	2 541	2 608	2 696
Abfälle aus der Biotonne	3 757	3 743	3 897	3 882	3 764	4 016	3 944	4 050	4 232	4 446	4 446	4 466	4 388
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	4 044	4 509	4 421	4 607	4 964	5 045	5 305	5 049	5 785	5 771	5 925	5 920	5 574
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	16 520	17 410	18 204	17 742	18 027	18 528	18 553	18 329	18 980	19 286	19 062	19 048	18 243
Glas	1 929	2 233	2 480	2 442	2 523	2 595	2 392	2 516	2 432	2 553	2 629	2 593	2 475
Papier, Pappe, Kartonagen	8 080	8 121	8 528	8 088	8 000	8 131	8 098	7 609	7 972	8 103	7 814	7 803	7 563
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	4 532	4 975	4 885	5 000	5 141	5 367	5 462	5 541	5 707	5 952	5 844	5 718	5 340
Elektroaltgeräte	409	396	469	605	586	591	623	597	598	591	617	669	698
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien usw.)	1 570	1 685	1 842	1 607	1 777	1 843	1 978	2 067	2 271	2 087	2 159	2 265	2 168
Sonstige Siedlungsabfälle	5 598	6 138	5 152	5 236	5 681	6 193	5 571	5 627	5 549	5 695	5 528	5 638	5 832
davon													
gefährliche Abfälle	37	20	21	30	90	71	77	67	67	68	82	88	91
nicht gefährliche Abfälle	5 561	6 118	5 131	5 206	5 590	6 122	5 494	5 560	5 482	5 627	5 446	5 550	5 741
davon													
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	3 821	4 313	3 621	3 494	3 797	4 244	3 836	3 840	3 585	3 506	3 320	3 493	3 692
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	967	973	796	846	894	979	918	899	918	986	942	822	751
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle	603	668	535	694	726	728	688	634	767	928	968	1 003	1 070
Marktabfälle	76	72	84	64	63	53	70	72	73	60	70	87	96
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	14	13	14	14	18	14	14	7	8	11	11	11	11
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	118	100	103	124	183	175	173	176	198	205	217	222	212
Abfälle aus Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen ¹	41 954	42 891	39 295	27 541	36 883	34 667	30 318	29 250	30 172	31 426	28 149	31 009	28 846
gefährliche Abfälle	.	.	.	134	63	25	106	102	42	37	120	101	58
nicht gefährliche Abfälle	.	.	.	27 407	36 820	34 643	30 212	29 148	30 130	31 389	28 028	30 908	28 788
Bau- und Abbruchabfälle	197 735	201 842	200 517	195 021	193 318	199 479	199 303	202 735	209 538	208 997	222 776	220 267	228 120
gefährliche Abfälle	9 013	8 731	8 489	7 691	6 758	7 412	7 327	7 529	7 507	7 237	8 211	8 440	9 343
nicht gefährliche Abfälle	188 722	193 111	192 028	187 330	186 560	192 067	191 976	195 206	202 031	201 759	214 565	211 827	218 778
davon													
Boden, Steine und Baggergut	110 447	112 700	111 216	107 917	108 360	112 387	112 559	115 509	121 105	120 978	127 644	124 871	133 183
gefährliche Abfälle	4 440	4 100	3 901	3 352	2 643	2 829	2 754	3 000	2 198	2 198	2 488	2 469	2 865
nicht gefährliche Abfälle	106 007	108 600	107 315	104 565	105 716	109 558	109 805	112 509	118 527	118 780	125 156	122 401	130 318
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	58 247	57 982	59 163	57 490	53 743	54 359	52 250	52 203	55 306	55 286	59 205	58 772	60 483
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	16 724	16 890	16 073	15 977	16 450	16 848	18 088	18 277	16 456	16 399	19 513	20 107	18 251
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	12 318	14 270	14 066	13 637	14 765	15 885	16 406	16 746	16 670	16 333	16 414	16 518 r	16 203
Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	54 785	58 491	56 423	51 265	53 255	58 390	54 218	57 123	59 508	59 218	55 852	55 794	55 086
gefährliche Abfälle	9 123	9 653	9 641	8 945	9 047	9 044	8 938	9 029	8 985	9 363	9 288	9 253	8 823
nicht gefährliche Abfälle	45 662	48 838	46 782	42 320	44 209	49 346	45 280	48 094	50 523	49 855	46 564	46 541	46 262
Zusammen (Nettoaufkommen)	340 899	351 111	344 602	322 293	332 693	342 774	333 598	338 678	350 319	351 266	358 909	358 859	362 312
gefährliche Abfälle	18 529	18 775	18 594	17 316	16 440	16 993	16 942	17 217	17 109	17 202	18 195	18 459	18 926
nicht gefährliche Abfälle	322 370	332 336	326 008	304 978	316 254	325 782	316 656	321 460	333 210	334 063	340 714	340 400	343 386
Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen ² (Sekundärabfälle)	32 006	35 835	38 216	37 094	40 318	43 916	46 978	47 052	50 633	50 964	52 608	53 379	54 885
gefährliche Abfälle	4 678	4 981	5 190	4 966	5 388	6 170	6 743	6 315	6 384	6 484	6 755	6 942	6 912
nicht gefährliche Abfälle	27 329	30 853	33 026	32 127	34 929	37 746	40 235	40 737	44 249	44 480	45 853	46 436	47 973
Abfallaufkommen insgesamt	372 906	386 946	382 818	359 387	373 011	386 690	380 576	385 729	400 953	402 229	411 518	412 238	417 197
gefährliche Abfälle	23 207	23 756	23 784	22 282	21 828	23 163	23 686	23 493	23 686	24 950	24 950	25 401	25 838
nicht gefährliche Abfälle	349 699	363 189	359 034	337 105	351 183	363 528	356 891	362 197	377 459	378 543	386 567	386 837	391 359

* Bis 2005 Berechnungen nach dem Nettoprinzip. Ab 2006 Berechnungen nach dem Bruttoprinzip; vgl. dazu Erläuterungen zur Abfallbilanz.
¹ Bis 2008 "Bergematerial aus dem Bergbau". Ab dem Jahr 2009 alle Abfallarten des Abfallkapitels 01 gemäß Europäischen Abfallverzeichnis.
² Ohne Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (EAV 1908) und Sekundärabfälle, die als Rohstoffe / Produkte aus dem Entsorgungsprozess herausgehen. Ab 2009 zusätzlich ohne Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser (EAV 1909). Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser (EAV 1913).

3. Abfallkennzahlen

Tabelle 3.1: Abfallintensität des Abfallnettoaufkommens

Jahr	Abfallnettoaufkommen in 1 000 t	Bruttoinlandsprodukt, preisbereinigt in Mrd. Euro	Abfallintensität des Abfallnettoaufkommens kg/1 000 €
2018	362 312	3 222,48	112
2017	358 859	3 174,00	113
2016	358 909	3 097,64	116
2015	351 266	3 030,07	116
2014	350 319	2 978,26	118
2013	338 678	2 913,41	116
2012	333 598	2 900,99	115
2011	342 774	2 888,87	119
2010	332 693	2 779,79	120
2009	322 293	2 668,28	121
2008	344 602	2 829,48	122
2007	351 111	2 802,51	125
2006	340 899	2 721,31	125
2005	331 876	2 621,31	127
2004	339 368	2 602,53	130
2003	366 412	2 571,92	142
2002	381 262	2 590,41	147
2001	395 222	2 595,56	152
2000	406 663	2 552,23	159
1999	405 062	2 480,42	163
1998	396 081	2 434,36	163
1997	394 445	2 386,18	165
1996	385 318	2 344,37	164

Tabelle 3.2: Abfallintensität des Abfallbruttoaufkommens

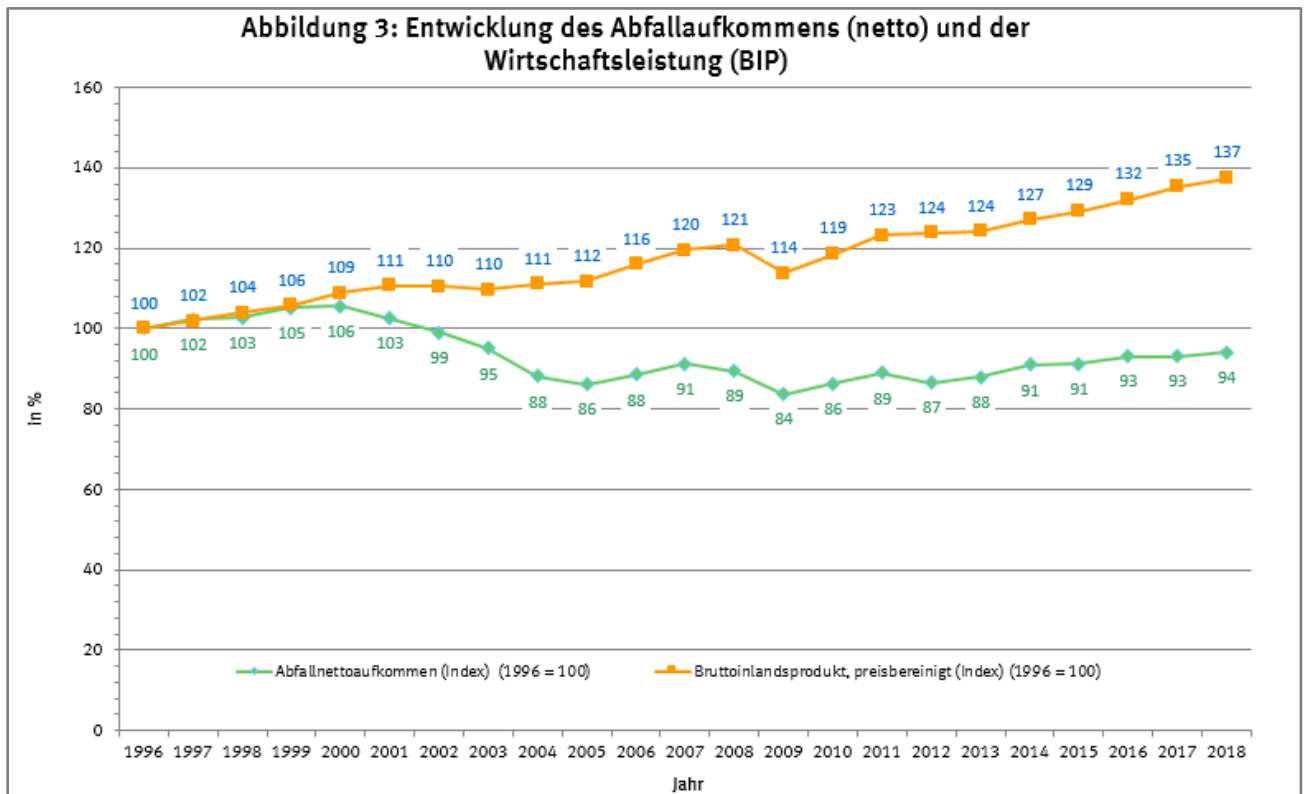
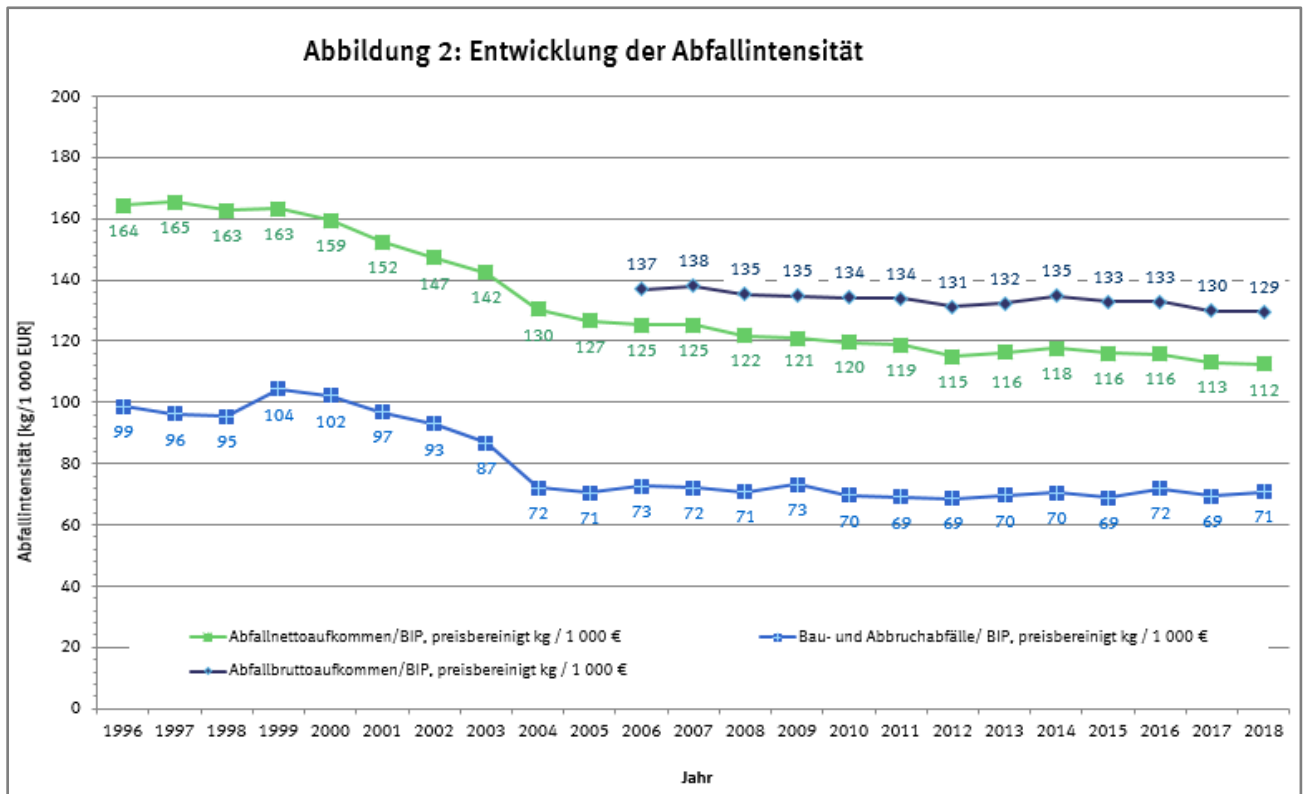
Jahr	Abfallbruttoaufkommen in 1 000 t	Bruttoinlandsprodukt, preisbereinigt in Mrd. Euro	Abfallintensität des Abfallbruttoaufkommens kg/1 000 €
2018	417 197	3 222,48	129
2017	412 238	3 174,00	130
2016	411 518	3 097,64	133
2015	402 229	3 030,07	133
2014	400 953	2 978,26	135
2013	385 729	2 913,41	132
2012	380 576	2 900,99	131
2011	386 690	2 888,87	134
2010	373 011	2 779,79	134
2009	359 387	2 668,28	135
2008	382 818	2 829,48	135
2007	386 946	2 802,51	138
2006	372 906	2 721,31	137

Tabelle 3.3: Abfallintensität der Bau- und Abbruchabfälle

Jahr	Aufkommen der Bau- und Abbruchabfälle in 1 000 t	Bruttoinlandsprodukt, preisbereinigt in Mrd. Euro	Abfallintensität der Bau- und Abbruchabfälle kg/1 000 €
2018	228 120	3 222,48	71
2017	220 267	3 174,00	69
2016	222 776	3 097,64	72
2015	208 997	3 030,07	69
2014	209 538	2 978,26	70
2013	202 735	2 913,41	70
2012	199 303	2 900,99	69
2011	199 479	2 888,87	69
2010	193 318	2 779,79	70
2009	195 021	2 668,28	73
2008	200 517	2 829,48	71
2007	201 842	2 802,51	72
2006	197 735	2 721,31	73
2005	184 919	2 621,31	71
2004	187 478	2 602,53	72
2003	223 389	2 571,92	87
2002	240 812	2 590,41	93
2001	251 322	2 595,56	97
2000	260 687	2 552,23	102
1999	258 690	2 480,42	104
1998	232 085	2 434,36	95
1997	229 338	2 386,18	96
1996	231 480	2 344,37	99

3. Abfallkennzahlen

Abbildungen



3. Abfallkennzahlen

Tabelle 3.4: Siedlungsabfälle pro Kopf

Jahr	Siedlungsabfälle insgesamt		Bevölkerung jeweils zum Stand 31.12.
	1 000 t	kg pro Kopf	1 000
Bevölkerungsstand auf Grundlage des Zensus 2011:			
2018	50 260	605	83 019
2017	51 790	626	82 792
2016	52 133	632	82 522
2015	51 625	628	82 176
2014	51 102	629	81 198
2013	49 570	614	80 767
2012	49 759	618	80 524
2011	50 237	625	80 328
Bevölkerungsstand auf Grundlage früherer Zählungen:			
2011	50 237	614	81 844
2010	49 237	602	81 752
2009	48 466	592	81 802
2008	48 367	590	82 002
2007	47 887	582	82 218
2006	46 426	564	82 315
2005	46 555	565	82 438
2004	48 434	587	82 501
2003	49 622	601	82 532
2002	52 772	639	82 537
2001	49 397	599	82 440
2000	50 132	609	82 260
1999	49 695	605	82 163
1998 ¹	44 825	546	82 037
1997 ¹	45 593	556	82 057
1996 ¹	44 390	541	82 012

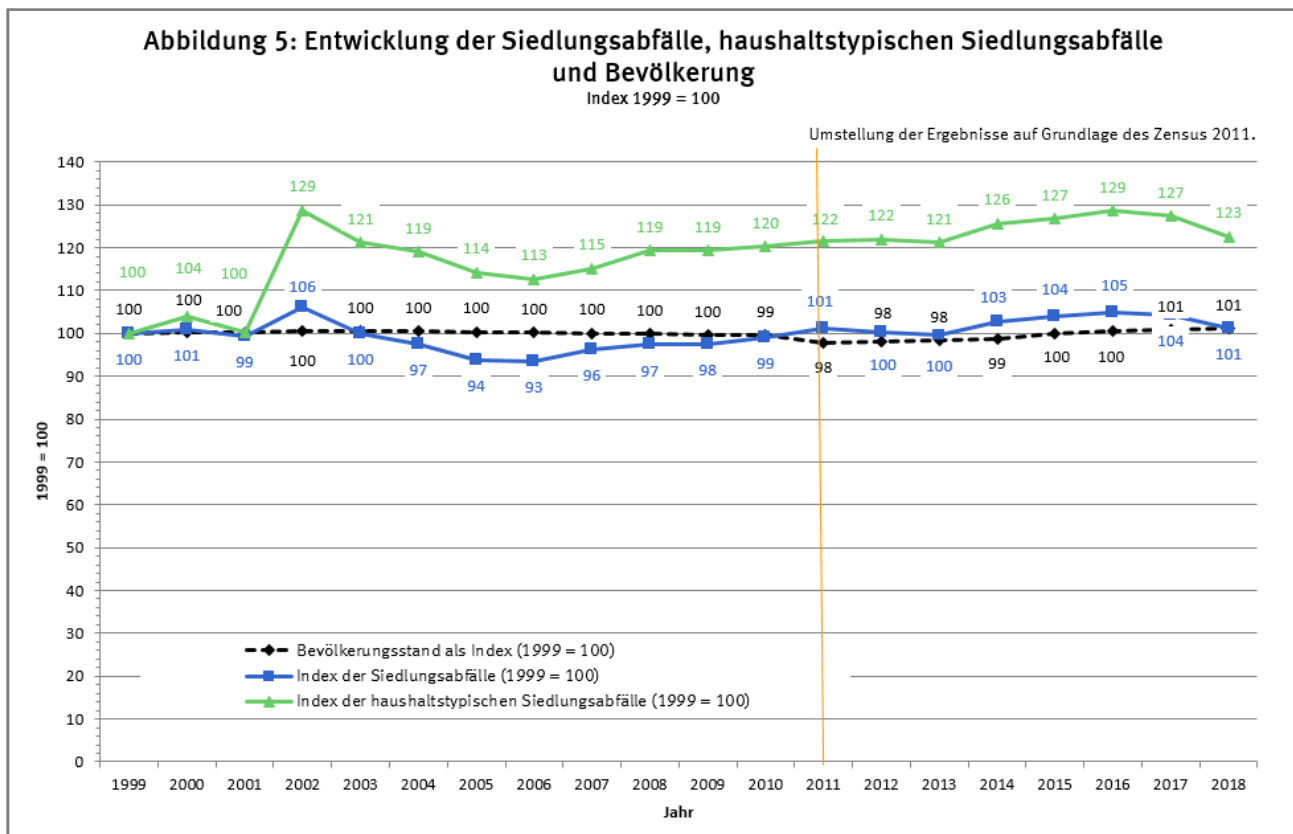
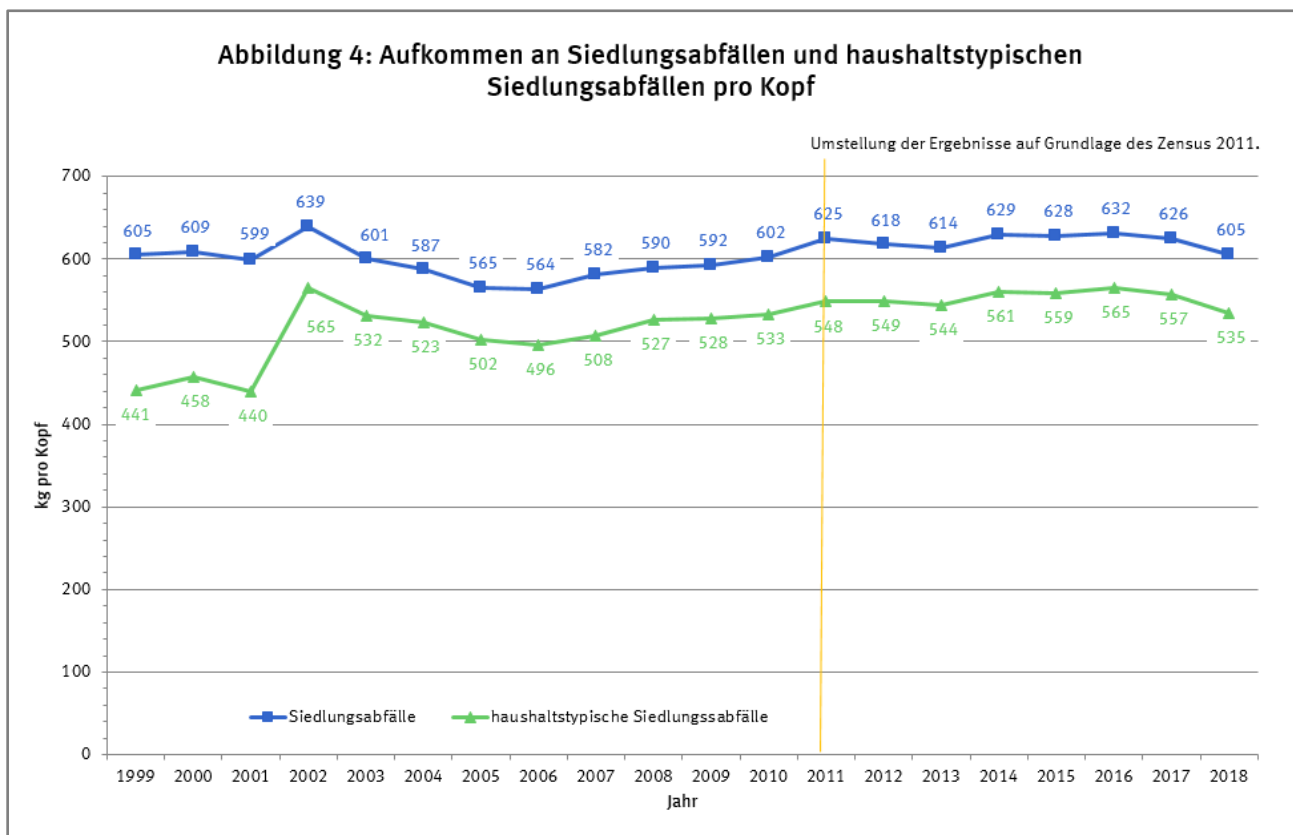
Tabelle 3.5: Haushaltstypische Siedlungsabfälle pro Kopf

Jahr	Haushaltstypische Siedlungsabfälle		Bevölkerung jeweils zum Stand 31.12.
	1 000 t	kg pro Kopf	1 000
Bevölkerungsstand auf Grundlage des Zensus 2011:			
2018	44 428	535	83 019
2017	46 151	557	82 792
2016	46 605	565	82 522
2015	45 930	559	82 176
2014	45 553	561	81 198
2013	43 942	544	80 767
2012	44 188	549	80 524
2011	44 045	548	80 328
Bevölkerungsstand auf Grundlage früherer Zählungen:			
2011	44 045	538	81 844
2010	43 556	533	81 752
2009	43 230	528	81 802
2008	43 215	527	82 002
2007	41 750	508	82 218
2006	40 827	496	82 315
2005	41 412	502	82 438
2004	43 149	523	82 501
2003	43 931	532	82 532
2002	46 660	565	82 537
2001	36 285	440	82 440
2000	37 667	458	82 260
1999	36 240	441	82 163
1998 ¹	35 871	437	82 037
1997 ¹	36 210	441	82 057
1996 ¹	35 129	428	82 012

¹ Ohne gefährliche Abfälle.

3. Abfallkennzahlen

Abbildungen



4. Abfallaufkommen nach Wirtschaftszweigen 2018 ¹

EWC-Code	Abfallart		Abfallaufkommen	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (Abschnitt A)	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (Abschnitt B)	Verarbeitendes Gewerbe (Abschnitt C)	Energieversorgung (Abschnitt D)	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (Abschnitt E)	Baugewerbe (Abschnitt F)	Dienstleistungen (Abschnitt G-U)	Abfallaufkommen aus Haushalten
1 000 t											
01.1	Verbrauchte Lösemittel	gefährlich	757	-	0	479	40	112	3	118	5
01.2	Säuren, Laugen oder Salze	gefährlich	938	0	0	707	1	124	0	103	2
01.2	Säuren, Laugen oder Salze	ungefährlich	285	-	5	270	4	0	-	6	-
01.3	Gebrauchte Öle	gefährlich	1 148	0	1	515	12	450	2	166	1
01.4, 02, 03.1	Chemische Abfälle	gefährlich	2 434	0	7	1 216	40	864	3	291	12
01.4, 02, 03.1	Chemische Abfälle	ungefährlich	411	1	0	307	35	3	-	49	15
03.2	Schlämme von Industrieabwässern	gefährlich	1 425	0	22	881	78	271	3	170	-
03.2	Schlämme von Industrieabwässern	ungefährlich	3 390	-	-	2 762	94	167	-	366	-
03.3	Schlämme und Flüssigabfälle aus der Abfallbehandlung	gefährlich	1 002	-	0	84	11	862	0	45	-
03.3	Schlämme und Flüssigabfälle aus der Abfallbehandlung	ungefährlich	574	0	2	13	9	531	-	19	-
05	Medizinische und biologische Abfälle	gefährlich	11	0	-	0	0	7	0	3	-
05	Medizinische und biologische Abfälle	ungefährlich	380	1	-	3	0	0	-	377	-
06.1	Metallische Abfälle, eisenhaltig	ungefährlich	10 160	3	7	2 195	12	1 085	6 204	654	-
06.2	Metallische Abfälle, nicht eisenhaltig	ungefährlich	1 458	0	0	322	0	349	526	260	-
06.3	Metallische Abfälle, eisenhaltig und nicht eisenhaltig gemischt	ungefährlich	577	1	0	32	0	1	208	16	318
07.1	Glasabfälle	gefährlich	8	-	-	2	-	6	-	0	-
07.1	Glasabfälle	ungefährlich	3 352	8	0	517	1	208	296	445	1 877
07.2	Papier- und Pappeabfälle	ungefährlich	7 631	12	1	485	9	114	0	1 629	5 380
07.3	Gummiabfälle	ungefährlich	594	19	1	236	1	8	-	329	-
07.4	Kunststoffabfälle	ungefährlich	2 865	23	0	811	3	1 115	137	664	111
07.5	Holzabfälle	gefährlich	1 132	1	-	11	14	979	9	119	-
07.5	Holzabfälle	ungefährlich	11 674	15	6	3 285	246	3 456	2 956	1 013	697
07.6	Textilabfälle	ungefährlich	338	0	-	79	0	26	-	92	141
07.7	PCB-haltige Abfälle	gefährlich	8	-	-	2	2	2	0	1	-
08 (exkl. 08.1, 08.41)	Ausrangierte Geräte (außer ausrangierte Kraftfahrzeuge, Batterien und Akkumulatoren)	gefährlich	803	-	0	21	34	165	0	68	514
08 (exkl. 08.1, 08.41)	Ausrangierte Geräte (außer ausrangierte Kraftfahrzeuge, Batterien und Akkumulatoren)	ungefährlich	526	0	0	120	14	88	-	197	106
08.1	Ausrangierte Kraftfahrzeuge	gefährlich	597	-	-	64	-	8	0	525	-
08.1	Ausrangierte Kraftfahrzeuge	ungefährlich	463	-	-	-	-	10	-	453	-
08.41	Batterien und Akkumulatoren	gefährlich	276	-	-	13	0	180	0	77	6
08.41	Batterien und Akkumulatoren	ungefährlich	18	0	0	1	1	5	-	12	0
09.1	Tierische und gemischte Nahrungsmittelabfälle	ungefährlich	1 929	53	0	689	3	94	-	1 089	-
09.2	Pflanzliche Abfälle	ungefährlich	12 221	416	0	1 400	77	146	0	428	9 753
09.3	Tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist	ungefährlich	671	216	-	229	126	11	-	88	-
10.1	Hausmüll und ähnliche Abfälle	ungefährlich	20 639	90	8	1 234	35	152	0	3 543	15 577
10.2	Gemischte und undifferenzierte Materialien	gefährlich	32	-	0	17	3	6	0	5	-
10.2	Gemischte und undifferenzierte Materialien	ungefährlich	7 178	66	5	2 886	76	396	-	956	2 792
10.3	Sortierrückstände	gefährlich	2 121	0	171	84	21	1 667	0	179	-
10.3	Sortierrückstände	ungefährlich	16 827	6	162	645	51	15 134	70	759	-
11	Gewöhnliche Schlämme	ungefährlich	8 876	8	22	749	68	7 565	9	456	-
12.1	Mineralische Bau- und Abbruchabfälle	gefährlich	6 009	3	125	444	164	1 555	972	2 747	-
12.1	Mineralische Bau- und Abbruchabfälle	ungefährlich	80 404	0	210	71	0	110	79 971	41	-
12.2, 12.3, 12.5	Andere mineralische Abfälle	gefährlich	1 074	9	50	258	5	519	86	147	-
12.2, 12.3, 12.5	Andere mineralische Abfälle	ungefährlich	32 523	6	1 228	30 450	42	555	5	237	-
12.4	Verbrennungsrückstände	gefährlich	800	0	0	583	42	135	0	40	-
12.4	Verbrennungsrückstände	ungefährlich	15 390	5	5 078	3 692	6 039	404	-	172	-
12.6	Böden	gefährlich	2 690	1	88	325	118	482	456	1 220	-
12.6	Böden	ungefährlich	126 853	37	1 434	157	3	371	124 459	392	-
12.7	Baggergut	gefährlich	21	-	-	1	-	2	2	16	-
12.7	Baggergut	ungefährlich	1 234	-	-	-	-	8	778	449	-
12.8, 13	Mineralische Abfälle aus der Abfallbehandlung und stabilisierte Abfälle	gefährlich	2 554	0	-	211	812	1 454	1	77	-
12.8, 13	Mineralische Abfälle aus der Abfallbehandlung und stabilisierte Abfälle	ungefährlich	21 921	1	469	504	1 567	15 901	802	2 677	-
	Abfallaufkommen insgesamt		417 197	1 001	9 102	60 065	9 911	57 864	217 959	23 985	37 309
	gefährliche Abfälle		25 838	14	464	5 918	1 395	9 850	1 538	6 118	540
	ungefährliche Abfälle		391 359	987	8 638	54 146	8 516	48 014	216 421	17 867	36 769

1 Gemäß Abfallstatistikverordnung der Europäischen Union. Demnach liefern die Mitgliedsstaaten alle zwei Jahre entsprechende Daten an Eurostat.
0 = Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle, jedoch mehr als nichts.
- = Nichts vorhanden.

Anhang 1

Zuordnung der Abfallarten (EAV) zu den Abfallfraktionen der Abfallbilanz

Abfallfraktionen	EAV-Schlüssel
I. Siedlungsabfälle insgesamt	20, 1501
davon	
Haushaltstypische Siedlungsabfälle	gemäß Liste des Anhangs 2
davon	
Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt	20030101, ex 20030100
Sperrmüll	200307
Abfälle aus der Biotonne	20030104
biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)	200201
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	
davon	
Glas	150107, 200102
Papier, Pappe, Kartonagen (PPK)	150101, 200101
gemischte Verpackungen / Wertstoffe	150102, 15010600, 15010601, 15010602, 20019901, 200139
Elektroaltgeräte	200123*, 200135*, 200136
Sonstiges (Verbunde, Metalle, Textilien...)	150103, 150104, 150105, 150109, 200110, 200111, 200113*, 200114*, 200115*, 200117*, 200119*, 200126*, 200127*, 200128, 200129*, 200130, 200131*, 200132, 200133*, 200134, 200138, 200140, 20019900, 200399
Sonstige Siedlungsabfälle	
davon	
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt	20030102, ex 20030100
Straßenkehricht / nicht biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle	200202, 200203, 200303
Biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle, Marktabfälle	200108, 200302
Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle	200121*
Andere getrennt gesammelte Fraktionen	150110*, 150111*, 200125, 200137*, 200141, 200304, 200306
II. Abfälle aus der Gewinnung und Behandlung von Bodenschätzen 01	
III. Bau- und Abbruchabfälle	17
davon	
Boden, Steine und Baggergut	1705
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	1701
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	1703
Übrige Bau- und Abbruchabfälle	1702, 1704, 1706, 1708, 1709
IV. Übrige Abfälle (insbesondere aus Produktion und Gewerbe)	02-14, 1502, 16, 18, 1908, 1909, 1913
Zusammen (Nettoaufkommen)	01-18, 1908, 1909, 1913, 20
V. Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen (Sekundärabfälle)	19 ohne 1908, 1909, 1913
Abfallaufkommen insgesamt	01 - 20

Zeichenerklärung: ex = Teilmenge von ...

Anhang 2

Liste der haushaltstypischen Siedlungsabfälle

150101	Verpackungen aus Papier und Pappe
150102	Verpackungen aus Kunststoff
150103	Verpackungen aus Holz
150104	Verpackungen aus Metall
150105	Verbundverpackungen
15010601	Leichtverpackungen (LVP)
15010602	gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
150107	Verpackungen aus Glas
150109	Verpackungen aus Textilien
200101	Papier und Pappe
200102	Glas
200110	Bekleidung
200111	Textilien
200113*	Lösemittel
200114*	Säuren
200115*	Laugen
200117*	Fotochemikalien
200119*	Pestizide
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 200125 fallen
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200129 fallen
200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200131 fallen
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 200133 fallen
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 200137 fällt
200139	Kunststoffe
200140	Metalle
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
2001*	Schadstoffkleinmengen nicht differenzierbar, andere gefährliche Abfälle privater Haushalte
200201	biologisch abbaubare Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
200307	Sperrmüll
200399	Siedlungsabfälle (anderweitig nicht genannt)

Abfallkatalog auf Basis des Europäischen Abfallverzeichnisses Stand: 2002

-Berichtsjahr 2018-

1. Übersicht über die Abfallkapitel

Erläuterungen:

* Gefährliche Abfälle

z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.

TM Für diese Positionen des Abfallverzeichnisses ist in einer Reihe von Erhebungen die Angabe der Abfallmenge in Tonnen Trockenmasse für EU-Berichtspflichten erforderlich.

- 01 Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physikalischen und chemischen Behandlung von Bodenschätzen entstehen
- 02 Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln
- 03 Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten, Möbeln, Zellstoffen, Papier und Pappe
- 04 Abfälle aus der Leder-, Pelz- und Textilindustrie
- 05 Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse
- 06 Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen
- 07 Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen
- 08 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben
- 09 Abfälle aus der fotografischen Industrie
- 10 Abfälle aus thermischen Prozessen
- 11 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisenhydrometallurgie
- 12 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen
- 13 Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle, die unter Kapitel 05, 12 oder 19 fallen)
- 14 Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer Abfälle, die unter Kapitel 07 oder 08 fallen)
- 15 Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (anderweitig nicht genannt)
- 16 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind
- 17 Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)
- 18 Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)
- 19 Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke
- 20 Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen

2. Abfallschlüssel im Berichtsjahr 2018

01	ABFÄLLE, DIE BEIM AUFSUCHEN, AUSBEUTEN UND GEWINNEN SOWIE BEI DER PHYSIKALISCHEN UND CHEMISCHEN BEHANDLUNG VON BODENSCHÄTZEN ENTSTEHEN
0101	Abfälle aus dem Abbau von Bodenschätzen
010101	Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
010102	Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
0103	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010304*	Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
010305*	andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
010306	Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 010304 und 010305 fallen
010307*	andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010308	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010307 fallen
010309	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Abfällen, die unter 010310 fallen
010310*	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung, der gefährliche Stoffe enthält, mit Ausnahme der unter 010307 genannten Abfälle
010399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0104	Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010407*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010409	Abfälle von Sand und Ton
010410	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010411	Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010412	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 und 010411 fallen
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 010407 fallen
010499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0105	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle
010504	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
010505*	öhlhaltige Bohrschlämme und -abfälle 
010506*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
010507	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010505 und 010506 fallen
010508	chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 010505 und 010506 fallen
010599	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
02	ABFÄLLE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, TEICHWIRTSCHAFT, FORSTWIRTSCHAFT, JAGD UND FISCHEREI SOWIE DER HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON NAHRUNGSMITTELN
0201	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei
020101	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020102	Abfälle aus tierischem Gewebe
020103	Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
020106	tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt
020107	Abfälle aus der Forstwirtschaft
020108*	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
020109	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 020108 fallen
020110	Metallabfälle
020199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0202	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Fleisch, Fisch und anderen Nahrungsmitteln tierischen Ursprungs
020201	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020202	Abfälle aus tierischem Gewebe
020203	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung 
020299	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0203	Abfälle aus der Zubereitung und Verarbeitung von Obst, Gemüse, Getreide, Speiseölen, Kakao, Kaffee, Tee und Tabak, aus der Konservenherstellung, der Herstellung von Hefe und Hefeextrakt sowie der Zubereitung und Fermentierung von Melasse
020301	Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen

020302	Abfälle von Konservierungsstoffen
020303	Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
020304	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020305	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0204	Abfälle aus der Zuckerherstellung
020401	Rübenerde
020402	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
020403	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0205	Abfälle aus der Milchverarbeitung
020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020502	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020599	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0206	Abfälle aus der Herstellung von Back- und Süßwaren
020601	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020602	Abfälle von Konservierungsstoffen
020603	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020699	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0207	Abfälle aus der Herstellung von alkoholischen und alkoholfreien Getränken (ohne Kaffee, Tee und Kakao)
020701	Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
020702	Abfälle aus der Alkoholdestillation
020703	Abfälle aus der chemischen Behandlung
020704	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020705	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
020799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
03	ABFÄLLE AUS DER HOLZBEARBEITUNG UND DER HERSTELLUNG VON PLATTEN, MÖBELN, ZELLSTOFFEN, PAPIER UND PAPPE
0301	Abfälle aus der Holzbearbeitung und der Herstellung von Platten und Möbeln
030101	Rinden- und Korkabfälle
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten
030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 030104 fallen
030199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0302	Abfälle aus der Holzkonservierung
030201*	halogenfreie organische Holzschutzmittel
030202*	chlororganische Holzschutzmittel
030203*	metallorganische Holzschutzmittel
030204*	anorganische Holzschutzmittel
030205*	andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
030299	Holzschutzmittel (anderweitig nicht genannt)
0303	Abfälle aus der Herstellung und Verarbeitung von Zellstoffen, Papier, Karton und Pappe
030301	Rinden- und Holzabfälle
030302	Sulfit Schlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)
030305	De-inking-Schlämme aus dem Papierrecycling TM
030307	mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
030308	Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
030309	Kalkschlammabfälle
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung TM
030311	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 030310 fallen TM
030399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
04	ABFÄLLE AUS DER LEDER-, PELZ- UND TEXTILINDUSTRIE
0401	Abfälle aus der Leder- und Pelzindustrie
040101	Fleischabschabungen und Häuteabfälle
040102	geäschertes Leimleder
040103*	Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
040104	chromhaltige Gerbereibrühe
040105	chromfreie Gerbereibrühe
040106	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
040107	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
040108	chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
040109	Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish

040199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0402 Abfälle aus der Textilindustrie

040209 Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)

040210 organische Stoffe aus Naturstoffen (z. B. Fette, Wachse)

040214* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten

040215 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 040214 fallen

040216* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten

040217 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 040216 fallen

040219* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM

040220 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 040219 fallen TM

040221 Abfälle aus unbehandelten Textilfasern

040222 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern

040299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

05 ABFÄLLE AUS DER ERDÖLRAFFINATION, ERDGASREINIGUNG UND KOHLEPYROLYSE

0501 Abfälle aus der Erdölraffination

050102* Entsalzungsschlämme

050103* Bodenschlämme aus Tanks

050104* saure Alkylschlämme

050105* verschüttetes Öl

050106* ölhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung

050107* Säureteere

050108* andere Teere

050109* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM

050110 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 050109 fallen TM

050111* Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen

050112* säurehaltige Öle

050113 Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung TM

050114 Abfälle aus Kühlkolonnen TM

050115* gebrauchte Filtertone

050116 schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung

050117 Bitumen

050199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0506 Abfälle aus der Kohlepyrolyse

050601* Säureteere

050603* andere Teere

050604 Abfälle aus Kühlkolonnen TM

050699 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0507 Abfälle aus Erdgasreinigung und -transport

050701* quecksilberhaltige Abfälle

050702 schwefelhaltige Abfälle

050799 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

06 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

0601 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Säuren

060101* Schwefelsäure und schweflige Säure

060102* Salzsäure

060103* Flusssäure

060104* Phosphorsäure und phosphorige Säure

060105* Salpetersäure und salpetrige Säure

060106* andere Säuren

060199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0602 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Basen

060201* Calciumhydroxid

060203* Ammoniumhydroxid

060204* Natrium- und Kaliumhydroxid

060205* andere Basen

060299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0603 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

060311* feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten

060313* feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten

060314 feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 060311 und 060313 fallen

060315* Metalloxide, die Schwermetalle enthalten

060316	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 060315 fallen
060399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0604	Metallhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 0603 fallen
060403*	arsenhaltige Abfälle
060404*	quecksilberhaltige Abfälle
060405*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
060499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0605	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
060502*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten 
060503	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 060502 fallen 
0606	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von schwefelhaltigen Chemikalien, aus Schwefelchemie und Entschwefelungsprozessen
060602*	Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
060603	sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 060602 fallen
060699	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0607	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Halogenen und aus der Halogenchemie
060701*	asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
060702*	Aktivkohle aus der Chlorherstellung
060703*	quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
060704*	Lösungen und Säuren, z. B. Kontaktsäure
060799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0608	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Silicium und Siliciumverbindungen
060802*	Abfälle, die gefährliche Chlorsilane enthalten
060899	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0609	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von phosphorhaltigen Chemikalien und aus der Phosphorchemie
060902	phosphorhaltige Schlacke
060903*	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
060904	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 060903 fallen
060999	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0610	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von stickstoffhaltigen Chemikalien, aus der Stickstoffchemie und der Herstellung von Düngemitteln
061002*	Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
061099	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0611	Abfälle aus der Herstellung von anorganischen Pigmenten und Farbgebern
061101	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
061199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0613	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen (anderweitig nicht genannt)
061301*	anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
061302*	gebrauchte Aktivkohle (außer 060702)
061303	Industrieruß
061304*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung
061305*	Ofen- und Kaminruß
061399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
07	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
0701	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung organischer Grundchemikalien
070101*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070103*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070104*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070107*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070108*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070109*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070110*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070111*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten 
070112	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070111 fallen 
070199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0702	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Kunststoffen, synthetischem Gummi und Kunstfasern
070201*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

070203*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070204*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070207*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070209*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070210*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070211*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070212	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070211 fallen TM
070213	Kunststoffabfälle
070214*	Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
070215	Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 070214 fallen
070216*	Abfälle, die gefährliche Silicone enthalten
070217	siliconhaltige Abfälle, andere als die in 070216 genannten
070299	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0703 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Farbstoffen und Pigmenten (außer 0611)

070301*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070303*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070304*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070307*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070308*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070309*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070310*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070311*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070312	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070311 fallen TM
070399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0704 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pflanzenschutzmitteln (außer 020108 und 020109), Holzschutzmitteln (außer 0302) und anderen Bioziden

070401*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070403*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070404*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070407*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070408*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070409*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070410*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070411*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070412	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070411 fallen TM
070413*	feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
070499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0705 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Pharmazeutika

070501*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070503*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070504*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070507*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070508*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070509*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070510*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070511*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070512	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070511 fallen TM
070513*	feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
070514	feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 070513 fallen
070599	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0706 Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

070601*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070603*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070604*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070607*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070608*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070609*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070610*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070611*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
070612	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070611 fallen TM
070699	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

0707	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Feinchemikalien und Chemikalien (anderweitig nicht genannt)
070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070703*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070707*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070708*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070709*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070710*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070711*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten 
070712	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 070711 fallen 
070799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
08	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN
0801	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung und Entfernung von Farben und Lacken
080111*	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080112	Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen
080113*	Farb- und Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080114	Farb- und Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080113 fallen
080115*	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080116	wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080115 fallen
080117*	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080118	Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 080117 fallen
080119*	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080120	wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080119 fallen
080121*	Farb- oder Lackentfernerabfälle
080199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0802	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe)
080201	Abfälle von Beschichtungspulver
080202	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
080203	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten
080299	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0803	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Druckfarben
080307	wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
080308	wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
080312*	Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
080313	Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080312 fallen
080314*	Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
080315	Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080314 fallen
080316*	Abfälle von Ätzlösungen
080317*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080317 fallen
080319*	Dispersionsöl
080399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0804	Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien)
080409*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen
080411*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 080411 fallen
080413*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080413 fallen
080415*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 080415 fallen
080417*	Harzöle
080499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
0805	Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle
080501*	Isocyanatabfälle

09 ABFÄLLE AUS DER FOTOGRAFISCHEN INDUSTRIE

0901 Abfälle aus der fotografischen Industrie

- 090101* Entwickler und Aktivatorlösungen auf Wasserbasis
- 090102* Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
- 090103* Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis
- 090104* Fixierbäder
- 090105* Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
- 090106* silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
- 090107 Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
- 090108 Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
- 090110 Einwegkameras ohne Batterien
- 090111* Einwegkameras mit Batterien, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen
- 090112 Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 090111 fallen
- 090113* wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 090106 fallen
- 090199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

10 ABFÄLLE AUS THERMISCHEN PROZESSEN

1001 Abfälle aus Kraftwerken und anderen Verbrennungsanlagen (außer 19)

- 100101 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 100104 fällt
- 100102 Filterstäube aus Kohlefeuerung
- 100103 Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
- 100104* Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung
- 100105 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
- 100107 Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
- 100109* Schwefelsäure
- 100113* Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
- 100114* Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100115 Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100114 fallen
- 100116* Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100117 Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100116 fallen
- 100118* Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100119 Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100105, 100107 und 100118 fallen
- 100120* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 100121 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100120 fallen TM
- 100122* wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
- 100123 wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100122 fallen TM
- 100124 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
- 100125 Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
- 100126 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 100199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1002 Abfälle aus der Eisen- und Stahlindustrie

- 100201 Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
- 100202 unbearbeitete Schlacke
- 100207* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100208 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100207 fallen
- 100210 Walzzunder
- 100211* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
- 100212 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100211 fallen TM
- 100213* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 100214 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100213 fallen
- 100215 andere Schlämme und Filterkuchen TM
- 100299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1003 Abfälle aus der thermischen Aluminium-Metallurgie

- 100302 Anodenschrott
- 100304* Schlacken aus der Erstschnmelze
- 100305 Aluminiumoxidabfälle
- 100308* Salzschlacken aus der Zweitschnmelze
- 100309* schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
- 100315* Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
- 100316 Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 100315 fällt
- 100317* teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
- 100318 Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 100317 fallen
- 100319* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
- 100320 Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 100319 fällt

100321*	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub), die gefährliche Stoffe enthalten
100322	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenstaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 100321 fallen
100323*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100324	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100323 fallen
100325*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100326	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100325 fallen
100327*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100328	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100327 fallen TM
100329*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzsclacken und schwarzen Krätzen
100330	Abfälle aus der Behandlung von Salzsclacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100329 fallen
100399	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1004	Abfälle aus der thermischen Bleimetallurgie
100401*	Sclacken (Erst- und Zweitsclmelze)
100402*	Krätzen und Absclaum (Erst- und Zweitsclmelze)
100403*	Calciumarsenat
100404*	Filterstaub
100405*	andere Teilchen und Staub
100406*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100407*	Scllämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100409*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100410	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100409 fallen TM
100499	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1005	Abfälle aus der thermischen Zinkmetallurgie
100501	Sclacken (Erst- und Zweitsclmelze)
100503*	Filterstaub
100504	andere Teilchen und Staub
100505*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100506*	Scllämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100508*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100509	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100508 fallen TM
100510*	Krätzen und Absclaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
100511	Krätzen und Absclaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 100510 fallen
100599	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1006	Abfälle aus der thermischen Kupfermetallurgie
100601	Sclacken (Erst- und Zweitsclmelze)
100602	Krätzen und Absclaum (Erst- und Zweitsclmelze)
100603*	Filterstaub
100604	andere Teilchen und Staub
100606*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100607*	Scllämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100609*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100610	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100609 fallen TM
100699	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1007	Abfälle aus der thermischen Silber-, Gold- und Platinmetallurgie
100701	Sclacken (Erst- und Zweitsclmelze)
100702	Krätzen und Absclaum (Erst- und Zweitsclmelze)
100703	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100704	andere Teilchen und Staub
100705	Scllämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100707*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
100708	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100707 fallen TM
100799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1008	Abfälle aus sonstiger thermischer Nichteisenmetallurgie
100804	Teilchen und Staub
100808*	Salzsclacken (Erst- und Zweitsclmelze)
100809	andere Sclacken
100810*	Krätzen und Absclaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
100811	Krätzen und Absclaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 100810 fallen
100812*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
100813	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoff enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 100812 fallen
100814	Anodensclrott
100815*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält

100816 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 100815 fällt
 100817* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 100818 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100817 fallen
 100819* ölhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung TM
 100820 Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 100819 fallen TM
 100899 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1009 Abfälle vom Gießen von Eisen und Stahl

100903 Ofenschlacke
 100905* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
 100906 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100905 fallen
 100907* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
 100908 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100907 fallen
 100909* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 100910 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 100909 fällt
 100911* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
 100912 andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100911 fallen
 100913* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
 100914 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 100913 fallen
 100915* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
 100916 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 100915 fallen
 100999 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1010 Abfälle vom Gießen von Nichteisenmetallen

101003 Ofenschlacke
 101005* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
 101006 Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101005 fallen
 101007* gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
 101008 Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101007 fallen
 101009* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
 101010 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 101009 fällt
 101011* andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
 101012 andere Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101011 fallen
 101013* Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
 101014 Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 101013 fallen
 101015* Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
 101016 Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 101015 fallen
 101099 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1011 Abfälle aus der Herstellung von Glas und Glaserzeugnissen

101103 Glasfaserabfall
 101105 Teilchen und Staub
 101109* Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
 101110 Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 101109 fällt
 101111* Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z. B. aus Kathodenstrahlröhren)
 101112 Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 101111 fällt
 101113* Gaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
 101114 Gaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 101113 fallen
 101115* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 101116 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101115 fallen
 101117* Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 101118 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101117 fallen
 101119* feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
 101120 feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101119 fallen TM
 101199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1012 Abfälle aus der Herstellung von Keramikerzeugnissen und keramischen Baustoffen wie Ziegeln, Fliesen, Steinzeug



101201 Rohmischungen vor dem Brennen
 101203 Teilchen und Staub
 101205 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
 101206 verworfene Formen
 101208 Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
 101209* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
 101210 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101209 fallen
 101211* Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
 101212 Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 101211 fallen
 101213 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung TM
 101299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

- 1013 Abfälle aus der Herstellung von Zement, Branntkalk, Gips und Erzeugnissen aus diesen**
101301 Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
101304 Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
101306 Teilchen und Staub (außer 101312 und 101313)
101307 Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
101309* asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
101310 Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 101309 fallen
101311 Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 101309 und 101310 fallen


101312* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101313 feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 101312 fallen
101314 Betonabfälle und Betonschlämme
101399 Abfälle (anderweitig nicht genannt)
- 1014 Abfälle aus Krematorien**
101401* quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung

11 ABFÄLLE AUS DER CHEMISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG UND BESCHICHTUNG VON METALLEN UND ANDEREN WERKSTOFFEN; NICHTEISENHYDROMETALLURGIE

1101 Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen (z. B. Galvanik, Verzinkung, Beizen, Ätzen, Phosphatieren, alkalisches Entfetten und Anodisierung)

- 110105* saure Beizlösungen
110106* Säuren (anderweitig nicht genannt)
110107* alkalische Beizlösungen
110108* Phosphatierschlämme
110109* Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten 
110110 Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 110109 fallen 
110111* wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
110112 wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 110111 fallen
110113* Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
110114 Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 110113 fallen
110115* Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
110116* gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
110198* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
110199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1102 Abfälle aus Prozessen der Nichteisen-Hydrometallurgie

- 110202* Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
110203 Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
110205* Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
110206 Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 110205 fallen
110207* andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten 
110299 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1103 Schlämme und Feststoffe aus Härteprozessen

- 110301* cyanidhaltige Abfälle
110302* andere Abfälle

1105 Abfälle aus Prozessen der thermischen Verzinkung

- 110501 Hartzink
110502 Zinkasche
110503* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
110504* gebrauchte Flussmittel
110599 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

12 ABFÄLLE AUS PROZESSEN DER MECHANISCHEN FORMGEBUNG SOWIE DER PHYSIKALISCHEN UND MECHANISCHEN OBERFLÄCHENBEARBEITUNG VON METALLEN UND KUNSTSTOFFEN

1201 Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen

- 120101 Eisenfeil- und -drehspäne
120102 Eisenstaub und -teilchen
120103 NE-Metallfeil- und -drehspäne
120104 NE-Metallstaub und -teilchen
120105 Kunststoffspäne und -drehspäne
120106* halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120107* halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120108* halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen

120109*	halogenfreie Bearbeitungsemlusionen und -lösungen
120110*	synthetische Bearbeitungsöle
120112*	gebrauchte Wachse und Fette
120113	Schweißabfälle
120114*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten TM
120115	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 120114 fallen TM
120116*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 120116 fallen
120118*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
120119*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
120120*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
120121	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 120120 fallen
120199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1203 Abfälle aus der Wasser- und Dampfentfettung (außer 11)

120301*	wässrige Waschflüssigkeiten TM
120302*	Abfälle aus der Dampfentfettung TM

13 ÖLABFÄLLE UND ABFÄLLE AUS FLÜSSIGEN BRENNSTOFFEN (AUSSER SPEISEÖLE UND ÖLABFÄLLE, DIE UNTER KAPITEL 05, 12 ODER 19 FALLEN)

1301 Abfälle von Hydraulikölen

130101*	Hydrauliköle, die PCB enthalten
130104*	chlorierte Emulsionen
130105*	nichtchlorierte Emulsionen
130109*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
130110*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
130111*	synthetische Hydrauliköle
130112*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
130113*	andere Hydrauliköle

1302 Abfälle von Maschinen-, Getriebe- und Schmierölen

130204*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
130205*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
130206*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
130207*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
130208*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

1303 Abfälle von Isolier- und Wärmeübertragungsölen

130301*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
130306*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 130301 fallen
130307*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
130308*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130309*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130310*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle

1304 Bilgenöle

130401*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
130402*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
130403*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt

1305 Inhalte von Öl-/Wasserabscheidern

130501*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
130503*	Schlämme aus Einlaufschächten
130506*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
130507*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
130508*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern

1307 Abfälle aus flüssigen Brennstoffen

130701*	Heizöl und Diesel
130702*	Benzin
130703*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)

1308 Ölabfälle (anderweitig nicht genannt)

130801*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
130802*	andere Emulsionen
130899*	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

14	ABFÄLLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER ABFÄLLE, DIE UNTER KAPITEL 07 ODER 08 FALLEN)
1406	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen
140601*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFKW, HFW
140602*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
140604*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
140605*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten
15	VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (ANDERWEITIG NICHT GENANNT)
1501	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter, kommunaler Verpackungsabfälle)
150101	Verpackungen aus Papier und Pappe
150102	Verpackungen aus Kunststoff
150103	Verpackungen aus Holz
150104	Verpackungen aus Metall
150105	Verbundverpackungen
150106 z)	gemischte Verpackungen
15010601	Leichtverpackungen (LVP)
15010602	gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
15010600	gemischte Verpackungen, nicht differenzierbar
150107	Verpackungen aus Glas
150109	Verpackungen aus Textilien
150110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
150111*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter
1502	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfiler (anderweitig nicht genannt)), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 150202 fallen
16	ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND
1601	Altfahrzeuge verschiedener Verkehrsträger (einschließlich mobiler Maschinen) und Abfälle aus der Demontage von Altfahrzeugen sowie der Fahrzeugwartung (außer 13, 14, 1606 und 1608)
160103	Altreifen
160104*	Altfahrzeuge
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten (Restkarossen)
160107*	Ölfiler
160108*	quecksilberhaltige Bauteile
160109*	Bauteile, die PCB enthalten
160110*	explosive Bauteile (z. B. aus Airbags)
160111*	asbesthaltige Bremsbeläge
160112	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 160111 fallen
160113*	Bremsflüssigkeiten
160114*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
160115	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 160114 fallen
160116	Flüssiggasbehälter
160117	Eisenmetalle
160118	Nichteisenmetalle
160119	Kunststoffe
160120	Glas
160121* z)	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen, nicht differenzierbar
160122 z)	Bauteile (anderweitig nicht genannt)
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012203	Bauteile der Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik
16012200	Bauteile (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
160199	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1602	Elektrische und elektronische Geräte und deren Bauteile
160209*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten

160210*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 fallen
160211*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW oder HFKW enthalten
160212*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
160213*	gefährliche Bauteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160212 fallen
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 160209 bis 160213 fallen
160215* z)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile
16021501*	quecksilberhaltige Abfälle
16021502*	Leiterplatten
16021503*	Tonerkartuschen
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505*	asbesthaltige Bauteile
16021506*	Kathodenstrahlröhren
16021507*	Gasentladungslampen
16021508*	Flüssigkristallanzeigen
16021509*	externe elektrische Leitungen
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511*	Elektrolyt-Kondensatoren
16021512*	cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile, nicht differenzierbar
160216 z)	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen
16021601	externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar

1603 Fehlgeladen und ungeladene Erzeugnisse

160303*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160304	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 160303 fallen
160305*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160306	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 160305 fallen
160307*	metallisches Quecksilber

1604 Explosivabfälle

160401*	Munitionsabfälle
160402*	Feuerwerkskörperabfälle
160403*	andere Explosivabfälle


1605 Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien

160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 160504 fallen
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160509	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 160506, 160507 oder 160508 fallen

1606 Batterien und Akkumulatoren

160601*	Bleibatterien
160602*	Ni-Cd-Batterien
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien
160604	Alkalibatterien (außer 160603)
160605	andere Batterien und Akkumulatoren
160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren

1607 Abfälle aus der Reinigung von Transport- und Lagertanks und Fässern (außer 05 und 13)

160708*	öhlhaltige Abfälle 
160709*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
160799	Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1608 Gebrauchte Katalysatoren

160801	gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 160807)
160802*	gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
160803	gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, (anderweitig nicht genannt)
160804	gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 160807)
160805*	gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
160806*	gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
160807*	gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

1609 Oxidierende Stoffe

160901*	Permanganate, z. B. Kaliumpermanganat
160902*	Chromate, z. B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
160903*	Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid
160904*	oxidierende Stoffe (anderweitig nicht genannt)

1610	Wässrige flüssige Abfälle zur externen Behandlung
161001*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten 
161002	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 161001 fallen 
161003*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten 
161004	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 161003 fallen 
1611	Gebrauchte Auskleidungen und feuerfeste Materialien
161101*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161102	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161101 fallen
161103*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161104	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161103 fallen
161105*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 161105 fallen
17	BAU- UND ABBRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN)
1701	Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik
170101	Beton
170102	Ziegel
170103	Fliesen und Keramik
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen
1702	Holz, Glas und Kunststoff
170201	Holz
170202	Glas
170203	Kunststoff
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
1703	Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen
170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte
1704	Metalle (einschließlich Legierungen)
170401	Kupfer, Bronze, Messing
170402	Aluminium
170403	Blei
170404	Zink
170405	Eisen und Stahl
170406	Zinn
170407	gemischte Metalle
170409*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170410*	Kabel, die Öl, Kohlenteer oder andere gefährliche Stoffe enthalten
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 170410 fallen
1705	Boden (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten), Steine und Baggergut
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 170503 fallen
170505*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält 
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 170505 fällt 
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 170507 fällt
1706	Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 170601 und 170603 fällt
170605*	asbesthaltige Baustoffe
1708	Baustoffe auf Gipsbasis
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 170801 fallen
1709	Sonstige Bau- und Abbruchabfälle
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z. B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)

170903* sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
170904 gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 170901, 170902 und 170903 fallen

18 ABFÄLLE AUS DER HUMANMEDIZINISCHEN ODER TIERÄRZTLICHEN VERSORGUNG UND FORSCHUNG (OHNE KÜCHEN- UND RESTAURANTABFÄLLE, DIE NICHT AUS DER UNMITTELBAREN KRANKENPFLEGE STAMMEN)

1801 Abfälle aus der Geburtshilfe, Diagnose, Behandlung oder Vorbeugung von Krankheiten beim Menschen

180101 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 180103)
180102 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 180103)
180103* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
180104 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z. B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
180106* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
180107 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 180106 fallen
180108* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
180109 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 180108 fallen
180110* Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin

1802 Abfälle aus Forschung, Diagnose, Krankenbehandlung und Vorsorge bei Tieren





180201 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 180202 fallen
180202* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
180203 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden
180205* Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
180206 Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 180205 fallen
180207* zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
180208 Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 180207 fallen

19 ABFÄLLE AUS ABFALLBEHANDLUNGSANLAGEN, ÖFFENTLICHEN ABWASSERBEHANDLUNGSANLAGEN SOWIE DER AUFBEREITUNG VON WASSER FÜR DEN MENSCHLICHEN GEBRAUCH UND WASSER FÜR INDUSTRIELLE ZWECKE

1901 Abfälle aus der Verbrennung oder Pyrolyse von Abfällen

190102 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
190105* Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
190106* wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
190107* feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
190110* gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
190111* Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
190112 Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 190111 fallen
190113* Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190114 Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 190113 fällt
190115* Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190116 Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 190115 fällt
190117* Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190118 Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190117 fallen
190119 Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
190199 Abfälle (anderweitig nicht genannt)

1902 Abfälle aus der physikalisch-chemischen Behandlung von Abfällen (einschließlich Dechromatisierung, Cyanidentfernung, Neutralisation)

190203 vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
190204* vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
190205* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten 
190206 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 190205 fallen 
190207* Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
190208* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten 
190209* feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190210 brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190208 und 190209 fallen
190211* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten 
190299 z) Abfälle (anderweitig nicht genannt)
19029950 durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900 Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar

1903 Stabilisierte und verfestigte Abfälle

190304* als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190308 fallen
190305 stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190304 fallen
190306* als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
190307 verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 190306 fallen
190308* teilweise stabilisiertes Quecksilber

1904	Verglaste Abfälle und Abfälle aus der Verglasung
190401	verglaste Abfälle
190402*	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
190403*	nicht verglaste Festphase
190404	wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern TM
1905	Abfälle aus der aeroben Behandlung von festen Abfällen
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost
190599 z)	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
1906	Abfälle aus der anaeroben Behandlung von Abfällen
190603	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190604	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen TM
190605	Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190606	Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen TM
190699	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1907	Deponiesickerwasser
190702*	Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält TM
190703	Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 190702 fällt TM
1908	Abfälle aus Abwasserbehandlungsanlagen (anderweitig nicht genannt)
190801	Sieb- und Rechenrückstände
190802	Sandfangrückstände
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser TM
190806*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
190807*	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190808*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
190809	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten
190810*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 190809 fallen TM
190811*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190812	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190811 fallen TM
190813*	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
190814	Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 190813 fallen TM
190899	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1909	Abfälle aus der Zubereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch oder industriellem Brauchwasser
190901	feste Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
190902	Schlämme aus der Wasserklärung TM
190903	Schlämme aus der Dekarbonatisierung
190904	gebrauchte Aktivkohle
190905	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
190906	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190999	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
1910	Abfälle aus dem Schreddern von metallhaltigen Abfällen
191001	Eisen- und Stahlabfälle
191002	NE-Metall-Abfälle
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 191003 fallen
191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191005 fallen
1911	Abfälle aus der Altölaufbereitung
191101*	gebrauchte Filtertone
191102*	Säureteere
191103*	wässrige flüssige Abfälle TM
191104*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
191105*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191106	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 191105 fallen TM
191107*	Abfälle aus der Abgasreinigung
191199 z)	Abfälle (anderweitig nicht genannt)
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951	Schmierstoff, (SS)

19119952 Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953 Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954 Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955 Heizöl schwer, (HS)
19119900 Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar

1912 Abfälle aus der mechanischen Behandlung von Abfällen (z. B. Sortieren, Zerkleinern, Verdichten, Pelletieren) (anderweitig nicht genannt)

191201 z) Papier und Pappe
19120101 untere Sorten
19120102 mittlere Sorten
19120103 bessere Sorten
19120104 krafthaltige Sorten
19120105 Sondersorten
19120100 Papier und Pappe, nicht differenzierbar
191202 Eisenmetalle
191203 Nichteisenmetalle
191204 Kunststoff und Gummi
191205 z) Glas
19120501 Weißglas
19120502 Braunglas
19120503 Grünglas
19120504 Buntglas
19120505 Mischglas
19120500 Glas, nicht differenzierbar
191206* Holz, das gefährliche Stoffe enthält
191207 Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 191206 fällt
191208 Textilien
191209 z) Mineralien (z. B. Sand, Steine)
19120901 Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902 Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung)
19120903 Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904 Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905 Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906 Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900 Mineralien (z. B. Sand, Steine), nicht differenzierbar
191210 brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
191211* sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
191212 sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 191211 fallen

1913 Abfälle aus der Sanierung von Böden und Grundwasser

191301* feste Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
191302 feste Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 191301 fallen
191303* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191304 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 191303 fallen TM
191305* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191306 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 191305 fallen TM
191307* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten TM
191308 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 191307 fallen TM

20 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN

2001 Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 1501)



200101 Papier und Pappe
200102 Glas
200108 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
200110 Bekleidung
200111 Textilien
200113* Lösemittel
200114* Säuren
200115* Laugen
200117* Fotochemikalien
200119* Pestizide
200121* Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle

200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
200125	Speiseöle und -fette
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 200125 fallen
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 200127 fallen
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200129 fallen
200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 200131 fallen
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 160601, 160602 oder 160603 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 200133 fallen
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121 und 200123 fallen
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 200121, 200123 und 200135 fallen
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 200137 fällt
200139	Kunststoffe
200140	Metalle
200141	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen
200199 z)	sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt)
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar

2002 Garten- und Parkabfälle (einschließlich Friedhofsabfälle)

200201	biologisch abbaubare Abfälle
200202	Boden und Steine
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

2003 Andere Siedlungsabfälle

200301 z)	gemischte Siedlungsabfälle
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
20030100	gemischte Siedlungsabfälle, nicht differenzierbar
200302	Marktabfälle
200303	Straßenkehrsicht
200304	Fäkalschlamm 
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung 
200307	Sperrmüll
200399	Siedlungsabfälle (anderweitig nicht genannt)

Zusammenfassung der im Europäischen Abfallverzeichnis (EAV) nicht genannten Abfallarten und Produkte

15010601	Leichtverpackungen (LVP)
15010602	gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
15010600	gemischte Verpackungen, nicht differenzierbar
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen, nicht differenzierbar
16012201	metallische Bauteile / Ersatzteile
16012202	nicht metallische Bauteile / Ersatzteile
16012203	Bauteile der Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik
16012200	Bauteile (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
16021501*	quecksilberhaltige Abfälle
16021502*	Leiterplatten
16021503*	Tonerkartuschen
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505*	asbesthaltige Bauteile
16021506*	Kathodenstrahlröhren
16021507*	Gasentladungslampen
16021508*	Flüssigkristallanzeigen
16021509*	externe elektrische Leitungen
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511*	Elektrolyt-Kondensatoren
16021512*	cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bauteile, nicht differenzierbar
16021601	externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)

16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen, nicht differenzierbar
19029950	durch Abfallbehandlung entstandene Produkte
19029900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)
19059900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951	Schmierstoff, (SS)
19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955	Heizöl schwer, (HS)
19119900	Abfälle (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
19120101	untere Sorten: Unsortiertes gemischtes Altpapier, unerwünschte Stoffe entfernt, sortiertes gemischtes Altpapier, Graukarton, Kaufhausaltpapier, alte Wellpappe-Verpackungen, Telefonbücher, Illustrierte und Zeitungen, Deinkingware
19120102	mittlere Sorten: Unverkaufte Zeitungen (ohne bzw. max. 5 % Beilagen), weiße Späne (leicht oder stark bedruckt), sortiertes Büroaltpapier/bunte Akten, weiße Bücher, bunte Illustrierte, Selbstdurchschreibepapiere, PE-beschichteter Karton, Endlosformulare (holzhaltig)
19120103	bessere Sorten: Späne (hellbunte und weiße), weiße Akten, Geschäftsformulare, Endlosformulare (holzfrei), gebleichter Sulfatkarton, Multidruck, weißer mehrlagiger Karton (Chromersatzkarton), weißes Zeitungspapier, gestrichenes und ungestrichenes Papier
19120104	krafthaltige Sorten: Neue Späne aus Wellpappe, unbenutzte Wellpappe, gebrauchte Kraftwellpappe, gebrauchte Kraftpapiersäcke, Kraftpapier, unbenutzte Kraftpapiersäcke, Krafttragekarton
19120105	Sondersorten: Getränkekartonverpackungen, übrige Sondersorten und Papiere, Altpapier gemischt
19120100	Papier und Pappe, nicht differenzierbar
19120501	Weißglas
19120502	Braunglas
19120503	Grünglas
19120504	Buntglas: Mischung aus Braun- und Grünglas
19120505	Mischglas: Mischung aus allen Glassorten
19120500	Glas, nicht differenzierbar
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschließlich Verfüllung)
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z. B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau
19120900	Mineralien (z. B. Sand, Steine), nicht differenzierbar
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichtverpackungen
20019900	sonstige Fraktionen (anderweitig nicht genannt), nicht differenzierbar
20030101	Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102	hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
20030104	Abfälle aus der Biotonne
20030100	gemischte Siedlungsabfälle, nicht differenzierbar

Anhang 4

Äquivalenztabelle nach Anhang III EU-Abfallstatistikverordnung (Verordnung (EU) Nr. 849/2010)

EWC	EAV	Beschreibung
01.1		Verbrauchte Lösemittel
	070103*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070104*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070203*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070204*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070303*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070304*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070403*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070404*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070503*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070504*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070603*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070604*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070703*	halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	070704*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
	140601*	Fluorchlorkohlenwasserstoffe, HFCKW, HFKW
	140602*	andere halogenierte Lösemittel und Lösemittelgemische
	140603*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische
	140604*	Schlämme oder feste Abfälle, die halogenierte Lösemittel enthalten
	140605*	Schlämme oder feste Abfälle, die andere Lösemittel enthalten
	200113*	Lösemittel
01.2		Säuren, Laugen oder Salze
	030309	Kalkschlammabfälle
	050111*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
	050116	schwefelhaltige Abfälle aus der Ölentschwefelung
	050702	schwefelhaltige Abfälle
	060101*	Schwefelsäure und schweflige Säure
	060102*	Salzsäure
	060103*	Flusssäure
	060104*	Phosphorsäure und phosphorige Säure
	060105*	Salpetersäure und salpetrige Säure
	060106*	andere Säuren
	060201*	Calciumhydroxid
	060203*	Ammoniumhydroxid
	060204*	Natrium- und Kaliumhydroxid
	060205*	andere Basen
	060311*	feste Salze und Lösungen, die Cyanid enthalten
	060313*	feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten
	060314	feste Salze und Lösungen mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 11 und 06 03 13 fallen
	060315*	Metalloxide, die Schwermetalle enthalten
	060316	Metalloxide mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 03 15 fallen
	060403*	arsenhaltige Abfälle
	060404*	quecksilberhaltige Abfälle
	060405*	Abfälle, die andere Schwermetalle enthalten
	060602*	Abfälle, die gefährliche Sulfide enthalten
	060603	sulfidhaltige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 06 02 fallen
	060704*	Lösungen und Säuren, z.B. Kontaktsäure
	080316*	Abfälle von Ätzlösungen
	090101*	Entwickler und Aktivatorenlösungen auf Wasserbasis
	090102*	Offsetdruckplatten-Entwicklerlösungen auf Wasserbasis
	090103*	Entwicklerlösungen auf Lösemittelbasis

090104*	Fixierbäder
090105*	Bleichlösungen und Bleich-Fixier-Bäder
100109*	Schwefelsäure
100308*	Salzschlacken aus der Zweitschmelze
100403*	Calciumarsenat
110105*	saure Beizlösungen
110106*	Säuren anderweitig nicht genannt
110107*	alkalische Beizlösungen
110108*	Phosphatierschlämme
110113*	Abfälle aus der Entfettung, die gefährliche Stoffe enthalten
110114	Abfälle aus der Entfettung mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 13 fallen
110205*	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie, die gefährliche Stoffe enthalten
110206	Abfälle aus Prozessen der Kupfer-Hydrometallurgie mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 02 05
110301*	cyanidhaltige Abfälle
110302*	andere Abfälle
110504*	gebrauchte Flussmittel
160606*	getrennt gesammelte Elektrolyte aus Batterien und Akkumulatoren
160901*	Permanganate, z.B. Kaliumpermanganat
160902*	Chromate, z.B. Kaliumchromat, Kalium- oder Natriumdichromat
191104*	Abfälle aus der Brennstoffreinigung mit Basen
200114*	Säuren
200115*	Laugen

01.3

Gebrauchte Öle

050102*	Entsalzungsschlämme
050103*	Bodenschlämme aus Tanks
050104*	saure Alkylschlämme
050112*	säurehaltige Öle
080319*	Dispersionsöl
080417*	Harzöle
120106*	halogenhaltige Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120107*	halogenfreie Bearbeitungsöle auf Mineralölbasis (außer Emulsionen und Lösungen)
120108*	halogenhaltige Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
120109*	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen
120110*	synthetische Bearbeitungsöle
120112*	gebrauchte Wachse und Fette
120118*	öhlhaltige Metallschlämme (Schleif-, Hon- und Läppschlämme)
120119*	biologisch leicht abbaubare Bearbeitungsöle
130104*	chlorierte Emulsionen
130105*	nichtchlorierte Emulsionen
130109*	chlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
130110*	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis
130111*	synthetische Hydrauliköle
130112*	biologisch leicht abbaubare Hydrauliköle
130113*	andere Hydrauliköle
130204*	chlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
130205*	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis
130206*	synthetische Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
130207*	biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
130208*	andere Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle
130306*	chlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 13 03 01 fallen
130307*	nichtchlorierte Isolier- und Wärmeübertragungsöle auf Mineralölbasis
130308*	synthetische Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130309*	biologisch leicht abbaubare Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130310*	andere Isolier- und Wärmeübertragungsöle
130506*	Öle aus Öl-/Wasserabscheidern
200126*	Öle und Fette mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 25 fallen

01.4

Verbrauchte chemische Katalysatoren

- 160801 gebrauchte Katalysatoren, die Gold, Silber, Rhenium, Rhodium, Palladium, Iridium oder Platin enthalten (außer 16 08 07)
- 160802* gebrauchte Katalysatoren, die gefährliche Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten
- 160803 gebrauchte Katalysatoren, die Übergangsmetalle oder deren Verbindungen enthalten, anderweitig nicht genannt
- 160804 gebrauchte Katalysatoren von Crackprozessen (außer 16 08 07)
- 160805* gebrauchte Katalysatoren, die Phosphorsäure enthalten
- 160806* gebrauchte Flüssigkeiten, die als Katalysatoren verwendet wurden
- 160807* gebrauchte Katalysatoren, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

02

Abfälle chemischer Zubereitungen

- 020108* Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten
- 020109 Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft mit Ausnahme derjenigen, die unter 02 01 08 fallen
- 020703 Abfälle aus der chemischen Behandlung
- 030201* halogenfreie organische Holzschutzmittel
- 030202* chlororganische Holzschutzmittel
- 030203* metallorganische Holzschutzmittel
- 030204* anorganische Holzschutzmittel
- 030205* andere Holzschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- 030299 Holzschutzmittel anderweitig nicht genannt
- 040109 Abfälle aus der Zurichtung und dem Finish
- 040214* Abfälle aus dem Finish, die organische Lösungsmittel enthalten
- 040215 Abfälle aus dem Finish mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 14 fallen
- 040216* Farbstoffe und Pigmente, die gefährliche Stoffe enthalten
- 040217 Farbstoffe und Pigmente mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 16 fallen
- 050701* quecksilberhaltige Abfälle
- 060802* gefährliche Chlorsilane enthaltende Abfälle
- 061002* Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 061301* anorganische Pflanzenschutzmittel, Holzschutzmittel und andere Biozide
- 070214* Abfälle von Zusatzstoffen, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070215 Abfälle von Zusatzstoffen mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 14 fallen
- 070216* gefährliche Silicone enthaltende Abfälle
- 070217 siliconhaltige Abfälle, andere als die in 07 02 16 genannten
- 070413* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070513* feste Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 070514 feste Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 13 fallen
- 080111* Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 080112 Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen
- 080113* Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 080114 Farb- oder Lackschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 13 fallen
- 080115* wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 080116 wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 15 fallen
- 080117* Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
- 080118 Abfälle aus der Farb- oder Lackentfernung mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 17 fallen
- 080119* wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
- 080120 wässrige Suspensionen, die Farben oder Lacke enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 19 fallen
- 080121* Farb- oder Lackentfernerabfälle
- 080201 Abfälle von Beschichtungspulver
- 080307 wässrige Schlämme, die Druckfarben enthalten
- 080308 wässrige flüssige Abfälle, die Druckfarben enthalten
- 080312* Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 080313 Druckfarbenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 12 fallen
- 080314* Druckfarbenschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
- 080315 Druckfarbenschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 14 fallen

080317*	Tonerabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
080318	Tonerabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 03 17 fallen
080409*	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe
080410	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
080411*	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
080412	klebstoff- und dichtmassenhaltige Schlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 11 fallen
080413*	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080414	wässrige Schlämme, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 13 fallen
080415*	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten
080416	wässrige flüssige Abfälle, die Klebstoffe oder Dichtmassen enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 15 fallen
080501*	Isocyanatabfälle
100913*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
100915*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
100916	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 15 fallen
101013*	Abfälle von Bindemitteln, die gefährliche Stoffe enthalten
101014	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 13 fallen
101015*	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen, die gefährliche Stoffe enthalten
101016	Abfälle aus rissanzeigenden Substanzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 15 fallen
110116*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
110198*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
150110*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
160113*	Bremsflüssigkeiten
160114*	Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
160115	Frostschutzmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 14 fallen
160401*	Munition
160402*	Feuerwerkskörperabfälle
160403*	andere Explosivabfälle
160504*	gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
160505	Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen
160506*	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
160507*	gebrauchte anorganische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160508*	gebrauchte organische Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
160509	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
160903*	Peroxide, z.B. Wasserstoffperoxid
160904*	oxidierende Stoffe anderweitig nicht genannt
180106*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
180107	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 06 fallen
180108*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
180109	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 01 08 fallen
180205*	Chemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten
180206	Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 05 fallen
180207*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
180208	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 07 fallen
200117*	Fotochemikalien
200119*	Pestizide
200127*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
200128	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 27 fallen
200129*	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
200130	Reinigungsmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 29 fallen
200131*	zytotoxische und zytostatische Arzneimittel
200132	Arzneimittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 31 fallen

030302	Sulfitschlämme (aus der Rückgewinnung von Kochlaugen)
040103*	Entfettungsabfälle, lösemittelhaltig, ohne flüssige Phase
040104	chromhaltige Gerbereibrühe
040105	chromfreie Gerbereibrühe
050106*	öhlhaltige Schlämme aus Betriebsvorgängen und Instandhaltung
050107*	Säureteere
050108*	andere Teere
050115*	gebrauchte Filtertone
050117	Bitumen
050601*	Säureteere
050603*	andere Teere
060702*	Aktivkohle aus der Chlorherstellung
060703*	quecksilberhaltige Bariumsulfatschlämme
061302*	gebrauchte Aktivkohle (außer 06 07 02)
061303	Industrieruß
061305*	Ofen- und Kaminruß
070101*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070107*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070108*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070109*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070110*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070201*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070207*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070208*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070209*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070210*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070301*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070307*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070308*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070309*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070310*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070401*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070407*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070408*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070409*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070410*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070501*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070507*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070508*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070509*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070510*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070601*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070607*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070608*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070609*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070610*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070701*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
070707*	halogenierte Reaktions- und Destillationsrückstände
070708*	andere Reaktions- und Destillationsrückstände
070709*	halogenierte Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
070710*	andere Filterkuchen, gebrauchte Aufsaugmaterialien
090113*	wässrige flüssige Abfälle aus der betriebseigenen Silberrückgewinnung mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 06 fallen
100125	Abfälle aus der Lagerung und Vorbereitung von Brennstoffen für Kohlekraftwerke
100302	Anodenschrott
100317*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung
100318	Abfälle aus der Anodenherstellung, die Kohlenstoffe enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 17 fallen
100812*	teerhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung

100813	kohlenstoffhaltige Abfälle aus der Anodenherstellung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 12 fallen
100814	Anodenschrott
110111*	wässrige Spülflüssigkeiten, die gefährliche Stoffe enthalten
110112	wässrige Spülflüssigkeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 11 fallen
110115*	Eluate und Schlämme aus Membransystemen oder Ionenaustauschsystemen, die gefährliche Stoffe enthalten
110203	Abfälle aus der Herstellung von Anoden für wässrige elektrolytische Prozesse
130401*	Bilgenöle aus der Binnenschifffahrt
130402*	Bilgenöle aus Molenablaufkanälen
130403*	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt
130501*	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
130502*	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern
130503*	Schlämme aus Einlaufschächten
130507*	öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern
130508*	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl-/Wasserabscheidern
130701*	Heizöl und Diesel
130702*	Benzin
130703*	andere Brennstoffe (einschließlich Gemische)
130801*	Schlämme oder Emulsionen aus Entsalzern
130802*	andere Emulsionen
130899*	Abfälle anderweitig nicht genannt
150202*	Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter anderweitig nicht genannt), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
150203	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzkleidung mit Ausnahme derjenigen, die unter 15 02 02 fallen
160709*	Abfälle, die sonstige gefährliche Stoffe enthalten
190110*	gebrauchte Aktivkohle aus der Abgasbehandlung
190207*	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen
190806*	gesättigte oder verbrauchte Ionenaustauscherharze
190807*	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
190808*	schwermetallhaltige Abfälle aus Membransystemen
190903	Schlämme aus der Dekarbonatisierung
190904	gebrauchte Aktivkohle
190905	gesättigte oder gebrauchte Ionenaustauscherharze
190906	Lösungen und Schlämme aus der Regeneration von Ionenaustauschern
191101*	gebrauchte Filtertone
191102*	Säureteere
200141	Abfälle aus der Reinigung von Schornsteinen

03.2

Schlämme von Industrieabwässern

010505*	öhlhaltige Bohrschlämme und -abfälle
030305	Deinking-Schlämme aus dem Papierrecycling
030310	Faserabfälle, Faser-, Füller- und Überzugsschlämme aus der mechanischen Abtrennung
040106	chromhaltige Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
040107	chromfreie Schlämme, insbesondere aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
040219*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
040220	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 04 02 19 fallen
050109*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
050110	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 05 01 09 fallen
050114	Abfälle aus Kühlkolonnen
050604	Abfälle aus Kühlkolonnen
060502*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
060503	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 05 02 fallen
070111*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070112	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 01 11 fallen

070211*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070212	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 02 11 fallen
070311*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070312	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 03 11 fallen
070411*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070412	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 04 11 fallen
070511*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070512	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 05 11 fallen
070611*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070612	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 06 11 fallen
070711*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
070712	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 07 07 11 fallen
100120*	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100121	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 20 fallen
100122*	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung, die gefährliche Stoffe enthalten
100123	wässrige Schlämme aus der Kesselreinigung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 22 fallen
100126	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100211*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100212	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 11 fallen
100215	andere Schlämme und Filterkuchen
100327*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100328	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 27 fallen
100409*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100410	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 04 09 fallen
100508*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100509	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 08 fallen
100609*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100610	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 06 09 fallen
100707*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100708	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 07 07 fallen
100819*	öhlhaltige Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung
100820	Abfälle aus der Kühlwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 19 fallen
101119*	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101120	feste Abfälle aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 19 fallen
101213	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
110109*	Schlämme und Filterkuchen, die gefährliche Stoffe enthalten
110110	Schlämme und Filterkuchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 11 01 09 fallen
110207*	andere Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
120114*	Bearbeitungsschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
120115	Bearbeitungsschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 14 fallen
120301*	wässrige Waschflüssigkeiten
120302*	Abfälle aus der Dampfentfettung
160708*	öhlhaltige Abfälle
161001*	wässrige flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
161002	wässrige flüssige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 01 fallen
161003*	wässrige Konzentrate, die gefährliche Stoffe enthalten
161004	wässrige Konzentrate mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 10 03 fallen
190810*	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 09 fallen
190811*	Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser, die gefährliche Stoffe enthalten

- 190812 Schlämme aus der biologischen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 11 fallen
- 190813* Schlämme, die gefährliche Stoffe aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser enthalten
- 190814 Schlämme aus einer anderen Behandlung von industriellem Abwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 08 13 fallen
- 191103* wässrige flüssige Abfälle
- 191303* Schlämme aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
- 191304 Schlämme aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 03 fallen
- 191305* Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 191306 Schlämme aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 05 fallen
- 191307* wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser, die gefährliche Stoffe enthalten
- 191308 wässrige flüssige Abfälle und wässrige Konzentrate aus der Sanierung von Grundwasser mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 07 fallen

03.3

Schlämme und Flüssigabfälle aus der Abfallbehandlung

- 190205* Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 190206 Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 05 fallen
- 190208* flüssige brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 190211* sonstige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
- 190404 wässrige flüssige Abfälle aus dem Tempern
- 190603 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 190604 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von Siedlungsabfällen
- 190605 Flüssigkeiten aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 190606 Gärrückstand/-schlamm aus der anaeroben Behandlung von tierischen und pflanzlichen Abfällen
- 190702* Deponiesickerwasser, das gefährliche Stoffe enthält
- 190703 Deponiesickerwasser mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 07 02 fällt
- 191105* Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
- 191106 Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 11 05 fallen

05

Medizinische und biologische Abfälle

- 180101 spitze oder scharfe Gegenstände (außer 18 01 03)
- 180102 Körperteile und Organe, einschließlich Blutbeutel und Blutkonserven (außer 18 01 03)
- 180103* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 180104 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden (z.B. Wund- und Gipsverbände, Wäsche, Einwegkleidung, Windeln)
- 180201 spitze oder scharfe Gegenstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 18 02 02 fallen
- 180202* Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht besondere Anforderungen gestellt werden
- 180203 Abfälle, an deren Sammlung und Entsorgung aus infektionspräventiver Sicht keine besonderen Anforderungen gestellt werden

06.1

Metallische Abfälle, eisenhaltig

- 100210 Walzzunder
- 101206 verworfene Formen
- 120101 Eisenfeil- und -drehspäne
- 120102 Eisenstaub und -teile
- 160117 Eisenmetalle
- 170405 Eisen und Stahl
- 190102 Eisenteile, aus der Rost- und Kesselasche entfernt
- 191001 Eisen- und Stahlabfälle
- 191202 Eisenmetalle

06.2

Metallische Abfälle, nicht eisenhaltig

- 110501 Hartzink
- 120103 NE-Metallfeil- und -drehspäne

120104	NE-Metallstaub und -teilchen
160118	Nichteisenmetalle
170401	Kupfer, Bronze, Messing
170402	Aluminium
170403	Blei
170404	Zink
170406	Zinn
170411	Kabel mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 04 10 fallen
191002	NE-Metall-Abfälle
191203	Nichteisenmetalle

06.3 Metallabfälle, eisenhaltig und nicht eisenhaltig gemischt

020110	Metallabfälle
150104	Verpackungen aus Metall
170407	gemischte Metalle
200140	Metalle

07.1 Glasabfälle

101111*	Glasabfall in kleinen Teilchen und Glasstaub, die Schwermetalle enthalten (z.B. aus Elektronenstrahlröhren)
101112	Glasabfall mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 11 fällt
150107	Verpackungen aus Glas
160120	Glas
170202	Glas
191205 z)	Glas
19120500	Glas nicht differenzierbar
19120501	Weißglas
19120502	Braunglas
19120503	Grünglas
19120504	Buntglas
19120505	Mischglas
200102	Glas

07.2 Papier- und Pappeabfälle

150101	Verpackungen aus Papier und Pappe
191201 z)	Papier und Pappe
19120100	Papier und Pappe nicht differenzierbar
19120101	Untere Sorten (Gruppe I)
19120102	Mittlere Sorten (Gruppe II)
19120103	Bessere Sorten (Gruppe III)
19120104	Krafthaltige Sorten (Gruppe IV)
19120105	Sondersorten (Gruppe V)
200101	Papier und Pappe

07.3 Gummiabfälle

160103	Altreifen
--------	-----------

07.4 Kunststoffabfälle

020104	Kunststoffabfälle (ohne Verpackungen)
070213	Kunststoffabfälle
120105	Kunststoffspäne und -drehspäne
150102	Verpackungen aus Kunststoff
160119	Kunststoffe
170203	Kunststoff
191204	Kunststoff und Gummi
200139	Kunststoffe

07.5 Holzabfälle

030101	Rinden- und Korkabfälle
030104*	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere, die gefährliche Stoffe enthalten

030105	Sägemehl, Späne, Abschnitte, Holz, Spanplatten und Furniere mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 01 04 fallen
030301	Rinden- und Holzabfälle
150103	Verpackungen aus Holz
170201	Holz
191206*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
191207	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 19 12 06 fällt
200137*	Holz, das gefährliche Stoffe enthält
200138	Holz mit Ausnahme desjenigen, das unter 20 01 37 fällt
07.6	Textilabfälle
040101	Fleischabschabungen und Häuteabfälle
040102	geäschertes Leimleder
040108	chromhaltige Abfälle aus gegerbtem Leder (Abschnitte, Schleifstaub, Falzspäne)
040209	Abfälle aus Verbundmaterialien (imprägnierte Textilien, Elastomer, Plastomer)
040210	organische Stoffe aus Naturstoffen (z.B. Fette, Wachse)
040221	Abfälle aus unbehandelten Textilfasern
040222	Abfälle aus verarbeiteten Textilfasern
150109	Verpackungen aus Textilien
191208	Textilien
200110	Bekleidung
200111	Textilien
07.7	PCB-haltige Abfälle
130101*	Hydrauliköle, die PCB enthalten
130301*	Isolier- und Wärmeübertragungsöle, die PCB enthalten
160109*	Bestandteile, die PCB enthalten
160209*	Transformatoren und Kondensatoren, die PCB enthalten
160210*	gebrauchte Geräte, die PCB enthalten oder damit verunreinigt sind, mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 fallen
170902*	Bau- und Abbruchabfälle, die PCB enthalten (z.B. PCB-haltige Dichtungsmassen, PCB-haltige Bodenbeläge auf Harzbasis, PCB-haltige Isolierverglasungen, PCB-haltige Kondensatoren)
08.1	Ausrangierte Kraftfahrzeuge
160104*	Altfahrzeuge
160106	Altfahrzeuge, die weder Flüssigkeiten noch andere gefährliche Bestandteile enthalten
08.2	Ausrangierte elektrische und elektronische Geräte
090110	Einwegkameras ohne Batterien
090111*	Einwegkameras mit Batterien, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen
090112	Einwegkameras mit Batterien mit Ausnahme derjenigen, die unter 09 01 11 fallen
160211*	gebrauchte Geräte, die teil- und vollhalogenierte Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
160213*	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 12 fallen
160214	gebrauchte Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 09 bis 16 02 13 fallen
200123*	gebrauchte Geräte, die Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten
200135*	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte, die gefährliche Bauteile enthalten, mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21 und 20 01 23 fallen
200136	gebrauchte elektrische und elektronische Geräte mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 21, 20 01 23 und 20 01 35 fallen
08.4	Ausrangierte Teile von Maschinen und Ausrüstungen
160107*	Ölfilter
160108*	quecksilberhaltige Bestandteile
160110*	explosive Bauteile (z.B. aus Airbags)
160112	Bremsbeläge mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 01 11 fallen
160116	Flüssiggasbehälter
160121* z)	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen

16012100*	gefährliche Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen nicht differenzierbar
16012101*	gefährliche metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
16012102*	gefährliche nicht metallische Bauteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160107 bis 160111, 160113 und 160114 fallen
160122 z)	Bauteile anderweitig nicht genannt
16012200	Bauteile nicht differenzierbar
16012201	metallische Bauteile
16012202	nicht metallische Bauteile
16012203 1)	Bauteile der Fahrzeugelektrik und Fahrzeugelektronik
160215* z)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile
16021500*	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile nicht differenzierbar
16021501*	Quecksilberhaltige Abfälle
16021502*	Leiterplatten
16021503*	Tonerkatuschen
16021504*	Kunststoffe, die bromierte Flammschutzmittel enthalten
16021505*	Asbesthaltige Bauteile
16021506*	Kathodenstrahlröhren
16021507*	Gasentladungslampen
16021508*	Flüssigkristallanzeigen
16021509*	Externe elektrische Leitungen
16021510*	Bauteile, die feuerfeste Keramikfasern enthalten
16021511*	Elektrolyt - Kondensatoren
16021512*	Cadmium- oder selenhaltige Fotoleitertrommeln
160216 z)	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 160215 fallen
16021600	aus gebrauchten Geräten entfernte Bestandteile mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 02 15 fallen nicht differenzierbar
16021601	Externe elektrische Leitungen (einschließlich Kabel)
160601*	Bleibatterien
160602*	Ni-Cd-Batterien
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)
160605	andere Batterien und Akkumulatoren
200121*	Leuchtstoffröhren und andere quecksilberhaltige Abfälle
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen

08.41

Batterien und Akkumulatoren

160601*	Bleibatterien
160602*	Ni-Cd-Batterien
160603*	Quecksilber enthaltende Batterien
160604	Alkalibatterien (außer 16 06 03)
160605	andere Batterien und Akkumulatoren
200133*	Batterien und Akkumulatoren, die unter 16 06 01, 16 06 02 oder 16 06 03 fallen, sowie gemischte Batterien und Akkumulatoren, die solche Batterien enthalten
200134	Batterien und Akkumulatoren mit Ausnahme derjenigen, die unter 20 01 33 fallen

09.1

Tierische und gemischte Nahrungsmittelabfälle

020102	Abfälle aus tierischem Gewebe
020201	Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020202	Abfälle aus tierischem Gewebe
020203	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020302	Abfälle von Konservierungsstoffen
020501	für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020602	Abfälle von Konservierungsstoffen
190809	Fett- und Ölmischungen aus Ölabscheidern, die ausschließlich Speiseöle und -fette enthalten

200108 biologisch abbaubare Küchen- und Kantinenabfälle
200125 Speiseöle und -fette

09.2 Pflanzliche Abfälle

020101 Schlämme von Wasch- und Reinigungsvorgängen
020103 Abfälle aus pflanzlichem Gewebe
020107 Abfälle aus der Forstwirtschaft
020301 Schlämme aus Wasch-, Reinigungs-, Schäl-, Zentrifugier- und Abtrennprozessen
020303 Abfälle aus der Extraktion mit Lösemitteln
020304 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020601 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
020701 Abfälle aus der Wäsche, Reinigung und mechanischen Zerkleinerung des Rohmaterials
020702 Abfälle aus der Alkoholdestillation
020704 für Verzehr oder Verarbeitung ungeeignete Stoffe
200201 biologisch abbaubare Abfälle
20030104 Abfälle aus der Biotonne

09.3 Gülle und Stallmist

020106 tierische Ausscheidungen, Gülle/Jauche und Stallmist (einschließlich verdorbenes Stroh), Abwässer, getrennt gesammelt und extern behandelt

10.1 Hausmüll und ähnliche Abfälle

200301 z) gemischte Siedlungsabfälle
20030100 gemischte Siedlungsabfälle nicht differenzierbar
20030101 Hausmüll, hausmüllähnliche Gewerbeabfälle gemeinsam über die öffentliche Müllabfuhr eingesammelt
20030102 Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, getrennt vom Hausmüll angeliefert oder eingesammelt
200302 Marktabfälle
200303 Straßenkehrschutt
200307 Sperrmüll
200399 Siedlungsabfälle anderweitig nicht genannt

10.2 Gemischte und undifferenzierte Stoffe

010399 Abfälle anderweitig nicht genannt
010499 Abfälle anderweitig nicht genannt
010599 Abfälle anderweitig nicht genannt
020199 Abfälle anderweitig nicht genannt
020299 Abfälle anderweitig nicht genannt
020399 Abfälle anderweitig nicht genannt
020499 Abfälle anderweitig nicht genannt
020599 Abfälle anderweitig nicht genannt
020699 Abfälle anderweitig nicht genannt
020799 Abfälle anderweitig nicht genannt
030199 Abfälle anderweitig nicht genannt
030307 mechanisch abgetrennte Abfälle aus der Auflösung von Papier- und Pappabfällen
030308 Abfälle aus dem Sortieren von Papier und Pappe für das Recycling
030399 Abfälle anderweitig nicht genannt
040199 Abfälle anderweitig nicht genannt
040299 Abfälle anderweitig nicht genannt
050199 Abfälle anderweitig nicht genannt
050699 Abfälle anderweitig nicht genannt
050799 Abfälle anderweitig nicht genannt
060199 Abfälle anderweitig nicht genannt
060299 Abfälle anderweitig nicht genannt
060399 Abfälle anderweitig nicht genannt
060499 Abfälle anderweitig nicht genannt
060699 Abfälle anderweitig nicht genannt
060799 Abfälle anderweitig nicht genannt
060899 Abfälle anderweitig nicht genannt
060999 Abfälle anderweitig nicht genannt

061099	Abfälle anderweitig nicht genannt
061199	Abfälle anderweitig nicht genannt
061399	Abfälle anderweitig nicht genannt
070199	Abfälle anderweitig nicht genannt
070299	Abfälle anderweitig nicht genannt
070399	Abfälle anderweitig nicht genannt
070499	Abfälle anderweitig nicht genannt
070599	Abfälle anderweitig nicht genannt
070699	Abfälle anderweitig nicht genannt
070799	Abfälle anderweitig nicht genannt
080199	Abfälle anderweitig nicht genannt
080299	Abfälle anderweitig nicht genannt
080399	Abfälle anderweitig nicht genannt
080499	Abfälle anderweitig nicht genannt
090106*	silberhaltige Abfälle aus der betriebseigenen Behandlung fotografischer Abfälle
090107	Filme und fotografische Papiere, die Silber oder Silberverbindungen enthalten
090108	Filme und fotografische Papiere, die kein Silber und keine Silberverbindungen enthalten
090199	Abfälle anderweitig nicht genannt
100199	Abfälle anderweitig nicht genannt
100299	Abfälle anderweitig nicht genannt
100399	Abfälle anderweitig nicht genannt
100499	Abfälle anderweitig nicht genannt
100599	Abfälle anderweitig nicht genannt
100699	Abfälle anderweitig nicht genannt
100799	Abfälle anderweitig nicht genannt
100899	Abfälle anderweitig nicht genannt
100999	Abfälle anderweitig nicht genannt
101099	Abfälle anderweitig nicht genannt
101199	Abfälle anderweitig nicht genannt
101299	Abfälle anderweitig nicht genannt
101399	Abfälle anderweitig nicht genannt
110199	Abfälle anderweitig nicht genannt
110299	Abfälle anderweitig nicht genannt
110599	Abfälle anderweitig nicht genannt
120113	Schweißabfälle
120199	Abfälle anderweitig nicht genannt
150105	Verbundverpackungen
150106 z)	gemischte Verpackungen
15010600	gemischte Verpackungen nicht differenzierbar
15010601	Leichtverpackungen (LVP)
15010602	gemischte Wertstoffe zusammen mit Leichtverpackungen
160199	Abfälle anderweitig nicht genannt
160303*	anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160304	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen
160305*	organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
160306	organische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 05 fallen
160307* 2)	metallisches Quecksilber
160799	Abfälle anderweitig nicht genannt
170409*	Metallabfälle, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170410*	Kabel, die Öl, Kohlentee oder andere gefährliche Stoffe enthalten
180110*	Amalgamabfälle aus der Zahnmedizin
190199	Abfälle anderweitig nicht genannt
190299 z)	Abfälle anderweitig nicht genannt
19029900	Abfälle anderweitig nicht genannt
19029950	Produkte
190599 z)	Abfälle anderweitig nicht genannt
19059900	Abfälle anderweitig nicht genannt nicht differenzierbar
19059901	Kompost (spezifikationsgerecht)
190699	Abfälle anderweitig nicht genannt
190801	Sieb- und Rechenrückstände

190899	Abfälle anderweitig nicht genannt
190999	Abfälle anderweitig nicht genannt
191199 z)	Abfälle anderweitig nicht genannt
19119900	Abfälle anderweitig nicht genannt
19119950	Basisöl (Ausgangsstoff für Schmierstoff), (SK)
19119951	Schmierstoff, (SS)
19119952	Mitteldestillat Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl leicht und Diesel), (MK)
19119953	Heizöl leicht (inklusive Diesel), (HL)
19119954	Heizöl schwer Komponente (Ausgangsstoff für Heizöl schwer), (HK)
19119955	Heizöl schwer, (HS)
200199 z)	sonstige Fraktionen anderweitig nicht genannt
20019900	sonstige Fraktionen anderweitig nicht genannt nicht differenzierbar
20019901	gemischte Wertstoffe ohne Leichverpackungen

10.3

Sortierrückstände

190203	vorgemischte Abfälle, die ausschließlich aus nicht gefährlichen Abfällen bestehen
190204*	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten
190209*	feste brennbare Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190210	brennbare Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 02 08 und 19 02 09 fallen
190403*	nicht verglaste Festphase
190501	nicht kompostierte Fraktion von Siedlungs- und ähnlichen Abfällen
190502	nicht kompostierte Fraktion von tierischen und pflanzlichen Abfällen
190503	nicht spezifikationsgerechter Kompost
191003*	Schredderleichtfraktionen und Staub, die gefährliche Stoffe enthalten
191004	Schredderleichtfraktionen und Staub mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 03 fallen
191005*	andere Fraktionen, die gefährliche Stoffe enthalten
191006	andere Fraktionen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 10 05 fallen
191210	brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)
191211*	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten
191212	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 12 11 fallen

11

Gewöhnliche Schlämme

020204	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
020305	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
020403	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
020502	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
020603	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
020705	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung
030311	Schlämme aus der betriebseigenen Abwasserbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 03 03 10 fallen
050113	Schlämme aus der Kesselspeisewasseraufbereitung
190805	Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser
190902	Schlämme aus der Wasserklärung
200304	Fäkalschlamm
200306	Abfälle aus der Kanalreinigung

12.1

Bau- und Abbruchabfälle

170101	Beton
170102	Ziegel
170103	Fliesen, Ziegel und Keramik
170106*	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten
170107	Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 01 06 fallen
170204*	Glas, Kunststoff und Holz, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170301*	kohlenteerhaltige Bitumengemische
170302	Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 03 01 fallen

170303*	Kohlenteer und teerhaltige Produkte
170507*	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält
170508	Gleisschotter mit Ausnahme desjenigen, der unter 17 05 07 fällt
170603*	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält
170604	Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt
170801*	Baustoffe auf Gipsbasis, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
170802	Baustoffe auf Gipsbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 08 01 fallen
170901*	Bau- und Abbruchabfälle, die Quecksilber enthalten
170903*	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten
170904	gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen

12.2

Asbestabfälle

060701*	asbesthaltige Abfälle aus der Elektrolyse
061304*	Abfälle aus der Asbestverarbeitung
101309*	asbesthaltige Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement
150111*	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z.B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehälter
160111*	asbesthaltige Bremsbeläge
160212*	gebrauchte Geräte, die freies Asbest enthalten
170601*	Dämmmaterial, das Asbest enthält
170605*	asbesthaltige Baustoffe

12.3

Abfälle von natürlich vorkommenden Materialien

010101	Abfälle aus dem Abbau von metallhaltigen Bodenschätzen
010102	Abfälle aus dem Abbau von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010304*	Säure bildende Aufbereitungsrückstände aus der Verarbeitung von sulfidischem Erz
010305*	andere Aufbereitungsrückstände, die gefährliche Stoffe enthalten
010306	Aufbereitungsrückstände mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 04 und 01 03 05 fallen
010307*	andere, gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Verarbeitung von metallhaltigen Bodenschätzen
010308	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 03 07 fallen
010309	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung mit Ausnahme von Rotschlamm, der unter 01 03 07 fällt
010310* 2)	Rotschlamm aus der Aluminiumoxidherstellung, der gefährliche Stoffe enthält, mit Ausnahme der unter 01 03 07 genannten Abfälle
010407*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der physikalischen und chemischen Weiterverarbeitung von nichtmetallhaltigen Bodenschätzen
010408	Abfälle von Kies- und Gesteinsbruch mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010409	Abfälle von Sand und Ton
010410	staubende und pulvrige Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010411	Abfälle aus der Verarbeitung von Kali- und Steinsalz mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010412	Aufbereitungsrückstände und andere Abfälle aus der Wäsche und Reinigung von Bodenschätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 und 01 04 11 fallen
010413	Abfälle aus Steinmetz- und -sägearbeiten mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 04 07 fallen
010504	Schlämme und Abfälle aus Süßwasserbohrungen
010506*	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
010507	barythaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
010508	chloridhaltige Bohrschlämme und -abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 01 05 05 und 01 05 06 fallen
020401	Rübenerde
080202	wässrige Schlämme, die keramische Werkstoffe enthalten
101109*	Gemengeabfall mit gefährlichen Stoffen vor dem Schmelzen
101110	Gemengeabfall vor dem Schmelzen mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 11 09 fällt
101201	Rohmischungen vor dem Brennen
101301	Abfälle von Rohgemenge vor dem Brennen
190802	Sandfangrückstände

190901	festе Abfälle aus der Erstfiltration und Siebrückstände
191301*	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden, die gefährliche Stoffe enthalten
191302	festе Abfälle aus der Sanierung von Böden mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 13 01 fallen
200203	andere nicht biologisch abbaubare Abfälle

12.4

Verbrennungsrückstände

060902	phosphorhaltige Schlacke
100101	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub mit Ausnahme von Kesselstaub, der unter 10 01 04 fällt
100102	Filterstäube aus Kohlefeuerung
100103	Filterstäube aus Torffeuerung und Feuerung mit (unbehandeltem) Holz
100104*	Filterstäube und Kesselstaub aus Ölfeuerung
100105	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in fester Form
100107	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Rauchgasentschwefelung in Form von Schlämmen
100113*	Filterstäube aus emulgierten, als Brennstoffe verwendeten Kohlenwasserstoffen
100114*	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
100115	Rost- und Kesselasche, Schlacken und Kesselstaub aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 14 fallen
100116*	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung, die gefährliche Stoffe enthalten
100117	Filterstäube aus der Abfallmitverbrennung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 16 fallen
100118*	Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100119	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 01 05, 10 01 07 und 10 01 18 fallen
100124	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
100201	Abfälle aus der Verarbeitung von Schlacke
100202	unbearbeitete Schlacke
100207*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100208	Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 07 fallen
100213*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100214	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 02 13 fallen
100304*	Schlacken aus der Erstschnmelze
100309*	schwarze Krätzen aus der Zweitschnmelze
100315*	Abschaum, der entzündlich ist oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgibt
100316	Abschaum mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 03 15 fällt
100319*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100320	Filterstaub mit Ausnahme von Filterstaub, der unter 10 03 19 fällt
100321*	andere Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenslaub), die gefährliche Stoffe enthalten
100322	Teilchen und Staub (einschließlich Kugelmühlenslaub) mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 21 fallen
100323*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100324	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 23 fallen
100325*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100326	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 25 fallen
100329*	gefährliche Stoffe enthaltende Abfälle aus der Behandlung von Salzschnlacken und schwarzen Krätzen
100330	Abfälle aus der Behandlung von Salzschnlacken und schwarzen Krätzen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 03 29 fallen
100401*	Schnlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
100402*	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschnmelze)
100404*	Filterstaub
100405*	andere Teilchen und Staub
100406*	festе Abfälle aus der Abgasbehandlung
100407*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100501	Schnlacken (Erst- und Zweitschnmelze)
100503*	Filterstaub

100504	andere Teilchen und Staub
100505*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100506*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100510*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
100511	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 05 10 fallen
100601	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
100602	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
100603*	Filterstaub
100604	andere Teilchen und Staub
100606*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100607*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100701	Schlacken (Erst- und Zweitschmelze)
100702	Krätzen und Abschaum (Erst- und Zweitschmelze)
100703	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
100704	andere Teilchen und Staub
100705	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
100804	Teilchen und Staub
100808*	Salzschlacken (Erst- und Zweitschmelze)
100809	andere Schlacken
100810*	Krätzen und Abschaum, die entzündlich sind oder in Kontakt mit Wasser entzündliche Gase in gefährlicher Menge abgeben
100811	Krätzen und Abschaum mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 10 fallen
100815*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100816	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 08 15 fällt
100817*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
100818	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 08 17 fallen
100903	Ofenschlacke
100909*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
100910	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 09 09 fällt
100911*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
100912	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 11 fallen
101003	Ofenschlacke
101009*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
101010	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 10 10 09 fällt
101011*	andere Teilchen, die gefährliche Stoffe enthalten
101012	Teilchen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 11 fallen
101115*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101116	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 15 fallen
101117*	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101118	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 17 fallen
101203	Teilchen und Staub
101205	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
101209*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101210	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 09 fallen
101307	Schlämme und Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
101312*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung, die gefährliche Stoffe enthalten
101313	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 12 fallen
101401*	quecksilberhaltige Abfälle aus der Gasreinigung
110502	Zinkasche
110503*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung

12.5 **Verschiedene mineralische Abfälle**

020402	nicht spezifikationsgerechter Calciumcarbonatschlamm
060903*	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis, die gefährliche Stoffe enthalten
060904	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 06 09 03 fallen
061101	Reaktionsabfälle auf Calciumbasis aus der Titandioxidherstellung
080203	wässrige Suspensionen, die keramische Werkstoffe enthalten

100305	Aluminiumoxidabfälle
100905*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
100906	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 05 fallen
100907*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
100908	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 07 fallen
100914	Abfälle von Bindemitteln mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 09 13 fallen
101005*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande vor dem Gießen
101006	Gießformen und -sande vor dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 05 fallen
101007*	gefährliche Stoffe enthaltende Gießformen und -sande nach dem Gießen
101008	Gießformen und -sande nach dem Gießen mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 10 07 fallen
101103	Glasfaserabfall
101105	Teilchen und Staub
101113*	Glaspolier- und Glasschleifschlämme, die gefährliche Stoffe enthalten
101114	Glaspolier- und Glasschleifschlämme mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 11 13 fallen
101208	Abfälle aus Keramikerzeugnissen, Ziegeln, Fliesen und Steinzeug (nach dem Brennen)
101211*	Glasurabfälle, die Schwermetalle enthalten
101212	Glasurabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 12 11 fallen
101304	Abfälle aus der Kalzinierung und Hydratisierung von Branntkalk
101306	Teilchen und Staub (außer 10 13 12 und 10 13 13)
101310	Abfälle aus der Herstellung von Asbestzement mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 fallen
101311	Abfälle aus der Herstellung anderer Verbundstoffe auf Zementbasis mit Ausnahme derjenigen, die unter 10 13 09 und 10 13 10 fallen
101314	Betonabfälle und Betonschlämme
110202*	Schlämme aus der Zink-Hydrometallurgie (einschließlich Jarosit, Goethit)
120116*	Strahlmittelabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
120117	Strahlmittelabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 16 fallen
120120*	gebrauchte Hon- und Schleifmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
120121	gebrauchte Hon- und Schleifmittel mit Ausnahme derjenigen, die unter 12 01 20 fallen
161101*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161102	Auskleidungen und feuerfeste Materialien auf Kohlenstoffbasis aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 01 fallen
161103*	andere Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161104	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus metallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 03 fallen
161105*	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen, die gefährliche Stoffe enthalten
161106	Auskleidungen und feuerfeste Materialien aus nichtmetallurgischen Prozessen mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 11 05 fallen

12.6

Böden

050105*	verschüttetes Öl
170503*	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten
170504	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
200202	Boden und Steine

12.7

Baggergut

170505*	Baggergut, das gefährliche Stoffe enthält
170506	Baggergut mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 05 05 fällt

12.8

Abfälle aus der Abfallbehandlung

190105*	Filterkuchen aus der Abgasbehandlung
190106*	wässrige flüssige Abfälle aus der Abgasbehandlung und andere wässrige flüssige Abfälle
190107*	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung
190111*	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken, die gefährliche Stoffe enthalten
190112	Rost- und Kesselaschen sowie Schlacken mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 11 fallen
190113*	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält
190114	Filterstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 13 fällt
190115*	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält

190116	Kesselstaub mit Ausnahme desjenigen, der unter 19 01 15 fällt
190117*	Pyrolyseabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
190118	Pyrolyseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 01 17 fallen
190119	Sande aus der Wirbelschichtfeuerung
190402*	Filterstaub und andere Abfälle aus der Abgasbehandlung
191107*	Abfälle aus der Abgasreinigung
191209 z)	Mineralien (z.B. Sand, Steine)
19120900	Mineralien (z.B. Sand, Steine)
19120901	Erzeugnisse für die Verwendung im Straßen- und Wegebau
19120902	Erzeugnisse für die Verwendung im sonstigen Erdbau (einschl. Verfüllung)
19120903	Erzeugnisse für die Verwendung als Betonzuschlag
19120904	Erzeugnisse für die Verwendung in Asphaltmischanlagen
19120905	Erzeugnisse für sonstige Verwendung (z.B. Deponiebau, Sportplatzbau, Lärmschutzwände)
19120906	Heißmischgut für den Straßen- und Wegebau

13

Verfestigte, stabilisierte oder verglaste Abfälle

190304*	als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle
190305	stabilisierte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 04 fallen
190306*	als gefährlich eingestufte verfestigte Abfälle
190307	verfestigte Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 19 03 06 fallen
190308* 2)	teilweise stabilisiertes Quecksilber
190401	verglaste Abfälle

- z) Offizielle Position des Abfallverzeichnisses. Für einen genaueren Nachweis erfolgt für die Abfallstatistik eine weitere Untergliederung in 8-stellige Schlüsselnummern. Wählen Sie für Ihre Meldung bitte eine dieser 8-stelligen Unterpositionen aus. Falls Sie keine entsprechende Differenzierung vornehmen können, melden Sie die Abfälle bitte unter der Unterposition mit den Endziffern 00. Diese stehen jeweils für „nicht differenzierbar“.
- 1) Dieser Schlüssel wurde für einen genaueren Nachweis für die Abfallstatistik ab Berichtsjahr 2017 ergänzt.
- 2) Gemäß Beschluss der Kommission vom 18. Dezember 2014 zur Änderung der Entscheidung 2000/532/EG über ein Abfallverzeichnis gemäß der Richtlinie 2008/98/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (2014/955/EU) sind neue Abfallartenschlüssel (EAVs) eingeführt worden. Diese EAVs sind in der Äquivalenztabelle nach Anhang III EU-Abfallstatistikverordnung nicht enthalten. Die Zuordnung dieser EAVs zu den entsprechenden EWC-Codes wurde von Eurostat festgelegt.

Anhang 5

Beseitigungsverfahren (D-Verfahren) und Verwertungsverfahren (R-Verfahren) gemäß Anlagen 1 und 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz ¹ (KrWG)

Beseitigungsverfahren (Anlage 1 KrWG)

- | | | | |
|-----|--|------|--|
| D 1 | Ablagerungen in oder auf dem Boden (zum Beispiel Deponien) | D 8 | Biologische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in dieser Anlage beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden |
| D 2 | Behandlung im Boden (zum Beispiel biologischer Abbau von flüssigen oder schlammigen Abfällen im Erdreich) | D 9 | Chemisch-physikalische Behandlung, die nicht an anderer Stelle in dieser Anlage beschrieben ist und durch die Endverbindungen oder Gemische entstehen, die mit einem der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren entsorgt werden (zum Beispiel Verdampfen, Trocknen, Kalzinieren) |
| D 3 | Verpressung (zum Beispiel Verpressung pumpfähiger Abfälle in Bohrlöcher, Salzdomes oder natürliche Hohlräume) | D 10 | Verbrennung an Land |
| D 4 | Oberflächenaufbringung (zum Beispiel Ableitung flüssiger oder schlammiger Abfälle in Gruben, Teiche oder Lagunen) | D 11 | Verbrennung auf See |
| D 5 | Speziell angelegte Deponien (zum Beispiel Ablagerung in abgedichteten, getrennten Räumen, die gegeneinander und gegen die Umwelt verschlossen und isoliert werden) | D 12 | Dauerlagerung (zum Beispiel Lagerung von Behältern in einem Bergwerk) |
| D 6 | Einleitung in ein Gewässer mit Ausnahme von Meeren und Ozeanen | D 13 | Vermengung oder Vermischung vor Anwendung eines der in D 1 bis D 12 aufgeführten Verfahren |
| D 7 | Einleitung in Meere und Ozeane einschließlich Einbringung in den Meeresboden | D 14 | Neuverpacken vor Anwendung eines der in D 1 bis D 13 aufgeführten Verfahren |
| | | D 15 | Lagerung bis zur Anwendung eines der in D 1 bis D 14 aufgeführten Verfahren (ausgenommen zeitweilige Lagerung bis zur Sammlung auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle) |

Verwertungsverfahren (Anlage 2 KrWG)

- | | | | |
|-----|--|------|--|
| R 1 | Hauptverwendung als Brennstoff oder als anderes Mittel der Energieerzeugung | R 8 | Wiedergewinnung von Katalysatorenbestandteilen |
| R 2 | Rückgewinnung und Regenerierung von Lösemitteln | R 9 | Erneute Öltraffination oder andere Wiederverwendungen von Öl |
| R 3 | Recycling und Rückgewinnung organischer Stoffe, die nicht als Lösemittel verwendet werden (einschließlich der Kompostierung und sonstiger biologischer Umwandlungsverfahren) | R 10 | Aufbringung auf den Boden zum Nutzen der Landwirtschaft oder zur ökologischen Verbesserung |
| R 4 | Recycling und Rückgewinnung von Metallen und Metallverbindungen | R 11 | Verwendung von Abfällen, die bei einem der in R 1 bis R 10 aufgeführten Verfahren gewonnen werden |
| R 5 | Recycling und Rückgewinnung von anderen anorganischen Stoffen | R 12 | Austausch von Abfällen, um sie einem der in R 1 bis R 11 aufgeführten Verfahren zu unterziehen |
| R 6 | Regenerierung von Säuren und Basen | R 13 | Lagerung von Abfällen, bis zur Anwendung eines der in R 1 bis R 12 aufgeführten Verfahren (ausgenommen zeitweilige Lagerung bis zur Sammlung auf dem Gelände der Entstehung der Abfälle) |
| R 7 | Wiedergewinnung von Bestandteilen, die der Bekämpfung von Verunreinigungen dienen | | |